

Fritz Pfann

Samenhandlung

19



37

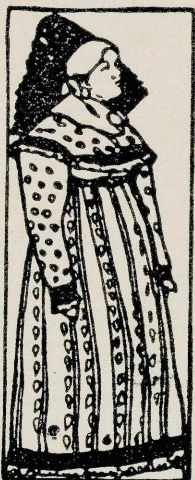
Nürnberg

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

FRITZ PFANN, NÜRNBERG-A



SCHUTZMARKE

SAMENBAU UND SAMENHANDLUNG

AUGUSTINERSTR.1,ECKE WINKLERSTR.
FERNRUF NR. 26226

TELEGR.-ADRESSE:
PFANN, SAMENHANDLUNG, NÜRNBERG

POSTSCHECK-KONTO: NÜRNBERG NR. 7208

BANK: BAYERISCHE
HYPOTHEKEN- U. WECHSEL-BANK NÜRNBERG
STÄDT. SPARKASSE NÜRNBERG KONTO 31 818

MITGLIED DES „REICHSV ERBAND DER GARTEN-
BAULICHEN PFLANZENZÜCHTER“

1937

Haupt-Preisverzeichnis mit Lieferungsbedingungen

Besondere Lieferungsbedingungen für das Haupt - Preisverzeichnis.

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilung des Auftrages anerkennt.

- 1. Die **Angebote** dieser Preisliste sowie sonstige Angebote sind freibleibend und ohne Rückwirkung auf früher getätigte Käufe. Frühere Preise verlieren mit Erscheinen dieser Liste ihre Gültigkeit.
- 2. Der **Versand** geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.
- 3. Die **Preise** dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies ausdrücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.

4. **Berechnungen.**

a) Bei Erbsen, Bohnen, Spinat, Kohlrüben, Herbstrüben, Zichorien werden berechnet:

unter 50	g	der 10	g-Preis
50	g und mehr	„	100 g- „
101	g „ „	„	250 g- „
251	g „ „	„	1 kg- „
4 ³ / ₄	kg „ „	„	10 kg- „
49 ¹ / ₂	kg „ „	„	100 kg- „
300	kg „ „	„	1000 kg- „

b) Bei allen anderen Gemüse- und Blumensämereien werden berechnet:

unter 50	g	der 10	g-Preis
50	g und mehr	„	100 g- „
250	g „ „	„	1 kg- „
4 ³ / ₄	kg „ „	„	10 kg- „
25	kg „ „	„	100 kg- „
300	kg „ „	„	1000 kg- „

Andere Preise werden nicht zu Grunde gelegt.

Zur Berechnung des 1000 Kilo-Preises ist Verkäufer nur dann verpflichtet, sofern dieser Preis in dem von der Hauptvereinigung herausgegebenen Haupt-Preisverzeichnis für den betreffenden Artikel ausgeworfen ist.

Die Berechnung hat für jede Sorte getrennt nach der in einem geschlossenen Auftrag zur Ablieferung kommenden Menge gemäß der Preisstaffel zu erfolgen.

- 5. **Zahlungsbedingungen.** Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von RM. 10.— und darüber in einer Sendung geschieht die Lieferung portofrei, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Sondergebühren wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

Berlin SW 11, den 15. November 1935.

Neuheiten siehe Seite 5—6.

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen für Gemüse- und Blumensämereien.

I. Allgemeine Lieferungsbedingungen.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.
2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung, sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am 5. Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die vom Reichsnährstand zugelassenen Samenprüfungsstellen vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.
3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.
4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert wird. — Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.
5. Erfüllungsort für beide Teile ist Nürnberg.
6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung.
7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. — Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn die Ueberschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.
8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.
9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bezw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.
10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß § 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

Berlin SW 11, den 15. November 1935.



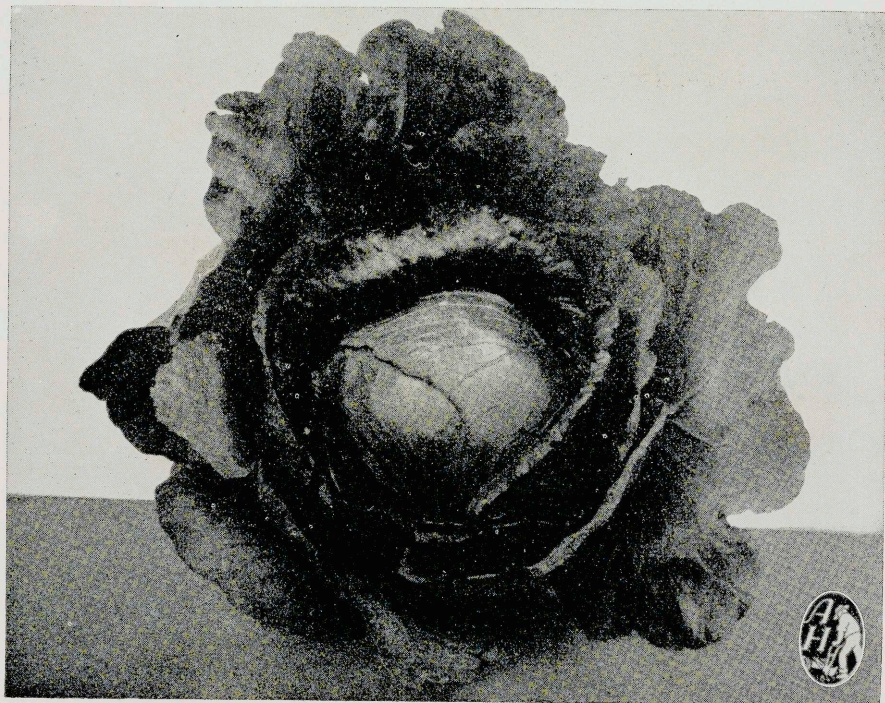
Blumenkohl

**Erfurter Zwerg, Marktgärtner-Qualität
anerkannte deutsche Stammzucht**

Der Züchter dieses Blumenkohls ist seit 35 Jahren Spezialist für diese Sorte und liefert eine Qualität,
die auch den höchsten Anforderungen standhält.



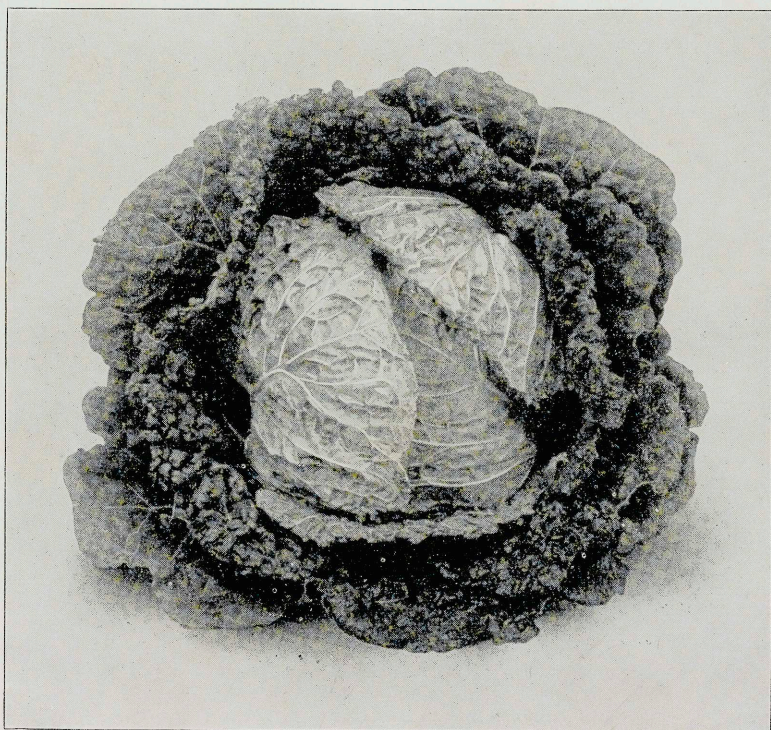
Rotkohl Kissendrup, mittelfrüh bis spät.
Diese Sorte bringt steinharte, feinrippige Köpfe von dunkelroter Farbe.



Rotkohl, mittelfrüher, **Mohrenkopf**.
Die mittelgroßen Köpfe dieser altbekannten Sorte sind sehr fest und dunkel. Sehr empfehlenswert ist auch mein dunkelroter **Rotkohl Non plus ultra** Spezialsorte.



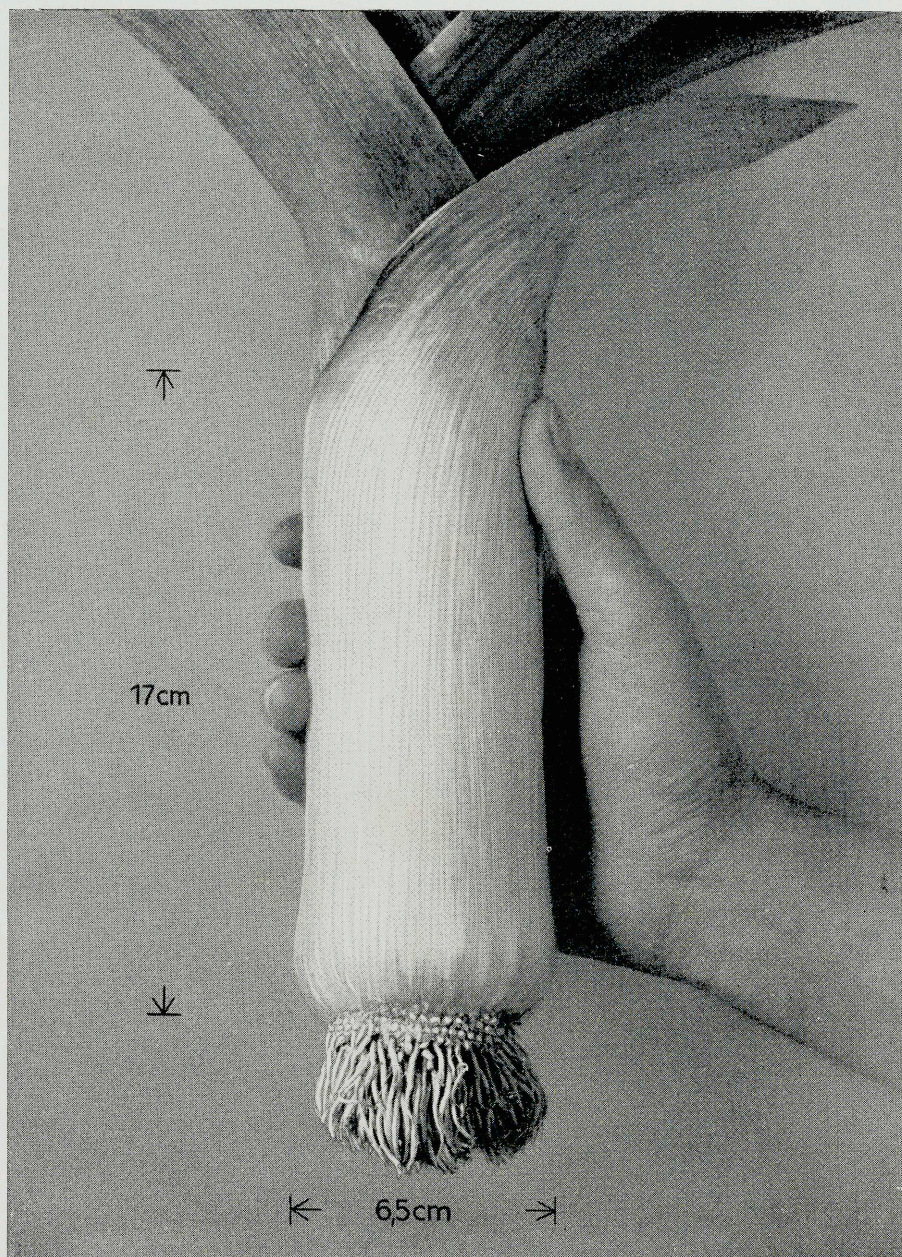
Dauer-Wirsing, später, dunkelgrüner, stumpfspitzer Friedberger
Stammsaat Fritz Pfann



Eigene Aufnahme aus meinem Versuchsfeld

Wirsing, frühester, gelbgrüner Nürnberger

Dieser Frühwirsing ist eine Nürnberger Lokalsorte; ihre Vorzüge sind: wenig Außenblätter, kurzer Strunk, gelbgrüner, fester Kopf, dabei so früh wie „Eisenkopf“. Sehr zu empfehlen.

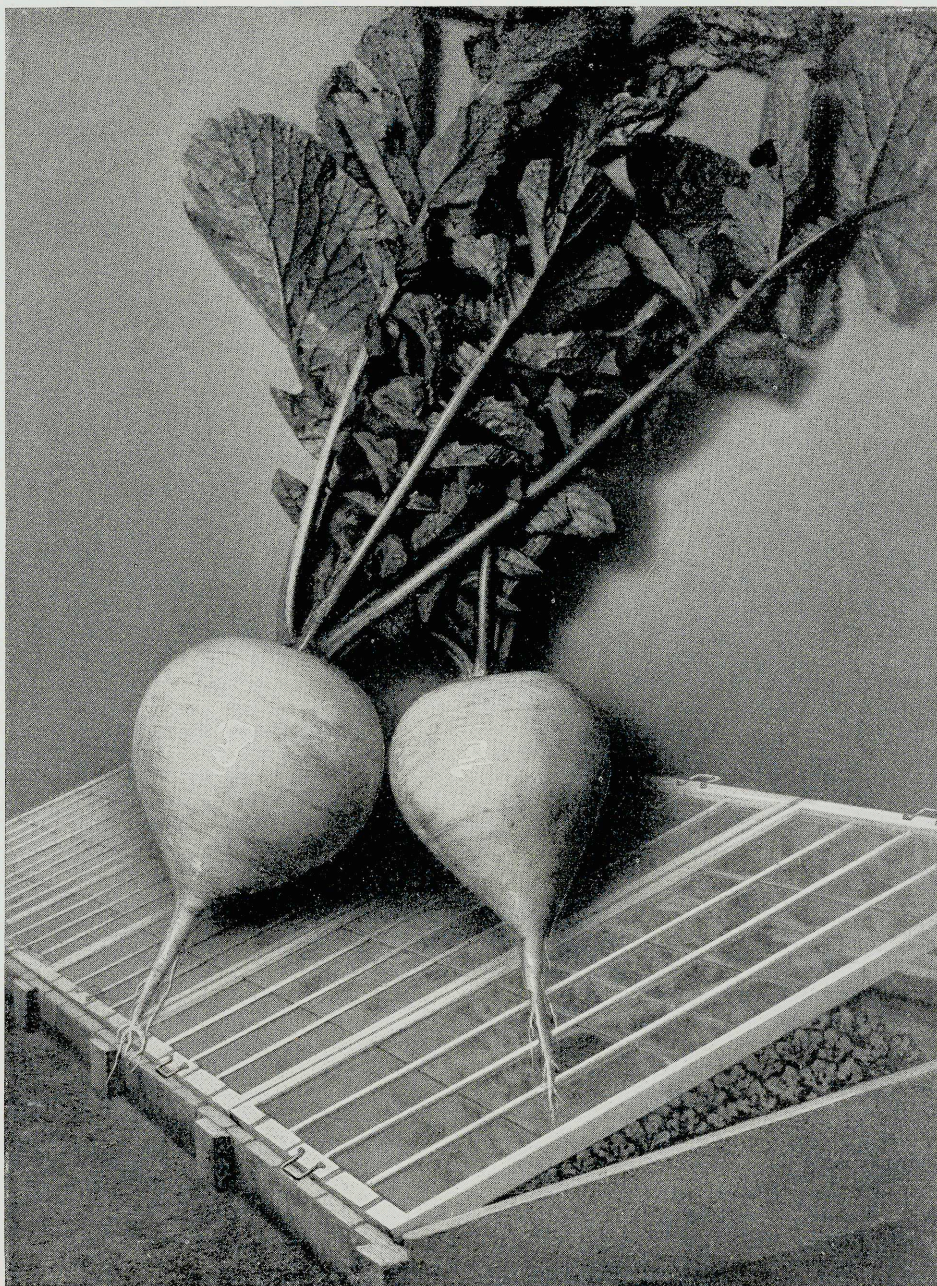


Winter-Porra Elefant

Eigene Aufnahme

diese neue Sorte ist ein Riese ver-
glichen mit den bisher bekannten
Porra-Sorten

Dieser abgebildete Porra Elefant hatte ein Gewicht von 960 Gramm

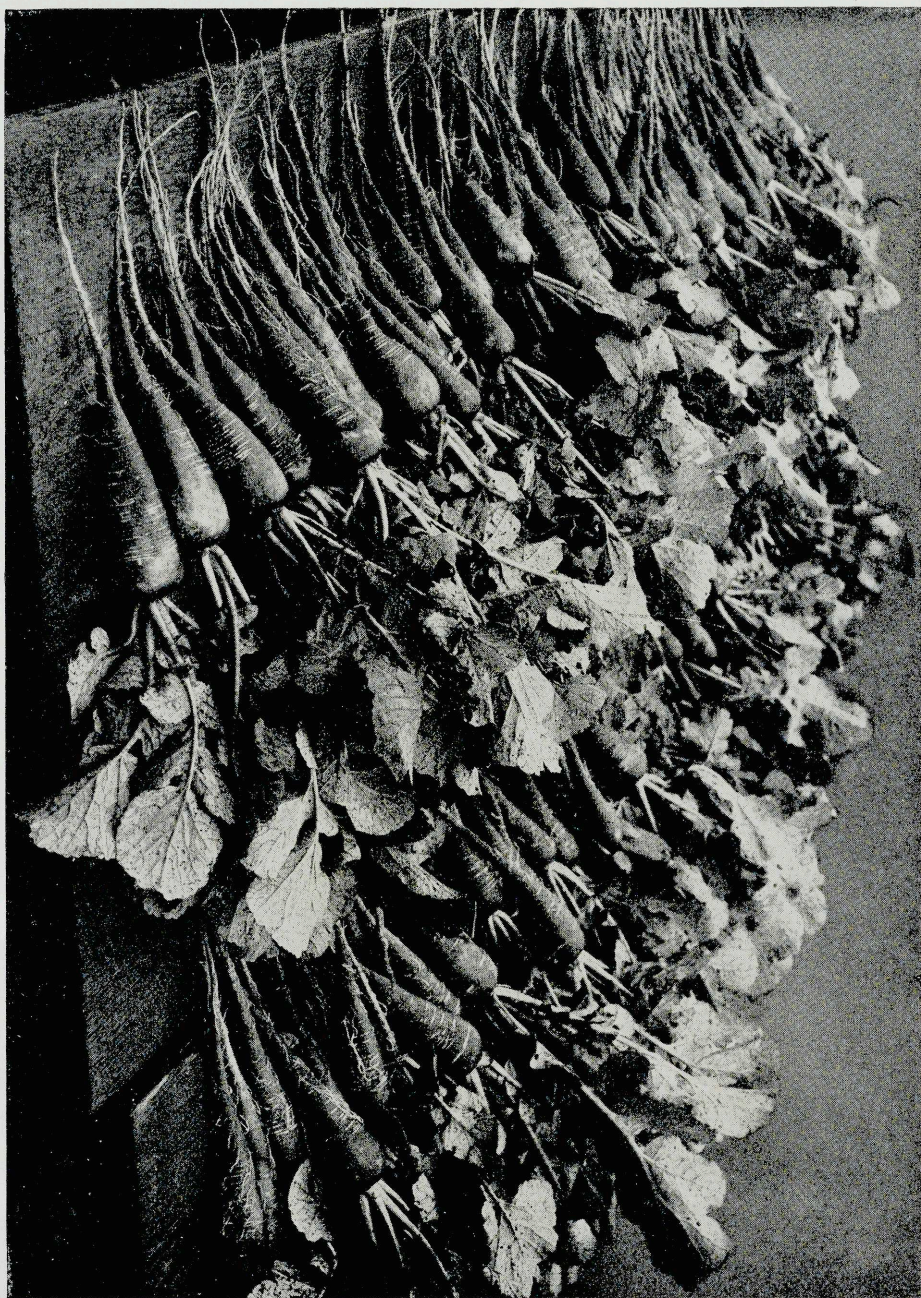


Eigene Aufnahme aus meinem Versuchsfeld

Treib-Rettich
allerfrühester, weißer
Münchner Setz-
Pfann's Stammzucht.

Der Münchner Treibrettich — in Altbayern auch „Setzrettich“ genannt — ist als einer der allerfrühesten für Mistbeet und Gemüseblock sehr geschätzt; der sehr zarte, reinweiße Rettich trägt nur wenig Laub.

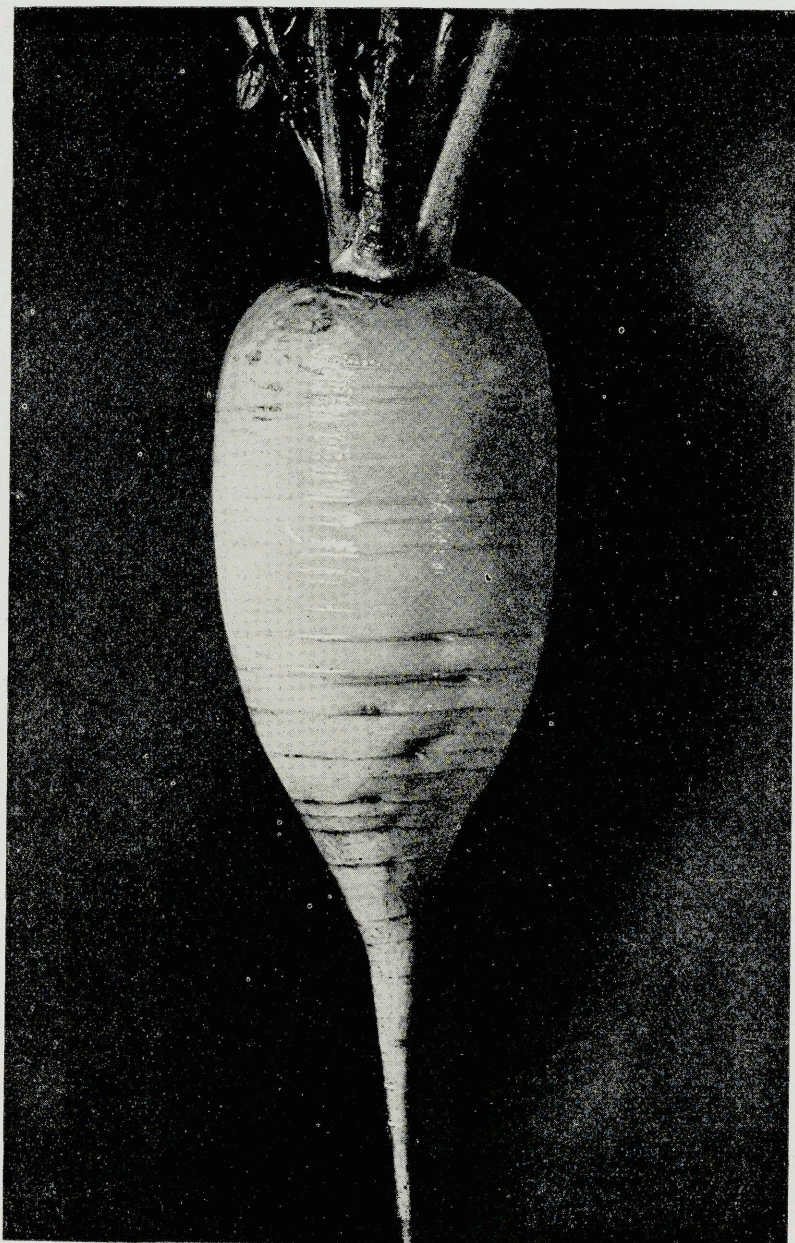
Die Saat stammt von verpflanzten Rettichen.



Pfingst-Rettich, hellbrauner
Pfann's Original.
Einer der feinsten Frührettiche für Mistbeet,

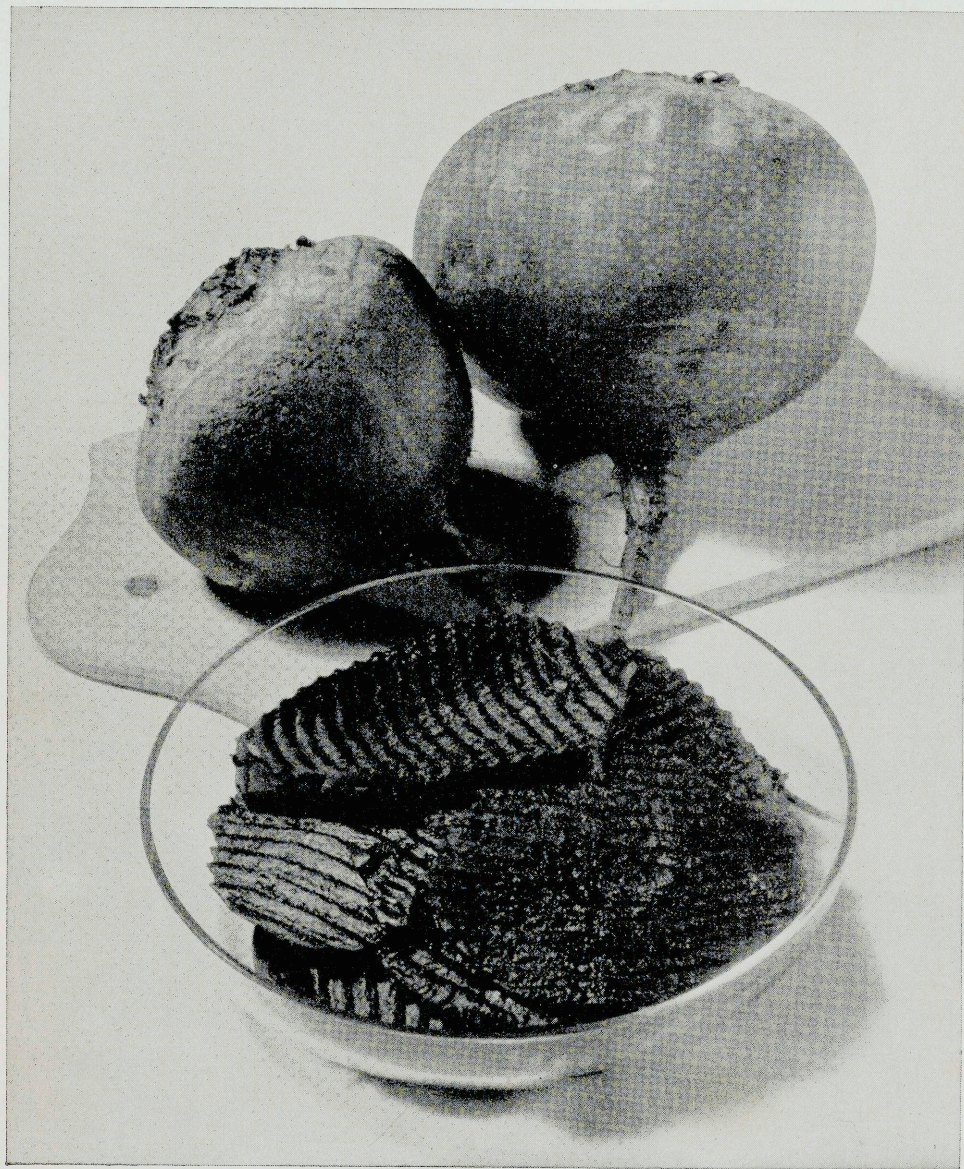
Eigene Aufnahme aus meinem Versuchsfeld
Gemüseblock und Freiland.

Die zur Weitervermehrung ausgesuchten Pfingst-Rettiche des Jahres 1932



Eigene Aufnahme

Frühlings-Rettich
schneeweißer
Erstling
Pfann's Stammsaat
vorzüglicher, ganz früher Freiland-Rettich
aus verpflanzten Rettichen gewonnene Saat

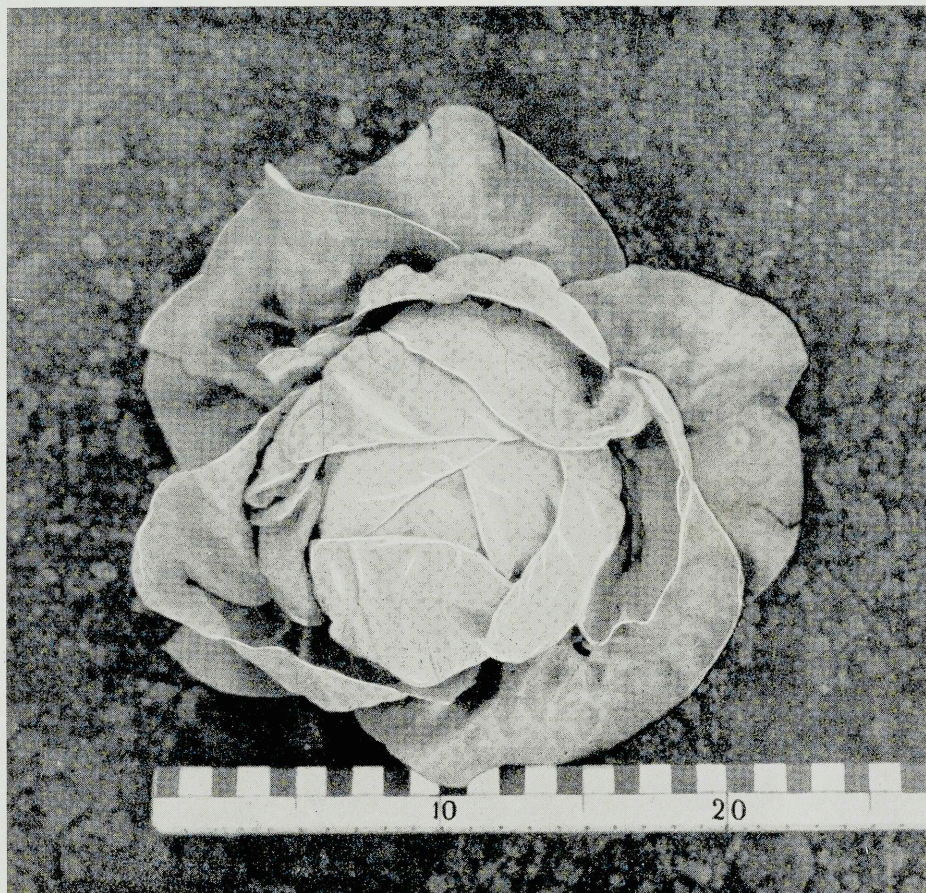


Rote Rübe
kugelrunde, tief schwarzrote
Erdblut

Eigene Aufnahme

Stammzucht Pfann

Die kugelrunden Rüben sind vollkommen glatt, das zarte, saftreiche Fleisch ist tief dunkelrot und zeigt keine hellen Ringe, eine Eigenschaft, die keine andere Sorte in gleicher Vollkommenheit aufweisen kann. Das zarte Laub ist grün, dunkel geadert und sehr kurz.



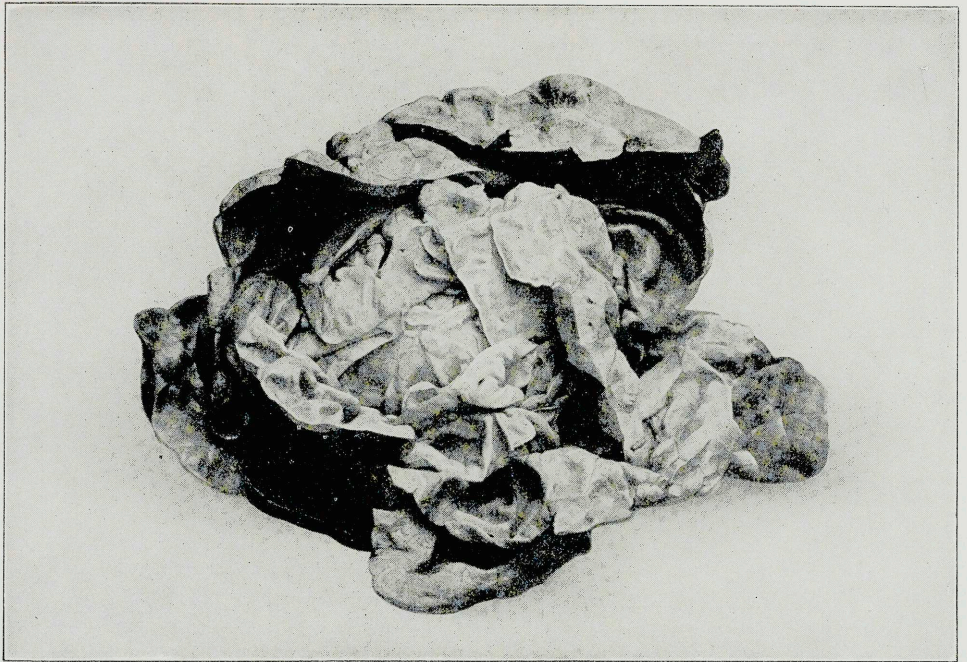
Kopfsalat, Alpenvorland
frühester, gelbgrüner
Stammzucht Pfann

Aufnahme aus meinen Kulturen

Dieser Kopf wurde in meinem Versuchsfeld aufgenommen so wie er auf dem Felde stand
ohne jede „Frisierung“!

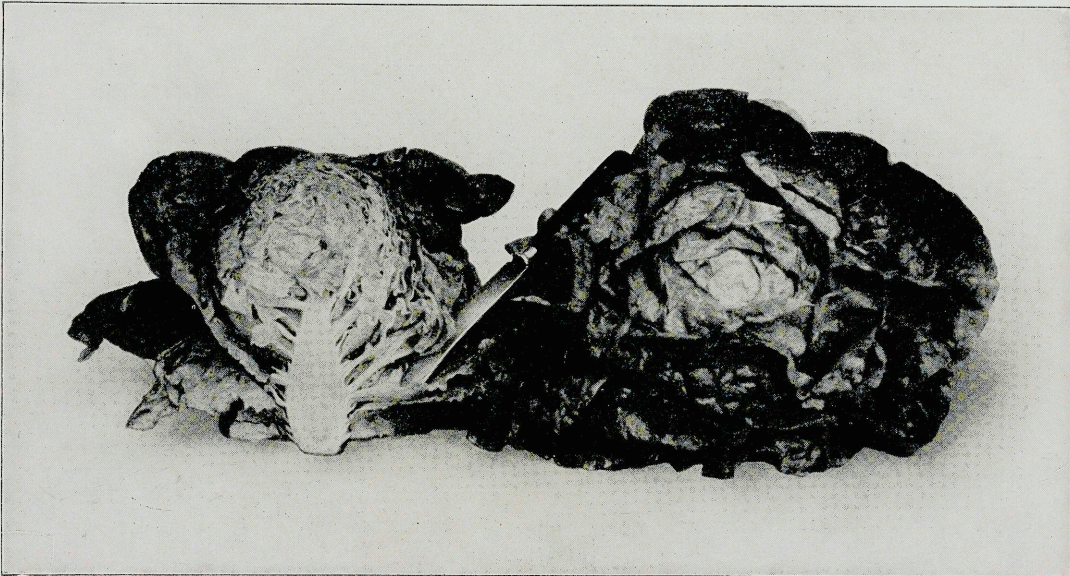
Man beachte den mustergültigen festen Zusammenschluß der Kopfblätter und die geringe
Zahl der Außenblätter.

Pfann's „Alpenvorland“ ist einer der schönsten Früh- und Wintersalate und findet daher
auf allen Märkten reißenden Absatz.



Kopfsalat
 allerfrühester, gelbgrüner
 (Type Viktoria oder Vorbote), Stammsaat Pfann.
 Für Freiland vorzüglich; etwas früher als Maikönig.

Eigene Aufnahme



Kopfsalat
 früher, größer
 Schwäbischer, Stammsaat Pfann.
 Etwas später, jedoch viel größer als Maikönig.

Eigene Aufnahme

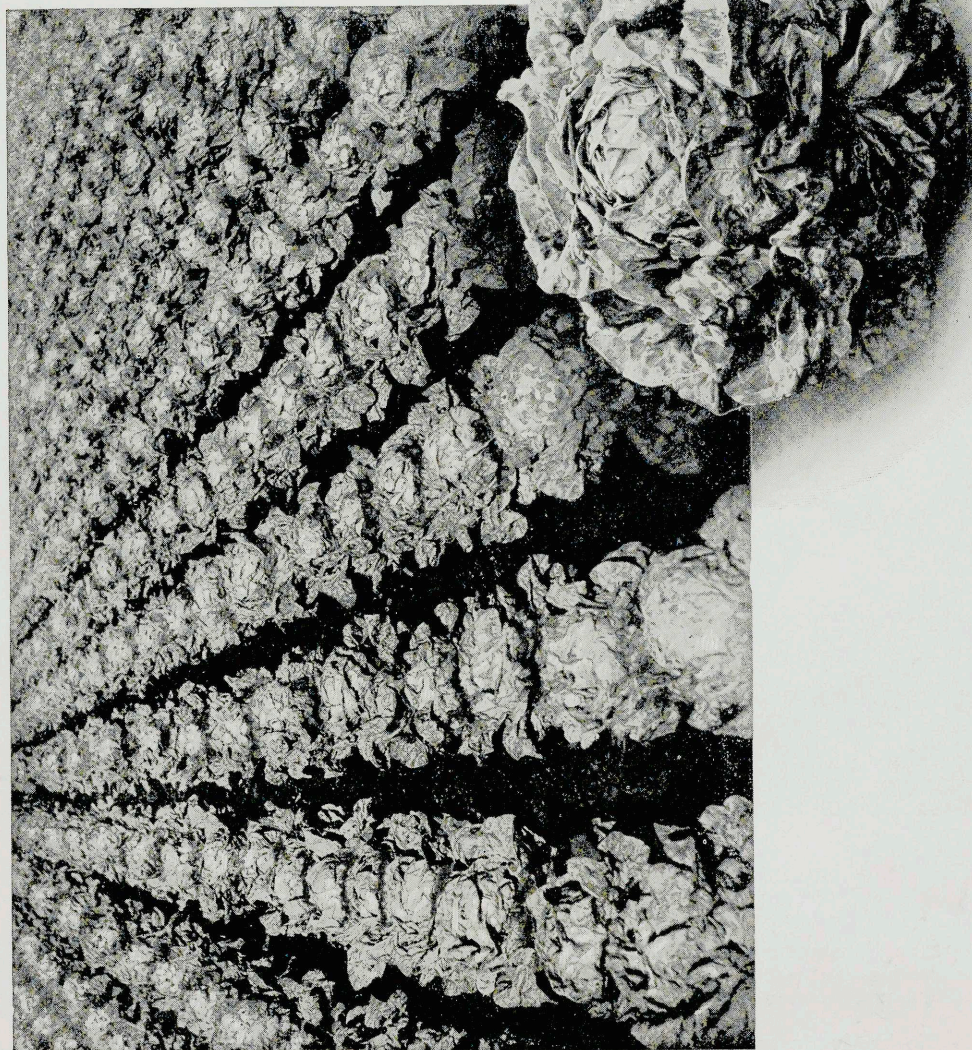
Kopfsalat

sehr großer gelber
spät aufschießender
Schutzmarke.

Stammsaat Pfann.

In den letzten Jahren
hat Pfann's Kopfsalat
„Schutzmarke“ bewie-
sen, daß er als spät-
schießender Sommer-
salat an erster Stelle
steht und die beiden
vorzüglichen Sorten
„Stuttgarter Dauer“ und
„Wunder v. Stuttgart“
auch noch an Kopf-
größe übertrifft.
Schutzmarke hält auch
bei größter Hitze ohne
aufzuschießen.

Eigene Aufnahme aus
meinem Versuchsfeld





Zwiebeln
 blaßrote, plattrunde
 Nürnberger.

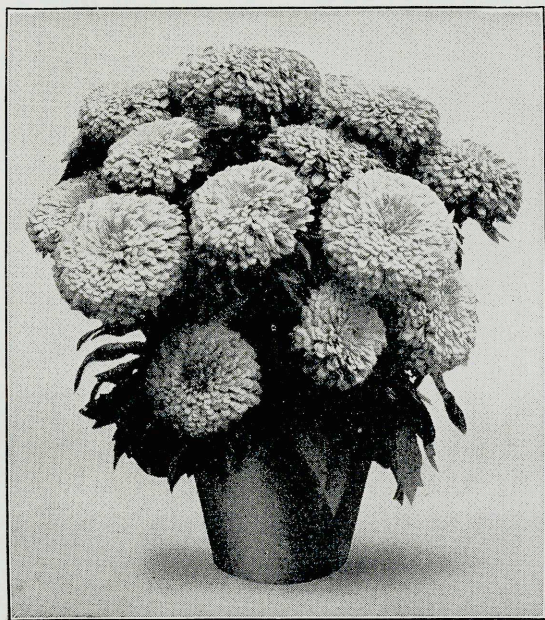
Eigene Aufnahme

Eine Nürnberger Lokalsorte, die in dreijähriger Kultur angebaut wird. Die plattrunden, gut mittelgroßen Speisezwiebeln sind von einigen trockenen Schalen fest umschlossen, sodaß das gegenseitige Abstoßen während des Versandes verhindert wird. Der Geschmack ist mild.

Die handverlesenen kleinen Nürnberger Steckzwiebeln sind sehr begehrt wegen ihrer Haltbarkeit und ihres schönen Aussehens; sie schießen nicht auf und sind den ausländischen Steckzwiebeln weit überlegen.



Kalifornische Riesen-Aster, sehr große Schnittaster.



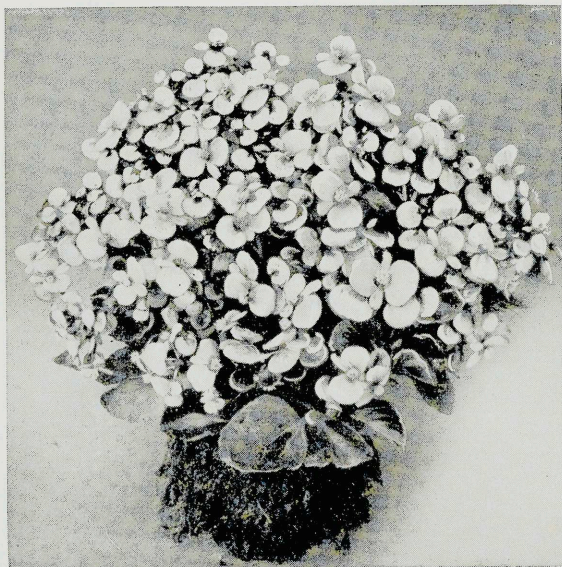
Zwerg-Aster Allerheiligen, für Rabatten, Gräber und Töpfe; große Blüten, in den Farben rosa, hellblau und dunkelblau.



Bubikopi-Aster

Eigene Aufnahme

Sehr feine weiße Schnitt-Aster, auf das vollkommenste gefüllt, mit sehr langem Stiel.
Eine große Zahl feinsten Astern-Neuheiten finden Sie in diesem Katalog unter „Aster“.



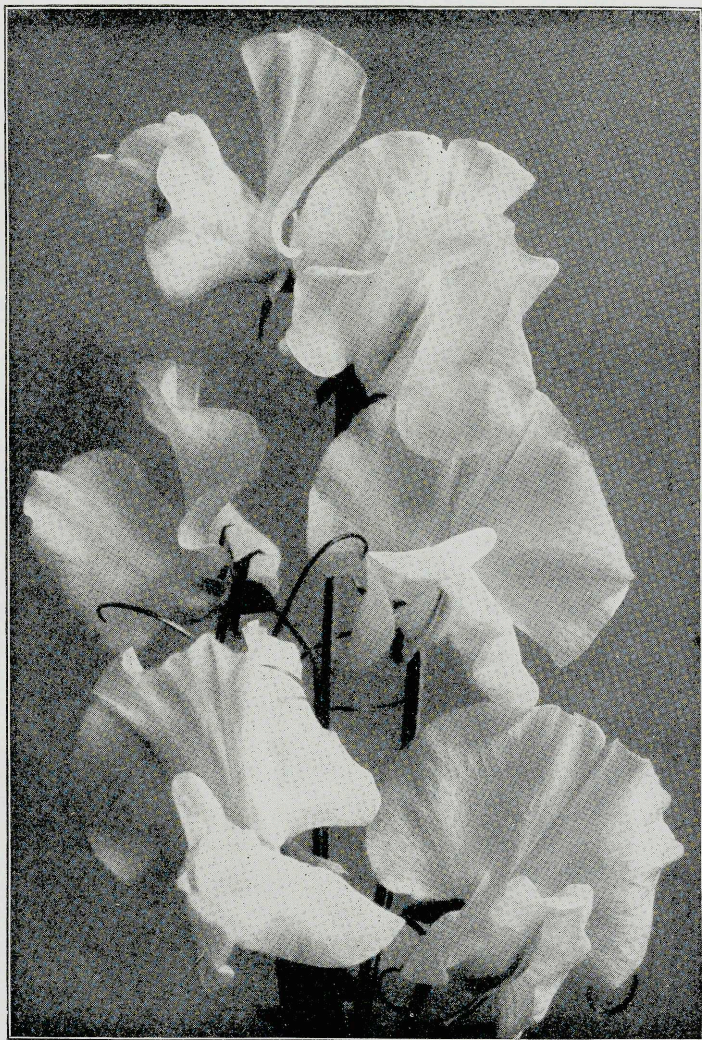
Begonia gracilis compacta heterosis „Tausendschön“

Ein Zwerg von 12 Zentimetern, rundbuschig, fein verzweigt und bis in den Herbst hinein mit unzähligen Blüten verschwenderisch überdeckt. Das leuchtende Centifolienrosa dieser Neuheit 1934 ist einzigartig und auffallend. Neuheit 1934.



Kapuziner-Kresse „doppelte Glanz-Hybriden“

Die bekannte, erste gefüllte Kapuzinerkresse „Goldglanz“ ist der Vorläufer für diese gefülltblühende Prachtmischung, die durch ihre Reichhaltigkeit an neuen Farben Aufsehen erregt. Neuheit 1934.



Edelwicke (Spencer-Gattung)

Riesenblumig mit welliger Fahne.

Köstlichen Duft und klare, frohe Farben in allen erdenklichen Abstufungen vom reinsten Weiß über unzählige rosa und rote Tönungen bis zum duftigen Silberlila und prunkvollen Tiefblau — diesen überschwenglichen Reichtum schenken uns die riesenblumigen Edelwiccken.



Petunia grandifl. fimbriata fl. pl. „Meisterwerk“

Von 100 Pflanzen bringen nahezu alle gut gefüllte, ballförmige Blüten so wie sie die Abbildung zeigt. Hauptfarben dieser Mischung weiß und rosa.



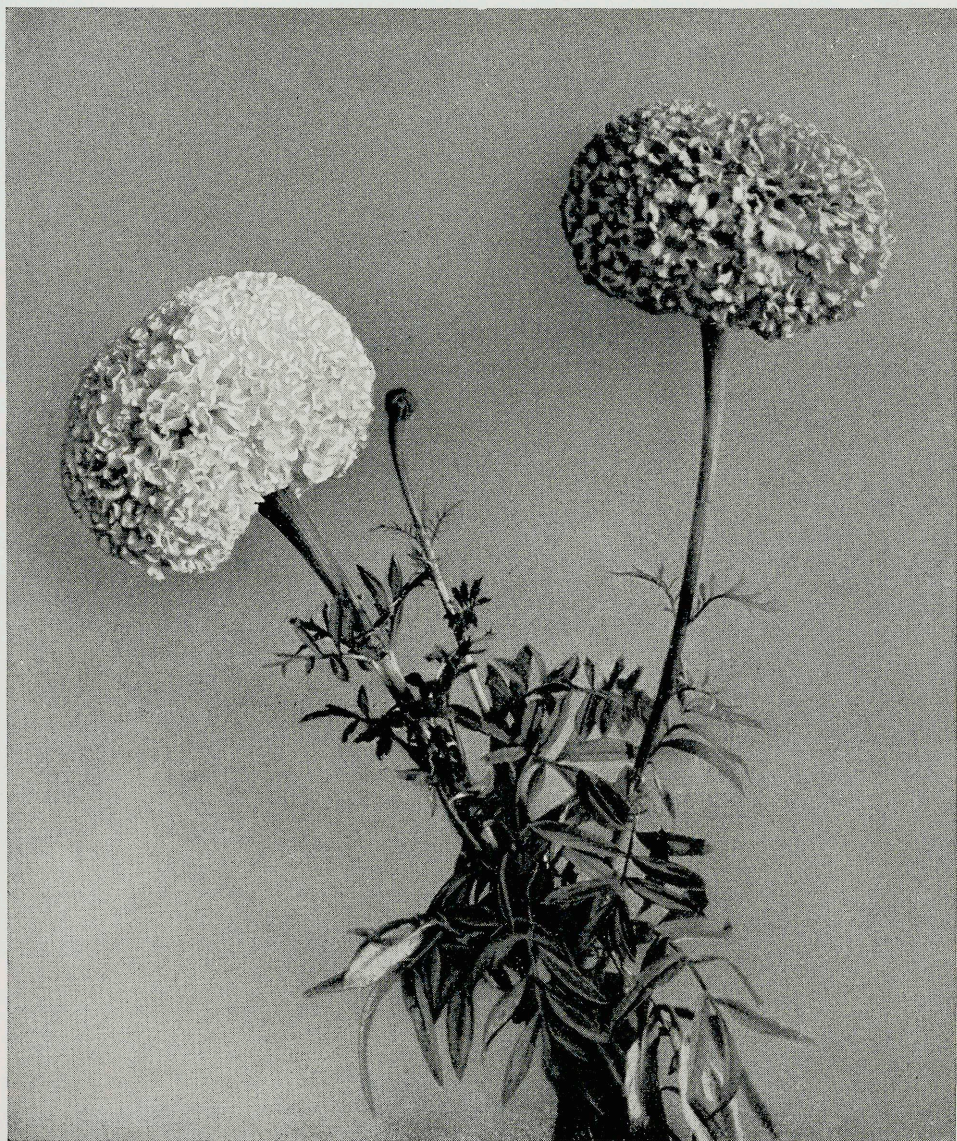
Petunia nana fimbriata „Spitzenschleier“

Diese Schwester der Züchtungen rosa „Abendsonne“ und „Gottfried Michaelis“ leuchtend purpurrot, ergänzt das neue Sortiment „Erfurter Zwerg“ durch ihr reines Weiß über hellgrünem Laub. Höhe 30 cm



Petunia nana fimbriata „Frohsinn“

Die 20—30 cm hohen, kugeligen Pflanzen sind bedeckt mit zierlich gefransten und gekrauten Blumen; das reine Weiß und das heitere Rosa wirbeln in lebendigem Durcheinander über ein mit „Frohsinn“ bepflanztes Beet. Neuheit 1934



Tagetes erecta

Eigene Aufnahme

Zitronenball und Orangeball.

Beide Sorten bringen ganz dichtgefüllte Riesenblumen, die auf Ausstellungen
und in meinem Versuchsfeld viel bewundert werden.



Kapuziner-Kresse

„Olympiafeuer“

gefüllt, leuchtend rot.

Diese Einzelpflanze zeigt ihren
Blütenreichtum.



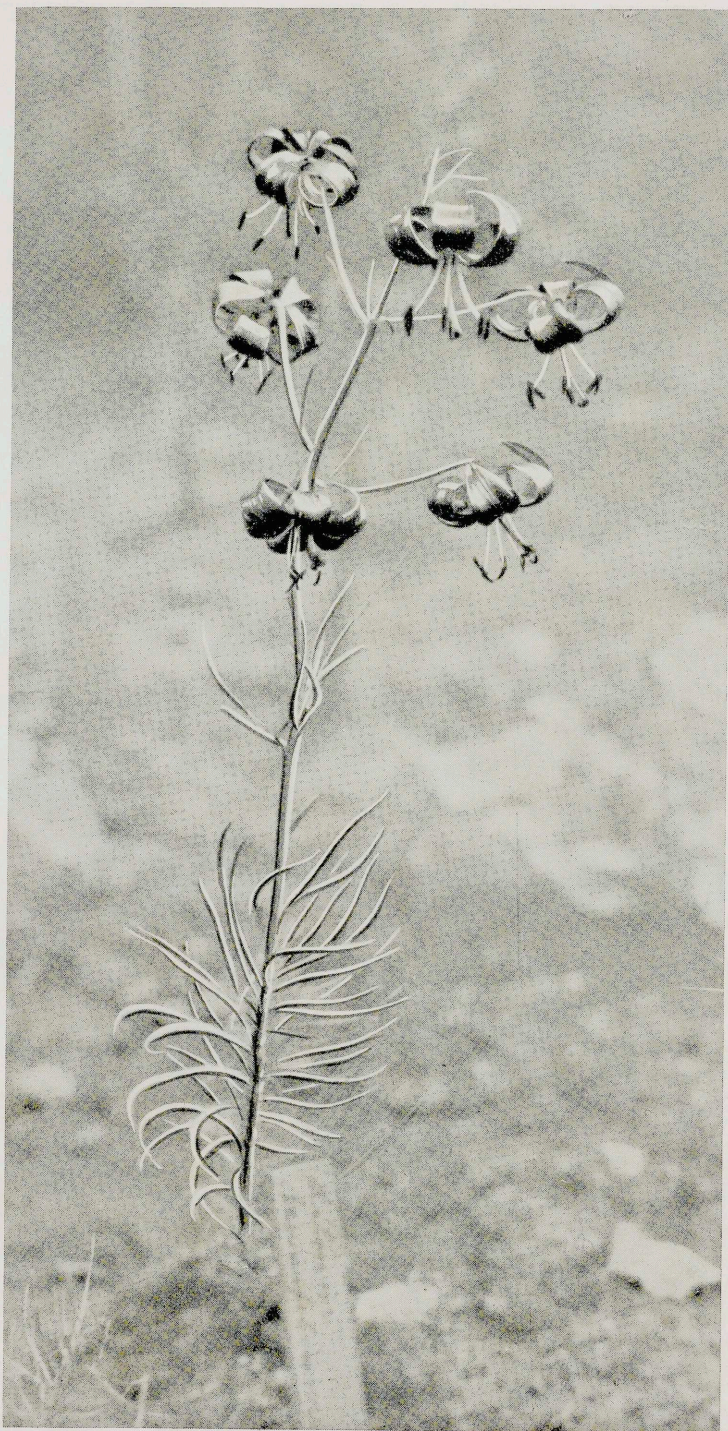
Kapuziner-Kresse

„Olympiafeuer“

die gutgefüllte, duftende
Einzelblüte.

Eine wirklich schöne Neuheit in
gefüllter Kapuzinerkresse mit
den guten Wuchseigenschaften
der bekannten, goldgelben Gold-
glanz. „Olympiafeuer“ hat eine
große Leuchtkraft auf Garten-
beeten und als Fenster- und
Balkonschmuck, da die großen,
gefüllten, leuchtend roten Blu-
men frei über dem hellgrünen
Laub getragen werden.

Neuheit 1936.



Lilium tenuifolium

Eine entzückende kleine Lilie für Alpinum, Steingarten und Rabatten von nur 40 cm Höhe mit zierlichen, glühend scharlachroten Türkenbund-Blüten von weittragender Leuchtkraft.

Eine große Auswahl in Lilienzwiebeln finden Sie am Schluß des Katalogs unter „Blumenzwiebeln“.

Neuheiten und Neuaufnahmen für 1937

1. Gemüse

- Buschbohne**, allerfrüheste, weiße Treib- und Freiland-
 „ Karlsruher Markt ohne Fäden
 „ Wachs- Rheinland (Goldelfe)
Mark-Erbse, Primavera, eine verbesserte Senator
Gurke, Freiland-, Riesen-Schäl-, bis 40 cm lang, dunkelgrün
 „ **Treib-, Spotfree**, Original Butchers Disease, weltbekannte englische Züchtung
Weißkohl, Langendyker Herbst, Originalsaat
 „ Langendyker Dauer, Originalsaat
Rotkohl, Langendyker Früh-, Originalsaat
 „ Langendyker Dauer-, Originalsaat
Wirsing, Düsseldorfer Hammer, anerkannte Stammzucht
 „ Langendyker Dauer, gelbgrün, Originalsaat
Rosenkohl, Wilhelmsburger, sehr früh, Originalsaat
Kohlrabi, Optimus blau, Originalsaat
Möhren, Düsseldorfer Hammer, anerkannte Stammzucht
Petersilie, Schnitt-, Super-Perfektion, anerkannte Stammzucht
Winter-Porre, Mammut, neuere Riesensorte, Stammzucht
Kopfsalat, Stuttgarter Riesen-Dauer, Stammzucht Pfann
Winter-Endivie, grüne Escariol „Bubikopf“
Sellerie, Victrix Original
Spinat, Universal, die neu aufgestellte Standardsorte des Reichsnährstandes für die Winter-
 sorten Rheinischer Riesen, Eskimo und Gaudry

2. Blumen

Astern das umfangreiche Sortiment wertvollster Neuheiten aus welkefreien Zuchtstämmen
 siehe Seite 32/33 mit Anleitung zur erfolgreichen Vermeidung der Asternwelke

Neuaufnahmen in Astern für 1937:

- Aurora, blau mit gelber Mitte, großblumig
 Deutsche Meister-Aster, Rembrandt, golden lachs-chamois
 Gloria (Leuchtfleur-Typ), feurig purpurrot
 Goldgarbe, tiefgelb, riesenblumig und langstielig
 Kalifornische Überriesen „El Monte“, leuchtend zinnoberkarmin
 Rosen-Aster „Jugend“, silberrosa, Neuheit

Antirrhinum maximum nanum (Majestic-Klasse), Neuaufnahmen:

- Avalanche, reinweiß
 Kirschrot, sehr feine Farbe
 Purpurkönig, vornehme neue Farbe
 Rose Marie, kräftig rosa
 Royal Rose, leuchtend brillantrosa, ein Glanzstück, Eigenbau Pfann

Begonia gracilis „Dresden 1936“ (heterosis) karminrot; erregte Aufsehen bei der Reichs-
 gartenschau Dresden 1936

Calceolaria „Blütenwolke“, ungeheurer Blütenreichtum

Campanula garganica

Campanula glomerata acaulis } zwei zierliche Kleinstauden für Alpinum

- Celosia cristata nana** in Farben: aurea, goldgelb; imperialis, purpurrot, dunkellaubig; violacea, blau
- Celosia pyramidalis plumosa nana** „Feuerfeder“ und „Goldfeder“, zwei herrlich leuchtende Blütenbüsche
- Cineraria hybrida grdfil. multiflora maxima**, Rasse Gabriel, Original, in allen Einzelfarben und Mischung
- Dimorphotheca aurantiaca hybrida**, schöne Spielarten, interessante Farben
- Dianthus barbatus**, kupferrosa
- „ „ puniceus (Scarlett Beauty), scharlachrote Bartnelke
- Dianthus caesius splendens**, einfache Pfingstnelke für Felsgärten
- Globularia trichosantha**, blaue „Kugelblume“; reizende Alpine
- Lathyrus odoratus praecox**, Treib-Wicken, neuaufgenommene Sorten:
 American Beauty, karmesin-rosa
 Attraction, leuchtend lachsrosa
 Fortyniner, orange
 Grenadier, blendend scharlach
 Peerless Pink. rein rosa
- Lobelia erinus „Blauer Stein“**, die schönste Lobelie, Pfanns Stammzucht
- Mentha puberula**, wohlriechende „Poley-Minze“
- Nemesia strumosa nana compacta**, Hauptfarben
- Petunia hybrida grdfil. superbissima fl. pl. „Vollendung“**, die 80% gefüllt blühende, deutsche Züchtung
- Primula obconica grandiflora „Veilchenblau“**, Neuheit
- Tagetes signata pumila „Gnom“**, eine wertvolle, niedrig bleibende Verbesserung der signata pumila
- Tropaelum odoratum fl. pl. „Olympiafeuer“**, siehe Abbildung
- Streptocarpus hybridus grandiflorus**, Prachtmischung, großblumige, farbenprächtige Topfpflanze
- Stiefmütterchen, Winterblüher, Pensékönigin**, zart malvenfarbene Töne

Der im Jahre 1936 herausgegebene

„Monatskalender für Gartenarbeiten und Aussaaten“

kommt im Jahre 1937 gratis zur Verteilung.

Wie in den Ausgaben der früheren Jahre erinnert der von Paul Pfann bearbeitete „Monatskalender“ in Stichworten an die Arbeiten und Aussaaten des Monats und bringt nun neuerdings in den Text eingestreut verschiedene Kulturanleitungen, die für viele Gartenfreunde wertvoll sein dürften.

Seine besondere Note aber erhält der Monatskalender 1936 durch den Beitrag

„Vom deutschen Bauerngarten und seiner Geschichte“
 Text und Federzeichnungen von Conrad Scherzer.

Der Verfasser — ein bekannter Graphiker, Heimatforscher und Pflanzenkenner — hat in jahrelanger Arbeit die Geschichte des deutschen Bauerngartens durchforscht und auf seinen vielen Wanderungen durch die fränkische Heimat deutsche Bauerngärten studiert. Was er uns als Pionier auf diesem bisher wenig beachteten Gebiet über die Heilpflanzen und die Blumenpracht von den Gärten unserer Vorfahren sehr lebendig erzählt und welche Vorschläge er für die stilgerechte Ausschmückung des heutigen Bauerngartens zu machen hat, ist für uns alle in Stadt und Land höchst anregend und wissenswert.

Gemüse- und Feldsamen

Buschbohnen

Früher und einfacher in der Kultur als die Stangenbohnen. Aussaat mehrmals ab Ende April bis Juli in Reihen von 30—45 cm Entfernung, in den Reihen Gruppen von 3—5 Korn, Gruppenabstand 25—35 cm. Die Samenkörner werden 3—5 cm tief gesteckt. Die besten Sorten:

	10 kg H6	1 kg H6	$\frac{1}{4}$ kg H6	100 g H3
Allerfrüheste weiße Treib- und Freiland; diese niedrige Sorte ist äußerst früh, ihre flach-ovalen, weißgrünen Schoten sind ziemlich gerade und werden bis zu 12 cm lang	23.40	3.20	— .95	50
Flageolet Karlsruher Markt ohne Fäden, sehr früh, reichtragend mit langen, schmalen Schoten	27.40	3.70	1.10	55
Herkules, mittelfrühe Sorte mit runden, fleischigen, erstaunlich langen Schoten. Eine Buschbohne mit Stangenbohnen-Schoten. Neuheit! Originalsaat	31.20	4.20	1.25	65
Hinrichs Riesen ohne Fäden mit weißgrundigem Korn, zart	27.40	3.70	1.10	55
Kaiser Wilhelm-Riesen, frühe Schwertbohne, sehr beliebt	23.40	3.20	— .95	50
Nordstern, allerfrüheste Busch-Schwertbohne	27.40	3.70	1.10	55
Nürnberger Markt (Konserva), früh und ganz ohne Fäden, beste Einmachbohne Spezialsorte	27.40	3.70	1.10	55
Saxa, eine der frühesten Sorten, schmalschotig	23.40	3.20	— .95	50
Saxa, fadenlos, ebenfalls sehr früh	26.—	3.50	1.—	55
Zucker-Perl- (Prinzeß-), allerfrüheste feinschalige weiße von der norddeutschen Küche bevorzugt	21.50	2.90	— .85	40
Wachs-, Amtsrat Koch, früh und widerstandsfähig; die tief goldgelben Schoten sind vollkommen fadenlos	27.40	3.70	1.10	55
Wachs-, Flageolet, früh und zart, mit violetter Korn	26.—	3.50	1.—	55
Wachs-, Rheinland (Goldelfe), ausgezeichnete Frühsorte mit sehr reichem Ertrag an flach-ovalen, hellgelben bis goldgelben Schoten von ca. 12 cm Länge	23.40	3.20	— .95	50

Stangenbohnen

Um jede Stange werden 5 Bohnenkörner gesteckt; die Stangen haben in den Reihen einen Abstand von 60—80 cm, die Reihen einen Zwischenraum von ca. 1 m. Empfehlenswert sind folgende neuere Sorten:

	10 kg H6	1 kg H6	$\frac{1}{4}$ kg H6	100 g H3
Kapitän Weddigen, die fleischigen Schoten bleiben vollkommen fadenfrei anerkannte deutsche Stammzucht	41.25	5.10	1.55	75
Korbfüller, bringt großen Ertrag an langen, dicken Schoten mittelfrühe Sorte	38.—	4.70	1.45	65
Meisterstück, ganz fadenlose Einmachbohne Stammzucht	41.25	5.10	1.55	75
Phänomen, außerordentlich reichtragend; beliebte Sorte	38.—	4.70	1.45	65
Schlachtschwert, extralange, sehr breite Schoten	41.25	5.10	1.55	75
Zeppelin, fast fadenlose, bis zu 33 cm lange, fleischige Schoten	41.25	5.10	1.55	75

Stangenbohnen (Fortsetzung)

	10 kg Hb	1 kg Hb	1/4 kg Hb	100 g Hb
Wachs-Flageolet, mit weißen Bohnen, gelbschotig, früh und reichtragend, mit weißem Korn	33.75	4.20	1.25	65
Wachs-Goldkrone, tief goldgelb; völlig fadenfreie, frühe Konservenbohne	41.25	5.10	1.55	75
Feuerbohne Erecta, weißblühend; Neuheit mit riesigen schmalen Schoten bis 35 cm Länge	37.—	4.70	1.30	60
Feuerbohne Preisgewinner, rotblühend, hochrankend, die Sorte mit den längsten Schoten (bis über 30 cm lang), wohlschmeckend	33.20	4.—	1.25	55
Feuerbohne, rotblühende Prunk- oder arabische Prunk-, die bekannte Zier- und Gemüsebohne	23.40	3.—	— .90	40
Feuerbohne, weißblühende Riesen-Czar, widerstandsfähige Sorte mit langen, breiten Schoten. Rankt sehr hoch . .	33.20	4.—	1.25	55
Feuerbohne, weiße, lange, zarte	23.40	3.—	— .90	40

Puffbohnen

Puffbohne, auch Sau- oder Pferdebohne genannt, ist in Süd-deutschland wenig verbreitet. Sie treibt einen 1,50 m hohen freistehenden Stengel und kann schon im Februar ausgesteckt werden. Es werden nur die Kerne grün oder trocken verwendet. Wird leicht von Blattläusen befallen, besonders bei späterer Aussaat. Zu empfehlen ist:

Hangdown mit langen, hellgrünen Schoten	17.—	2.20	— .65	30
---	------	------	-------	----

Erbsen

Für den Anbau im Garten kommen folgende drei Erbsensorten in Betracht:

1. Zucker-Erbsen. 2. Ausbrech-Erbsen, 3. Mark-Erbsen.

Alle gedeihen in jedem guten Gartenboden, der jedoch nicht frisch gedüngt sein soll; freie sonnige Lage. Die niedrigen Erbsen sind früher, bringen aber kleineren und bald abgeernteten Ertrag, die hohen Sorten tragen später, dafür aber sehr reich. Über 40 cm hoch wachsende Erbsen müssen an Stäben oder Reisern gezogen werden. Die niedrigen Sorten erhalten einen Reihenabstand von 30—40 cm, hohe einen solchen von mindestens 50 cm. Die jungen Pflanzen werden angehäufelt, die Beete öfters gehackt.

Zucker-Erbsen

Die Schoten werden mitgegessen. Aussaat ab Mitte März. Die folgenden bewährten Sorten sind nach Frühzeitigkeit geordnet.

	10 kg Hb	1 kg Hb	1/4 kg Hb	100 g Hb
Früheste de grace, früheste, sehr wohlschmeckend, 25 cm hoch	20.80	2.60	— .80	35
Fürst Bismarck, früh, guter Ertrag, 60 cm hoch	20.40	2.50	— .75	35
Englische Säbel, mittelfrüh, reichtragend, 130 cm hoch .	18.—	2.30	— .70	35
Moerheims Riesen, spätere Sorte, hoher Ertrag an breiten Schoten, 160 cm hoch	18.—	2.30	— .70	35

Ausbrech-Erbsen oder Pal-Erbsen

Nur die Kerne werden gegessen. Aussaat ab Ende Februar.
Die besten Sorten nach Frühzeitigkeit geordnet:

	10 kg	1 kg	1/4 kg	100 g
	<i>№</i>	<i>№</i>	<i>№</i>	<i>№</i>
Buchsbaum , sehr früh, niedrig bleibend; auch als Beeteinfassung geeignet, 30 cm hoch	17.—	2.20	—,65	30
Mai- , allerfrüheste, verbesserte, die beliebteste Früherbse, 60 cm hoch	17.—	2.20	—,65	30
Konservenkönigin , mittelfrüh, Korn grünbleibend, vorzügliche Konserven-Erbse, 125 cm hoch	17.—	2.20	—,65	30
Saxa , sehr früh und widerstandsfähig, 60 cm hoch . . .	17.—	2.20	—,65	30
Schnabel -, verbesserte, mittelfrüh, großschotig 120 cm hoch	17.—	2.20	—,65	30

Mark-Erbsen mit gerunzeltem Korn

Mark-Erbsen sind vorzüglich im Ertrag, die Körner im grünen Zustand glatt, groß und sehr süß. Verwendung wie die der Ausbrech-Erbsen. Aussaat erst ab Ende März, da nicht ganz unempfindlich gegen Kälte. Vier feine Sorten:

Wunder von Amerika , früh, 30 cm hoch	22.80	2.90	—,85	40
Primavera , ähnlich „Senator“, jedoch etwas früher und widerstandsfähiger; große, hellgrüne, schnabelförmige Schoten	20.—	2.50	—,75	35
Senator , mittelfrüh, bringt überreichen Ertrag, 70 cm hoch	20.—	2.50	—,75	35
Aldermann , spätere Sorte mit Riesenschoten, 120 cm hoch	20.—	2.50	—,75	35

Gurken

Gurken und die mit ihnen verwandten Kürbisse und Melonen sind sehr anspruchsvoll an Klima, Temperatur, Bodenbeschaffenheit und Düngung. Warme Witterung, viel Feuchtigkeit, sehr gute, nährstoffreiche Erde und reichlich Dünger sind zu ihrem guten Gedeihen erforderlich. Die Saat, die nicht vor Mitte Mai in einer einzigen Reihe auf einem 1,50 m breiten Beet angelegt wird, ist bei naßkalter Witterung durch Verfaulen gefährdet; Frost vernichtet mit Sicherheit keimende Samenkörner und Pflanzen. Abstand in der Reihe 20-30 cm

Freiland-Sorten

	100 g	10 g	Portion
	<i>№</i>	<i>№</i>	<i>№</i>
Dänische Schlangen- , sehr widerstandsfähige, ganz hervorragende Sorte mit langer, gerader, grünbleibender Frucht			
Spezialsorte	2.40	—,40	20
Dänische Senfgurke , ebenfalls sehr widerstandsfähig und reichtragend. Früchte 30 cm lang, walzenförmig, glatt, daher als Senfgurke sehr geeignet . . . Originalsaat	2.50	—,45	20
Japanische Kletter- , kann an Spalieren, aber auch am Boden gezogen werden, ist wenig empfindlich gegen ungünstige Witterung. Die Früchte sind dunkelgrün und gut mittellang	2.40	—,40	20
Mittellange volltragende Nürnberger . Die Universalsorte für den Haushalt; schon die kleinen, wenige cm langen Früchte können als Essiggurken abgenommen werden; die ausgewachsenen ca. 20—25 cm langen Gurken liefern den geschätzten Salat und die überreifen Exemplare werden als Senfgurken eingemacht.			
Fritz Pfann's reichtragende Spezialsorte	2.20	—,35	20

Freiland-Gurken (Fortsetzung)

Neue Nürnberger (grünbleibende Delikateß). Die schön glatten, grünen Früchte von gestreckter Walzenform werden bis 40 cm lang und bedecken in großer Zahl die Gurkenbeete; sie sind dickfleischig und als Essig-, Salat- und Senfgurke von hervorragendem Wohlgeschmack.

	100 g H	10 g H	Portion S
Pfann's Eigenbau	3.—	—45	25
Robusta Original , eine Spitzenleistung deutscher Züchterarbeit; riesiger, auch in ungünstigen Jahren sicherer Ertrag an schön geformten, gut mittellangen, grünen Früchten	5.50	—75	—
Trauben-, amerikanische Pickles , liefert eine Menge kleiner, ganz vorzüglicher Gurken, die als Essig- und Pfeffergurken verwendet werden	2.40	—40	20
Trauben-, russische , sehr reichtragend	1.80	—30	15

Treib-Gurken

Das erfolgreiche Treiben von Gurken im Treibhaus oder Mistbeet setzt große Sorgfalt und langjährige Erfahrung voraus, die sich im allgemeinen nur der Berufsgärtner erwerben kann. Da die Kultur in Treibhäusern Spezialkenntnisse erfordert, so wird sie hier nicht näher beschrieben. Wer sich dafür interessiert, ziehe ein Buch zu Rate.

Wer die Gurken-Treiberei im Mistbeet versuchen will, säe im warmen Mistbeet, das nicht mehr als 25° und nicht weniger als 15° C haben darf, einige Körner aus. Sicherer ist es, wenn die Aussaat erst von Ende März an vorgenommen wird. Es darf nur mit angewärmten Wasser gegossen werden. Bewährte Sorten sind:

	100 Korn H	10 Korn S
Beste von Allen , nur für Treibhäuser . . . Elite-Qualität	3.60	45
Gang's Treibgurke für kalte Kästen , 40 cm lange Früchte von einladend hellgrüner Farbe, 50 Korn 3.35, 25 Korn 2.—		
Originalsaat	5.—	70
Noa's Treib- , beliebte Mistbeet-Gurke von ca. 60 cm Länge	1.40	20
Sensation , mittellange Sorte von außerordentlicher Fruchtbarkeit; auch im Freiland gut anzubauen . . 10 g 3.60		
Bonner Originalsaat	1.40	20
Schütze's Reform für Mistbeet , äußerst früh, widerstandsfähig und ertragreich, dunkelgrüne, glatte Früchte.		
Originalsaat	5.35	65
Schütze's Reform für Treibhäuser , frühe, unempfindliche Sorte von gesundem Wuchs; Früchte 40 cm lang.		
Originalsaat	8.—	100
Spotresisting für Treibhaus, Frucht lang, schlank, dunkelgrün 50 Korn 3.50	6.—	80
Spotfree, Original Butchers Disease Resister , sehr gerühmte englische Originalzüchtung für Treibhaus 50 Korn 4.50 25 Korn 2.50	8.—	100

Blumenkohl

Blumenkohl stellt höchste Ansprüche an Boden, Düngung und Feuchtigkeit; seine Kultur erfordert Erfahrung und Verständnis. Mißerfolge sind besonders bei Frühlkultur häufig, während der Anbau früher Sorten in der 2. Jahreshälfte meist besser gelingt.

Blumenkohl sät man im Februar in ein mäßig warmes Mistbeet (Reihensaat!) Umpikieren der Sämlinge in ein anderes Mistbeet empfehlenswert, aber nicht unbedingt erforderlich, wenn die Pflänzchen weit genug stehen. Für den Liebhaber ist die Aussaat von Ende April bis Juni die sicherste. In diesen Monaten ist neben der immer vorteilhafteren Aussaat im kalten Kasten auch das Aussäen im Freien auf ein Saatbeet möglich.

Man unterscheidet zwei Blumenkohl-Typen: den niedrigen Zwerg-Blumenkohl mit großen, festen, schneeweißen Blumen, der sich durch Frühzeitigkeit auszeichnet und den späten hohen Riesen-Blumenkohl.

Pflanzweite: bei den Zwergsorten: Reihen-Entfernung 60 cm, Abstand in der Reihe 50 cm
bei Riesen-Blumenkohl: Reihen-Entfernung 70—100 cm. Abstand in der Reihe 60—70 cm.

Empfehlenswerte Sorten:

	100 g <i>H</i>	10 g <i>H</i>	Portion <i>A</i>
Erfurter Zwerg, Stammzucht für Marktgärtner , die früheste und feinste Blumenkohlsorte mit blendend weißen, großen Köpfen (Aussaat April-Juni)	32.—	4.50	50
Erfurter Zwerg I. Qualität , sehr zuverlässig	16.—	2.40	40
Erfurter, früher, großer	11.20	1.80	25
Dänischer Export , vorzügliche Sommersorte, 10 Tage später als Erfurter Zwerg (Aussaat April-Mai) . Originalsaat	14.—	2.40	40
Leceri Hochzucht , eine vorzügliche Sommer- u. Herbstsorte	15.—	2.20	35
Primus , früher Riesen-Blumenkohl (Aussaat April) . . .	3.80	— .60	20
Frankfurter Riesen , spätere Sorte (Aussaat März-April) .	3.—	— .50	15

Weißkraut

Die Aussaat geschieht ab Ende Februar ins lauwarne Mistbeet, oder im April auf ein Saatbeet im Freiland.

Pflanzweite: Frühe Sorten 50×40 cm
Späte Sorten 60×50 cm

	100 g <i>H</i>	10 g <i>H</i>	Portion <i>A</i>
Amager, dänisches Winter- , späte, sehr haltbare Sorte. Der kurze Strunk trägt einen festen, kugelrunden Kopf von heller Farbe. Der Weißkohl für feinstes Delikateß-Sauerkraut. 1 kg 12.20 Spezialsorte	2.—	— .35	20
Braunschweiger, Wrede'sche Aussaat I. Qualität , mittelfrüh, kurzstrunkig, plattrunder Kopf. Der bekannteste Weißkohl. 1 kg 10.60	1.70	— .30	15
Dithmarsches . Sehr früh. Bringt bei zeitiger Aussaat schon Ende Juni verbrauchsfertige Köpfe, welche sehr feinrippig sind. Der Kopf ist weiß und besitzt wenig Außenblätter. 1 kg 12.20	2.—	— .35	20
Juni-Riesen , eine der frühesten und besten Weißkohlsorten	2.80	— .45	20
Ruhm von Enkhuizen , frühe, gute Weißkraut-Sorte . . .	1.70	— .30	15
Ulmer Spitzfelder , mittelfrüher Gemüse-Weißkohl mit spitzem Kopf	2.40	— .40	20

Noch zwei berühmte Hochzüchtungen:

Westfalia Früh-Weißkohl , kugelrund, fein Originalsaat	7.—	1.—	40
Westfalia Dauer-Weißkohl , ganz vorzügliches Spätkraut Originalsaat	8.—	1.20	50

Rotkohl (Blaukraut)

Kultur. Aussaat und Behandlung sind dieselben wie bei Weißkraut. Blaukraut wird nicht so groß und schwer wie Weißkraut. Die hier angebotenen Sorten sind seit vielen Jahren in der Praxis erprobt, sie bringen feste Köpfe von tief dunkelroter Färbung.

	100 g Hk	10 g Hk	Portion Hk
Dänischer Steinkopf, tief dunkelrot; mittelgroßer, harter Kopf	3.—	—,50	20
Erfurter, sehr früh, aber klein; glänzend schwarzrot . . .	3.—	—,50	20
Frühester dänischer (Typ Haco), der früheste unter den großen Rotkohlsorten	4.40	—,70	25
Kissendrup Original, eine vorzügliche, spätere Sorte . .	3.—	—,50	20
Mohrenkopf, mittelfrüh, schön dunkelrot . Stammzucht	3.—	—,50	20
Non plus ultra, mittelfrüh bis spät, haltbar			
Pfann's Spezialsorte	4.40	—,60	20

Wirsing

Seine Anzucht und Behandlung weicht von der der übrigen Kopfkohle nicht ab. Die Aussaat wird im März im Mistbeet oder ab Mitte April im Freien (Saatbet) vorgenommen. Eine zweite Aussaat der frühen Sorten im Juni ist zu empfehlen.

Früher Wirsing erhält die Pflanzweite 45×40 cm

Später " " " " 55×50 cm

Zu empfehlen sind:

	100 g Hk	10 g Hk	Portion Hk
Aubervillers, mittelfrühe Sorte, die einen großen Kopf bildet	2.—	—,35	15
Eisenkopf, sehr früh, niedrig bleibend, fester, runder, innen gelblichgrüner Kopf	1.80	—,35	15
Friedberger, späte Lokalsorte der Donaugebiete; der dunkelgrüne, harte Kopf hält sich gut im Winter. (Siehe Abb.)	4.50	—,90	25
Nürnberger, eine Lokalsorte des Nürnberger Knoblauchslandes, die sich durch zart gelbgrünen Kopf und durch Frühzeitigkeit auszeichnet (siehe Abbildung) Stammsaat	3.—	—,50	20
Saxa Original, eine der frühesten Sorten mit stumpfspitzem, großem, festem Kopf Originalsaat	4.50	—,90	30
Vertus, späte Sorte, die die größten Erträge liefert. Kopf und Blätter dunkelgrün, stark gekraust	2.—	—,35	15

Rosenkohl

Neben Blumenkohl das feinste Gemüse und besonders wertvoll als eines der wenigen Wintergemüse. Rosenkohl verlangt freie Lage und nicht zu viel Dünger, da dieser eine zu starke Blattentwicklung auf Kosten der Rosen verursacht. Sobald sich die Röschen in den Blattwinkeln bilden, wird der obere Blattbüschel der Pflanze abgeschnitten.

Aussaat je nach gewünschter früherer oder späterer Erntezeit ab Ende Februar bis Mitte April. Im Mai und Juni in einer Entfernung von 60×50 cm auspflanzen.

Als vorzüglich können empfohlen werden:

	100 g Hk	10 g Hk	Portion Hk
Fest und Viel , halbhoch, neuere Sorte, die feste, glatte Rosen bringt Spezialsorte	2.—	—,35	15
Herkules , halbhoch. Beliebte und bewährte frühe Sorte .	2.—	—,35	15
Wilhelmsburger , rankwüchsig, winterfest, bringt feste, glatte, wohlschmeckende Rosen			
anerkannte deutsche Stammzucht	4.20	—,80	25

Blätterkohl, Winter- oder Strupfkohl

Blätterkohl bildet keine Köpfe; die fein gekrausten und gewellten Blätter liefern ein gutes Wintergemüse. Frost und Schnee schaden ihm nicht, verbessern und mildern sogar den etwas herben Geschmack; Strupfkohl kann im Winter an seinem Standort verbleiben
Aussaart nicht vor Mai; verpflanzen ab Juni in einem Abstand von 40×30 cm

	100 g	10 g	Portion
	Ab	Ab	Ab
Blätterkohl, halbhocher grüner mooskrauser	1.40	— .25	10
„ niedriger grüner feinstgekrauter, sehr beliebt	1.—	— .20	10
„ niedriger brauner krauser	1.—	— .20	10
Schnittkohl, gelber Butter-	1.20	— .20	10
Futterkohl, Baum- oder Kuhkohl, hoher grüner	2.—	— .40	20
„ Markstammkohl, hoher grüner	2.40	— .40	20
„ „ hoher blauer	2.60	— .40	20

Kohlrabi

Kohlrabi, als feines Frühgemüse sehr geschätzt, stellt an Boden und Kultur die gleichen Forderungen wie die vorher beschriebenen Kohlarten; seine Kultur setzt das Vorhandensein eines nährstoffreichen, aber nicht frisch gedüngten Bodens voraus; während des Wachstums verbraucht er viel Wasser. Temperaturstürze verträgt er nicht, er schießt dann häufig, ohne eine Knolle entwickelt zu haben. Frühe Kohlrabisorten mit aufrechtstehendem Laub pflanzt man gerne als Zwischenfrucht unter Blumenkohl, Weißkraut, Sellerie, Salat, Porre usw.

Aussaart: Frühe Sorten anfangs März ins Mistbeet oder ab April aufs Saatbeet im Freiland
Späte Sorten Mai und Juni auf das Saatbeet im Freien

Pflanzen: April bis anfangs Juli, frühe Sorten im Abstand von 25×20 cm
späte Sorten im Abstand von 35×25 cm

Im folgenden eine Auswahl der besten Sorten in gut durchgezüchteter hochkeimender Qualität:

	100 g	10 g	Portion
	Ab	Ab	Ab
Delikateß, blau } sehr früh und zart mit hochstehen-	4.40	— .60	20
Delikateß, weiß } dem Laub			
Spezialsorten	4.40	— .60	20
Englischer Glas, blau } gute mittelfrühe Sorte mit kräf-	3.—	— .50	15
Englischer Glas, weiß } tiger Laubentwicklung			
	2.40	— .40	15
Erfurter Dreienbrunnen, weiß, eine der frühesten und besten Freilandsorten, zart in Knolle und Laub, Blätter aufrechtstehend	3.40	— .50	20
Stammsaat			
Goliath Riesen, blau } riesiger Spät-Kohlrabi	3.—	— .50	15
Goliath Riesen, weiß }			
	2.40	— .40	15
König der Frühen, eine der frühesten Sorten im Mistbeet, Gemüseblock und Freiland. Schmales, feines Laub . . .	3.—	— .50	20
Prager weißer Treib-, allerfrüheste Freiland- und Treibsorte mit flacher Knolle und feinem Laub. Am wenigsten frostempfindlich. Eine Spitzenleistung.			
Deutsche Elite-Qualität	13.60	2.—	40
Speck-, blauer Riesen, später, sehr zart bleibender Riesen-Kohlrabi, sehr feine, empfehlenswerte Sorte	4.40	— .60	20
Optimus, blau } sehr früh und zart mit feinem kurzem	16.80	2.—	—
Optimus, weiß } Laub bekannte Originalsaat			

Kohlrüben oder Dorschen

Als Viehfutter werden meist die weißen Sorten angebaut, die gelben liefern ein vitaminreiches Gemüse. Aussaat: April-Mai auf ein Saatbeet.

Pflanzweite: 40x30 cm.

Ergiebige Sorten:

1 kg H	1/4 kg H	100 g H	10 g H
3.50	1.05	—50	15
2.80	—85	—40	10
3.20	—95	—50	10
2.80	—85	—40	10

Apfel, gelbe glatte	3.50	1.05	—50	15
Riesen, weiße rotgrauhäutige	2.80	—85	—40	10
Schmalz, gelbe	3.20	—95	—50	10
Schmalz, weiße	2.80	—85	—40	10

Kürbis und Melone

Der Kürbis ist mit der Gurke verwandt; wie diese treibt er Ranken, die bei manchen Sorten eine Länge von mehreren Metern erreichen und häufig an Spalieren und Lauben hochgezogen werden.

Man unterscheidet Speise-Kürbisse, die in halbreifem Zustande eingemacht werden und Zier-Kürbisse, die durch die eigenartigen und mannigfachen Formen und Zeichnungen ihrer Früchte interessant sind.

Die flachen Samenkörner können ab Mitte Mai im Freien ausgesteckt werden; da aber der Kürbis sehr frostempfindlich ist, so empfiehlt es sich, den Samen in Töpfen auszusäen und die Pflanzen nach Mitte Mai im Freien auszupflanzen.

	100 g H	10 g H	Portion H
Speise-Kürbis, gelber Zentner; der bekannte schwere Kürbis mit gelbem Fleisch	1.40	—25	15
Riesen-Melonen, gelber genetzer; der feinste Einmach-Kürbis, erreicht ebenfalls ein enormes Gewicht	3.20	—60	20
Cococelle von Tripolis; bildet rankenlose Büsche von 1 m Durchmesser und trägt gurkenförmige, weißliche Früchte, welche im jungen Zustande verwendet werden	2.10	—35	20
Angurien-Kürbis, hochrankender Zier-Kürbis; Laub und die eßbaren Früchte weiß gestreift	6.80	1.20	40
Zier-Kürbisse, reichhaltige Sorten-Mischung	1.70	—30	15

Die Melone ist viel wärmebedürftiger und empfindlicher als Gurke und Kürbis; sie kann daher nur im warmen Mistbeet gezogen werden.

Aussaat: Januar-März, auf ein Fenster kommen ein bis zwei Pflanzen. Die Freiland-Melone wird im warmen Mistbeet herangezogen und Ende Mai an geschütztem warmen Platz ausgepflanzt.

Melone, Berliner Netz- die feinste	—	2.—	40
„ Pariser Markt	6.80	1.—	20
„ Freiland-, amerikanische Zucker-, Gold-lined-Rockford, sehr würzig	3.50	—55	20

Mangold

Die gelbgrünen bis dunkelgrünen Blätter werden wie Spinat, die breiten Blattstiele wie Spargel zubereitet. Kultur siehe unter „Rote Rüben“.

	100 g H	10 g H	Portion H
Breitblättriger großer; gelbgrün	—80	—20	10
Lukullus, Blätter gelbgrün und fein gewellt, Blattstiele breit	—80	—20	10
Silber, dunkelgrünes Blatt mit sehr breiten, weißen Stielen	—80	—20	10

Möhren, Mohrrüben oder Karotten

„Gelbe Rüben“, ist die süddeutsche Bezeichnung für Karotten und Möhren. Im allgemeinen versteht man unter Karotten die kurzen und halblangen Sorten, welche sich rascher entwickeln und zartere, feine Rüben liefern wie die späten, langen Möhren. Diese werden als Winter- und Futtermöhren feldmäßig angebaut und geben Massenerträge. Eine Abart der roten Möhren sind die gelbfarbigen, die nur verfüttert werden. Zum Treiben im Mistbeet, mit dem der Gärtner schon im Winter beginnt, nimmt man nur die allerfrühesten Sorten wie „Pariser Treib“ oder „Gonsenheimer“. Im Freiland ist die bekannte halblange, stumpfspitze „verbesserte Nantaiser“ als frühe Sorte noch immer unübertroffen.

Aussaat. Der Samen wird vom Februar bis Juni dünn in Reihen von 20–30 cm Abstand (frühe Sorten enger, späte weiter) in lockeren, tiefgründigen Boden gebracht. Kein frischer Dünger! Zu dicht stehende Karotten bringen geringen Ertrag, es darf daher nicht versäemt werden, die jungen Rübchen auf einen Abstand von ca 5 cm in der Reihe auszudünnen.

Die unten aufgezählten Sorten sind nach Frühzeitigkeit geordnet; da sie sehr gut keimen, dürfen sie nur dünn gesät werden.

Pariser Treib-, die früheste Karotte im Freiland und Mistbeet, bleibt rund, erreicht nur die Größe eines großen Radies

Duwickier, sehr frühe Freiland- und Treibsorte mit kurzen dicken Rüben von abgestumpfter Keilform

Gonsenheimer Treib; halblang, leuchtend orangerot; wächst und färbt sich sehr rasch

anerkannte deutsche Stammzucht

Nantaiser halblange stumpfspitze verbesserte; die weltbekannte „Gelbe Rübe“ von zylindr. Form **Hochzucht**

Nantaiser, halblange stumpfe verbesserte . 1 kg 12.20

Lange rote ohne Herz. Lange feine Speisemöhre. Spätere Sorte, für lockeren Boden **Originalsaat**

Braunschweiger mit langer, roter, spitz auslaufender Rübe, vorzügliche Wintermöhre

Lobbericher goldgelbe; lange ertragreiche Futtermöhre .

100 g	10 g	Portion
<i>Ab</i>	<i>Ab</i>	<i>Ab</i>

3.— —.50 20

2.70 —.50 20

3.— —.50 20

2.40 —.40 20

2.— —.35 20

2.40 —.40 20

1.40 —.25 10

1.50 —.25 10

Radies

Die Kultur ist so einfach, daß sich eine nähere Beschreibung erübrigt. Frühe Sorten müssen rechtzeitig abgeerntet werden, da sie in kurzer Zeit „pelzig“ werden. Radieschen können auch in halbwarmen Mistbeet kultiviert werden. Der Anbau hat nur im Frühjahr und Herbst Erfolg, in der heißen Jahreszeit schießen sie vorzeitig auf.

Aussaat; Ende Februar—Mai und Ende Juli—August breitwürfig oder in Reihen von 15 cm Abstand, auch als Zwischenfrucht und Beeteinfassung.

Im folgenden eine Auswahl der besten und beliebtesten Sorten in echter, hochkeimender Qualität:

100 g	10 g	Portion
<i>Ab</i>	<i>Ab</i>	<i>Ab</i>

Eiszapfen, langes weißes, sehr zart und fein **Stammzucht**

Erfurter Dreienbrunnen, kugelrund scharlachrot, die beliebte leuchtende Farbe

Gelbes, rundes mit kurzem Laub

Halb rot, halb weiß, kugelrundes, lebhaft gefärbtes Delikatess-Radies

—.75 —.15 10

—.75 —.15 10

—.75 —.15 10

—.75 —.15 10

Radies (Fortsetzung)

	100 g H	10 g H	Portion S
Non plus ultra, scharlachrotes, kugelförmiges Treib- und Freiland-Radieschen mit wenig Laub. 1 kg 5.40 Elite-Qualität	—80	—15	10
Rundes, rosenrotes mit weißem Ende, lebhaftes Farbe . .	—75	—15	10
Riesen-Butter-, leuchtend hellrot, erreicht eine ansehnliche Größe ohne „pelzig“ zu werden, spätere feine Sorte . .	—80	—15	10
Saxa, das früheste runde, leuchtend scharlachrote Radies; ganz wenig Laub. Treib- und Landsorte . . 1 kg 5.40	—80	—15	10
Weißes rundes mit kurzem Laub	—75	—15	10
Würzburger Riesen; das größte unter den roten, runden Radies-Sorten, etwas später 1 kg 5.40	—80	—15	10

Rettiche

Vorbedingung für erfolgreichen Anbau: Gute Gartenerde, die durch Kompost, nicht durch frischen Dünger verbessert wurde. Rettiche sind sehr von der Witterung abhängig. Temperaturstürze und kaltes Wetter machen den Rettich hart. Hitze bewirkt vorzeitiges „Schießen“ und beißend scharfen Geschmack.

Während man die Radieschen breitwürfig oder in Reihen aussät, steckt man die Samenkörner des Rettichs einzeln in Reihen von ca. 30 cm Entfernung. Abstand in der Reihe 10—15 cm. Jeder Rettich muß einzeln für sich stehen. Die Aussaaten wiederholt man alle 2—3 Wochen. Frühe Sorten können nur in geschützter Lage schon im März ausgesteckt werden. Den jungen Rettichpflanzen setzt in manchen Jahren der Erdfloh sehr zu, so daß ganze Beete vernichtet werden und neu zu bestellen sind.

Die Saat der im folgenden empfohlenen Sorten ist sehr sorgfältig gezogen und geerntet worden und stammt zum Teil aus der eigenen Aussaat der Samenhandlung Fritz Pfann; die Sorten sind nach Frühzeitigkeit geordnet:

	100 g H	10 g H	Portion S
Treib-Rettich, Münchener allerfrühester weißer, vorzüglich für Mistbeet- u. Freilandkultur Pfann's Stammzucht	2.80	—40	25
Pfingst-Rettich, hellbraun, der früheste Freiland- und Treib-Rettich; längliche Form. Zart hellbraun, dünnchalig; Aussaat ab Ende März (auch Juli). Pfann's Originalsaat	2.50	—40	20
Frühlingsgruß, leuchtend dunkelrosenroter, langer . .	2.—	—35	20
Frühlings-Rettich, schneeweißes Erstling, entwickelt sich in kürzester Zeit zu einem großen, dünnchaligen Rettich, von tadellos weißer Farbe und schön ovalrunder Form. Wird März-April und nochmals im Juli gesteckt.			
Stammsaat Pfann	—85	—20	15
Ostergruß, rosa } sehr frühe, feine Sorte mit eiförmigen, }	1.40	—25	15
Ostergruß, weiß } sehr zarten Rettichen }	—65	—15	10
Sommer-Rettich, Japanischer schwarzer, langoval und von angenehm braunschwarzer Farbe, früh und sehr zart. In Franken sehr beliebt. Aussaat nicht vor Ende April.			
Pfann's Spezialsorte	—80	—20	10
Herbst-Rettich, weißer verbesserter Münchener Bier-, der bekannteste und beliebteste Rettich; schneeweiß, groß, ovalrund. Aussaat nicht vor Ende Mai. Stammzucht	—80	—20	10
Herbst-Rettich, Münchener lerchenfarbener, braun genetischer, langer Rettich	—70	—15	10
Herbst-Rettich, Gournay, rotschalig, lang, vorzüglich. Aussaat nicht vor Ende Mai	—80	—20	10
Winter-Rettich, schwarzer runder	—65	—15	10
Winter-Rettich, Münchener weißer verbesserter, sehr zart, groß. Aussaat Mitte Juni	—80	—20	10

Verkaufs- und Lieferungs-Bedingungen für Futterrüben-Samen

Aufträge. Jeder Auftrag und jede Vereinbarung gilt erst durch die schriftliche Bestätigung des Verkäufers als angenommen. Bedingt angenommene Aufträge binden den Käufer wie unbedingte und verpflichten zur Annahme, sofern er der bedingten Vormerkung nicht sofort widersprochen hat. Höhere Gewalt, Eintritt von Minderernten gegenüber angemessenen Erwartungen, Verderb od. Verlust ohne Zutun oder Verschulden des Verkäufers und ähnliche Vorkommnisse berechtigen ihn, von der Lieferung ganz oder zum Teil zurückzutreten.

Lieferung. Die Lieferzeit erstreckt sich vom November bis 15. Mai. Etwaige Wünsche hinsichtlich der Lieferzeit werden nach Möglichkeit berücksichtigt. Die vom Reichsnährstand bzw. Reichsverband der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, Abteilung Futterrüben, jeweils festgesetzten Preise sind für alle Stufen des Vertriebes bindend. Der Käufer verpflichtet sich, wiederverkaufenden Abnehmern die gleichen Bedingungen bindend aufzuerlegen. Der Versand geschieht auf Gefahr des Käufers.

Zahlung. Die Preise verstehen sich bei kleinen Sendungen gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Bei Bahnsendungen von 40 Zentner an Kassa gegen Duplikatfrachtbrief. Wird bei Lieferung an Wiederverkäufer eine andere Zahlungsweise vereinbart, so darf sie 4 Wochen Ziel vom Ausstellungstage der Rechnung (Liefertag) ab nicht überschreiten. Danach sind Zinsen mit 1% über Reichsbankdiskont zu vergüten.

Nachbauverbot. Die Verwendung der aus dem verkauften Runkelsamen erzeugten Rüben zur Samengewinnung ist in jedem Fall untersagt. Bei der Weitergabe des Runkel-Samens hat der Käufer die Verpflichtung, das Nachbauverbot seinen Abkäufern in schriftlicher Form aufzuerlegen und im Falle einer Übertretung Schadenersatzansprüche an den Reichsverband der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe, Abteilung Futterrüben, abzutreten. Verstöße gegen das Nachbauverbot werden mit einer Konventionalstrafe in Höhe des 20 fachen des Kaufpreises für den bezogenen Runkelrübensamen geahndet, vorbehaltlich weitergehender Schadenersatzansprüche. Die Konventionalstrafe ist in voller Höhe an den Reichsverband der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe Abteilung Futterrüben, zu zahlen.

Gewährleistung. Für die Güte des gelieferten Futterrübensamens garantiert Verkäufer nach den deutschen Normen für den Handel mit Futterrübensamen (1914), bzw. den für die jeweilige Verkaufsperiode vom Reichsnährstand festgesetzten Mindestwerten.

Im Falle von Mängeln ist das innerhalb 3 Tagen nach Eingang der Lieferung gemäß der Grundregel für die Anerkennung landwirtschaftlicher Saaten bzw. den Bestimmungen der deutschen Normen für Futterrübensamen ordnungsgemäß durch den Ortsbauernführer oder dessen Beauftragten gezogene und an eines der nachfolgend genannten landwirtschaftlichen Untersuchungämter — Bernburg, Gießen, Breslau, Stettin — abgesandte Durchschnittsmuster maßgebend. Innerhalb der gleichen Zeit ist ein Muster an den Verkäufer einzusenden. Ein weiteres Muster ist von dem Beanstandenden zur Reserve aufzubewahren. Wird durch die Untersuchung festgestellt, daß der Samen keine normengemäße bzw. den Bestimmungen des Reichsnährstandes entsprechende Beschaffenheit besitzt, so kann der Verkäufer eine Kontrollanalyse bei dem Landw. Untersuchungsamt Halle (Saale) verlangen. Das Ergebnis dieser Untersuchung ist maßgebend. Besitzt der Samen keine vorschriftsmäßige Beschaffenheit, so ist der Verkäufer nur verpflichtet, entweder den Samen auf seine Kosten zurückzunehmen oder soweit möglich Ersatzlieferung zu leisten oder den Minderwert zu vergüten. Der Käufer hat sich hierüber sofort nach Erhalt des Attestes zu erklären. In keinem Falle ist vom Verkäufer eine Entschädigung über die Höhe des Rechnungsbetrages für die betreffende Lieferung hinaus zu leisten.

Verstoß gegen vorstehende Kontrollbestimmungen entbindet den Züchter oder Verkäufer von der Haftung.

Verpflichtung. Runkelsamen darf ohne Zustimmung des Ausschusses für Samen und Saaten, Berlin SW 35, Lützowstr. 109/110, nicht außerhalb des Reichsgebietes durch Dritte angeboten, verkauft oder in den Verkehr gebracht werden. Bei Übertretungen tritt eine an den oben genannten Ausschuss zu zahlende Konventionalstrafe von *RM* 20.— (Zwanzig Reichsmark) per Zentner für jeden Fall ein.

Eigentumsvorbehalt. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung, Verpfändung oder Sicherungsübereignung der Ware durch den Käufer ist unzulässig. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Waren seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die im § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechtes auf die Gegenleistung. Alle Wechsel werden nur zahlungshalber angenommen. Der Käufer ist zur Verfügung über die Ware nur im Wege des Verkaufs im ordnungsmäßigen Geschäftsgang gegen angemessene Gegenleistung berechtigt. Die Forderung aus dem Weiterverkauf geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu seiner vollen Befriedigung über. Entstehen bei dem Verkäufer nach dem Vertragsabschluß hinsichtlich der Kreditwürdigkeit des Käufers begründete Bedenken, so ist er zur Lieferung nur gegen Barzahlung Zug um Zug bei der Verladung abzüglich der etwaigen Zinsen zum Reichsbankdiskontsatz oder gegen Sicherheitsleistung verpflichtet, auch wenn auf Ziel oder gegen Wechsel oder Akzept verkauft war. Diese gilt auch für den Fall, daß die Kreditwürdigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Vertragsabschlusses bestanden hat, dem Verkäufer jedoch nicht bekannt war. Verweigert in diesem Fall der Käufer die Abnahme gegen Barzahlung Zug um Zug, so hat der Verkäufer Anspruch auf Schadenersatz. Falls für eine vorausgegangene Lieferung Zahlung bis zu dem vereinbarten Zeitpunkt nicht erfolgt ist, hat Verkäufer das Recht, weitere Lieferungen einzustellen.

Streitigkeiten. Etwaige Streitigkeiten werden durch das Schiedsgericht des Reichsnährstandes unter Ausschluß der ordentlichen Gerichte nach dem Schiedsvertrag des Reichsnährstandes endgültig entschieden.

Erfüllungsort. Erfüllungsort für Lieferung ist die Bahnstation des Verkäufers, für Zahlung der Verkäuferwohnort.

Abänderungen der bisher getroffenen Anordnungen. (Auszug.)

Es werden mit Rücksicht auf die Jute-Knappheit folgende Ausnahmen für die Verkaufsperiode 1936-1937 zugelassen:

Sämtliche, die Verstampelung und Zulassung der Verpackung von Hochzucht-Futtermitteln betreffenden Anweisungen meinerseits werden hiermit zwangsläufig aufgehoben.

Für die Verpackung von Hochzucht-Futtermitteln ist im Interesse der Landeskultur und zur Vermeidung der Uebertragung von Krankheiten grundsätzlich nur neues Packmaterial (Säcke und Tüten) zu verwenden.

Die Packungsgrenzen brauchen nicht eingehalten zu werden. Es sind also auch andere Packungsgewichte als die bisherigen zugelassen.

Die Kennzeichnung der Säcke mit Aufdruck hat vorläufig mit sofortiger Wirkung zu unterbleiben. Neue, bereits gestempelte Säcke können jedoch verwandt werden.

Alle Kleinpäckchen bis nach Möglichkeit einschließlich $2\frac{1}{2}$ kg sind auf Papierpackungen umzustellen.

Die Kennzeichnung der Großpackungen (Säcke, Stoffbeutel) hat für alle Hochzuchtsorten in folgender Form zu erfolgen: Jede Packung erhält im Sack einen Einlegezettel, außerdem außen einen Anhänger, auf den der Einlegezettel nochmals aufzukleben ist; hinter diesem die Plombe.

Tütenpackungen, die bis einschließlich $2\frac{1}{2}$ kg verwendet werden sollen, muß der Einlegezettel der betreffenden Sorte aufgeklebt werden, sofern es sich um unbedruckte Tüten handelt. Es wird freigestellt, die für die einzelnen Zuchtsorten vor kurzem durch den Reichsverband der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe festgelegten Tütenpackungen zu verwenden. Diese oder Muster derselben sind bei den Züchtern anzufordern. Alle Tütenpackungen sind mit der Siegelmarke des Reichsnährstandes zu verschließen, die den Hersteller der Packung kennzeichnet. Unberührt hiervon bleibt die in den ersten Ausführungsbestimmungen festgelegte Vorschrift, „den Verkauf über den Ladentisch“ betreffend. Hierbei können Lieferungen bis einschließlich 5 kg auch von Verteilern, die keine Abfüllberechtigung haben, in jeder Menge und Packung ohne Aufklebe- und Siegelmarken abgegeben werden. Der Verkäufer muß jedoch die jeweilige Sorte durch Stempel oder Handschrift auf der Packung kenntlich machen. Der Käufer muß sich allerdings von der Echtheit der Ware überzeugen können; dazu ist der Verteiler verpflichtet, in seinem Ladengeschäft Anhänger und Plombe, die zum Sack gehören, sichtbar an dem geöffneten Sack anzubringen.

(Wegen Tüten mit Aufdruck bitte ich bei mir anzufragen.)

Futter-Runkelrüben — Hochzucht-Sorten

Der Reichsnährstand teilt die Futterrunkelrüben-Sorten in zwei Klassen : in die großen Massentrüben, die durch Umfang und Gewicht auffallen und in die Gehaltsrüben, die wohl nicht so groß werden, wie die Massentrüben, aber wegen ihres hohen Gehalts an Zucker und Trockensubstanz sehr nährstoffreich sind und besser überwintern. Der Reichsnährstand empfiehlt daher wegen der Steigerung des Nährwertertrages den Anbau von Gehaltsrüben.

Eckendorfer gelb, Hochzucht

Eckendorfer rot, Hochzucht

die bekannte Massentrübe in langer Walzenform; sehr verbreitet und beliebt

Friedrichswerther Zuckerwalze, Hochzucht, Gehaltsrübe in kürzerer Walzenform, gelb

Kirsche's Ideal, Hochzucht, Gehaltswalze von höchstem Nährwertertrag, wüchsig, blattreich, walzenförmige glatte Rübe. Farbe gelb, sehr haltbar

Kirsches Koloß, Hochzucht, goldgelbe Massentrübe in gestreckter Kugelform für Herbstfütterung

Barres, Typ Remlinger Hochzucht

Zuckerfutter weiß, Hochzucht Ovana, ovale, weiße, grünköpfige, haltbar und nährstoffreich

Alle anderen, vom Reichsnährstand zugelassenen Hochzüchtungen können in kurzer Zeit zuverlässig geliefert werden.

Preise für Hochzuchtsaatgut

Verbraucher-Preise:

in Packungen von 25 bis einschließlich 50 Kilo .	<i>RM</i> 55.—	per 50 Kilo
„ „ „ 5 „ unter 25 Kilo .	<i>RM</i> 1.30	„ 1 Kilo
„ „ „ $\frac{1}{4}$ „ „ 5 Kilo .	<i>RM</i> 1.45	„ 1 Kilo
„ „ unter $\frac{1}{4}$ Kilo	<i>RM</i> —.20	per 100 Gramm

Ab 50 Kilo aufwärts wird franko Vollbahnstation des Verbrauchers geliefert. Nachnahmegebühren werden dem Empfänger berechnet. Bei Lieferung durch die Post oder als Stückgut unter 50 Kilo werden die entstandenen Porto- und Frachtauslagen in Rechnung gestellt.

Für alle Verkäufe gelten die umstehenden Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe.

Rote Rüben oder Salatrüben

Rote Rüben, auch Beete- oder Salatrüben genannt, liefern im Herbst und Winter einen Salat von kräftigen Erdgeschmack.

Man kann im Mistbeet oder auf dem Saatbeet im Freien aussäen und später verpflanzen; einfacher aber ist es, die Rübenkörner immer zu zweien oder dreien in einem Abstand von 20×15 cm auszustecken. Man darf dann aber nicht vergessen, die Pflanzen einer Gruppe bis auf eine einzige ausziehen.

Aussaat nicht vor Ende April, da sonst die Rüben zu groß und in der Farbe zu hell werden.

Empfehlenswerte Sorten sind:

	100 g <i>100</i>	10 g <i>10</i>	Portion <i>10</i>
Ägyptische platrunde mit tief dunkelroter Wurzel; die beliebteste Sorte. 1 kg 5.— anerkannte Stammzucht	—80	—20	10
Erdblut; die rasch wachsenden kugelrunden, glatten Rüben zeigen ein ganz tief-schwarzrotes Fleisch. Aussaat für Herbst- und Winterbedarf nicht vor Juni. 1 kg 9,80			
Pfann's Eigenbau	1.50	—25	15
Lange schwarzrote dunkellaubige	—60	—10	10
Non plus ultra, halblang	—60	—10	10

Kopfsalat

Die große Zahl der Sorten wird in folgende Gruppen eingeteilt:

Treib-Salate, Früh-Salate, Sommer-Salate, Winter-Salate.

Die **Treib-Salate** werden bis zur vollen Kopfbildung im Mistbeet oder in Gemüse-Treibhäusern (Blocks) gezogen; sie kommen für den Liebhaber kaum in Betracht.

Die **Früh-Salate** werden im Mistbeet ausgesät und die Pflanzen ins Freie gesetzt; sie entwickeln sich sehr rasch, werden jedoch nicht sehr groß und schießen rasch in Samen.

Die **Sommer-Salate** sät man entweder im Mistbeet oder auf einem Saatbeet im Freien aus und verpflanzt sie bei genügender Größe; sie bilden große, feste Köpfe und schießen nicht so rasch wie die Früh-Sorten.

Die **Winter-Salate** werden am besten in zwei Aussaaten — eine im August, die zweite im September — im Mistbeet ausgesät. die Pflanzen noch im Herbst in geschützter Lage ausgesetzt, wo sie im Freien je nach der Witterung mehr oder weniger gut durch den Winter kommen und im Frühjahr den ersten Freilandsalat liefern.

Großen, zarten Kopfsalat erzielt man nur auf gutem Gartenboden, der durch jahrelange Bearbeitung und Düngung nährstoffreich und locker ist. Bei heißem Wetter schießt auch die beste Sorte in Samen, besonders dann, wenn nicht reichlich gegossen wird. Zur Beachtung: Nicht tief pflanzen, gut angießen, später die Beete öfters hacken, dabei die Pflanzen nicht anhäufeln.

Aussaat: Frühe Sorten im Februar-März ins nicht zu warme Mistbeet.

Sommer-Sorten: im März ins kalte Mistbeet oder ab April bis Juni ins Freie auf Saatbeet; auch gleich an Ort und Stelle sehr dünn.

Winter-Sorten: ab Mitte August bis Ende September.

Pflanzweite: Frühe Sorten 25×20 cm.

Sommer- und Winter-Sorten 30×26 cm.

Kopfsalate sind die große Spezialität der Samenhandlung Fritz Pfann; in den Versuchsfeldern werden alljährlich viele Sorten des In- und Auslandes ausgeprobt und miteinander verglichen. Nur die besten Kopfsalate sind im folgenden aufgezählt:

Kopfsalat (Fortsetzung)

Treib-Salate

	100 g M	10 g M	Portion S
Böttner's Treib, sehr früh, vorzügliche Sorten zum Treiben im warmen Mistbeet	2.—	—35	20
Maikönig Treib, neue Züchtung, die einen großen Kopf bildet und sich zum Treiben im warmen und kalten Kasten vorzüglich eignet Originalsaat	6.40	1.—	30
Frühlingsgruß, gelber Treib-; für warme und kalte Kästen, sowie für Gemüseblock eine widerstandsfähig, festköpfige Sorte. Nach Angabe des Züchters noch früher als Maikönig Treib- und größer als Böttners Treib			
Neuheit in Original	7.20	1.—	50

Kopfsalate fürs Freie

(nach Frühzeitigkeit geordnet)

Allerfrühester gelber, Type Viktoria. sehr zu empfehlen. Pfann's Eigenbau	3.—	—50	20
Alpenvorland, gelbgrüner, frühester, einer der schönsten Köpfe unter den Frühsorten (auch als Wintersalat anzubauen) anerkannte Stammzucht Pfann	3.—	—50	20
Maikönig, gelb mit braunem Anflug, sehr festköpfig. Der bekannteste Frühsalat, der auch im kalten Mistbeet gezogen wird . . . anerkannte deutsche Stammzucht	2.40	—40	20
Maikönig, früher, zarter	1.80	—35	15
Bismarck, früh und groß, gelb mit braunen Blatträndern .	1.80	—35	15
Trotzkopf, brauner größer; der bekannte und am meisten verbreitete Sommersalat . . . Pfann's Elite-Qualität	2.—	—35	15
Trotzkopf brauner, gewöhnlicher	1.80	—35	15
Trotzkopf gelber, schöner, großer Sommersalat	1.80	—35	15
Bohemia, schön gelbgrün, festköpfig und hitzebeständig .	2.50	—40	20
Schutzmarke, frisch gelbgrün, zart und groß; die Sorte, die am spätesten aufschießt, daher der beste Sommersalat. Originalsaat Fritz Pfann	3.—	—50	25
Laibacher Eis, gelbgrün, gekraustes, zartes Blatt mit breiten Rippen, erreicht die Größe von Weißkrautköpfen . . .	2.40	—40	20
Stuttgarter Dauer-, zart, gelbgrün, feiner Sommersalat . .	1.80	—35	15
Wunder von Stuttgart, hellgrün, sehr große Sommersorte	2.40	—40	20
Winter-Kopfsalat brauner	1.80	—35	15
Winter-Kopfsalat Butterkopf, hellgrün, innen goldgelb. .	1.80	—35	15
Winter-Kopfsalat Eisenkopf, gelbgrün, größter Wintersalat	2.40	—40	20

Pflücksalat und Schnittsalat

Pflücksalat und Schnittsalat sind nahe Verwandte des Kopfsalates und unterscheiden sich von diesem nur dadurch, daß sie keine Köpfe bilden.

Pflücksalat hat stark gekrauste Blätter und steht im Geschmack den feinsten Kopfsalaten nicht nach. Für den Verbrauch schneidet man die jungen Blätter einige Zentimeter über dem Boden ab; an deren Stelle wachsen rasch wieder neue Blätter nach, die ebenfalls wieder geerntet werden können. Auf diese Weise kann man den Ertrag bis in den Juni hinein verlängern. Pflücksalat sät man in Reihen von 20 cm Abstand und sorgt später dafür, daß die Pflanzen in der Reihe hinreichend Platz haben.

Schnittsalat wird meist breitwürfig gesät wie Spinat, häufig in Gesellschaft von Radieschen oder als Zwischenfrucht im Beete, die mit Karotten, Petersilie usw. bestellt sind. Wie bei Spinat wird die ganze Pflanze geerntet.

Gute Sorten sind:

	100 g <i>Ab</i>	10 g <i>Ab</i>	Portion <i>St</i>
Pflücksalat, brauner amerikanischer; sehr zart	2.40	— .40	15
„ gelber australischer	2.40	— .40	15
Schnittsalat, Butter-, gelber hohlblättriger	1.20	— .20	10
„ krausblättriger gelber mit schwarzem Korn	1.20	— .20	10

Endivie

Im Gartenbau unterscheiden wir Winter- und Sommer-Endivie.

Die **Winter-Endivie** — eine Verwandte der Zichorie — stellt an den Boden nicht sehr hohe Anforderungen, doch will auch sie Dünger und Feuchtigkeit. Für häufiges Hacken und öfteres Gießen ist sie dankbar. Bei heißem Wetter schießt die Endivie leicht, besonders wenn zu früh ausgesät wurde.

Sobald sich die Außenblätter der Pflanzen auf dem Boden ausbreiten, kann mit dem Bleichen der Endivie begonnen werden. Zu diesem Zweck faßt man mit beiden Händen alle Blätter einer Pflanze, schließt sie nach oben und hält sie in dieser Lage durch Bast zusammen. Die inneren Blätter, welche nun dem Licht nicht mehr ausgesetzt sind, fangen an zu bleichen und werden zart. Das Aufbinden wird nur bei trockenem Wetter vorgenommen, vor Eintritt des Frostes sind die Endivienstauden mit der Wurzel auszuheben und im Mistbeet oder Keller in Sand einzuschlagen.

Aussaat nicht vor Mitte Juni, Pflanzweite 30×25 cm.

Die **Sommer-Endivie** — auch Römischer oder Bindesalat genannt — gehört zu den Salaten und bildet einen länglichen Kopf, der sich selbst schließt. Anbau wie bei den Sommer-Kopfsalaten.

Die bekanntesten und besten Sorten sind:

	100 g <i>Ab</i>	10 g <i>Ab</i>	Portion <i>St</i>
Winter-Endivie, breitblättrige glatte grüne Escariol	1.70	— .30	15
Winter-Endivie, grüne Escariol „Bubikopf“, groß, stark gewellt (nicht gekraust), Kopf dicht mit zarten, gelben Blättern gefüllt; hochfeine Verbesserung Spezialzucht	2.—	— .35	15

daneben werden noch vereinzelt angebaut:

Winter-Endivie, breite gelbe Escariol	1.70	— .30	15
Winter-Endivie, von Natur gelbe, krause	2.—	— .35	20
Sommer-Endivie, Casseler (Sachsenhäuser)	2.—	— .35	20

Winter-Rapünzchen oder Schafmäulchen

Kultur: Man macht im August und September 2—3 Aussaaten in einem zeitlichen Abstand von 14 Tagen. Die Pflänzchen überwintern gut im Freien und können von Spätherbst bis zum Frühjahr als Salat für die Küche geschnitten werden.

Aussaaten im Frühjahr sind nicht zu empfehlen, da das Schafmäulchen zu rasch aufschießt.

Für den Anbau seien folgende Sorten empfohlen:

	1 kg M	100 g M	10 g M	Port. S
Winter-Rapünzchen, deutsches zartes	4.60	— .70	— .15	10
„ „ dunkelgrünes vollherziges	5.30	— .80	— .20	10
„ „ Holländisches großes	8.40	1.30	— .40	15

Schwarzwurzeln

Der Samen dieses ausgezeichneten Wurzelgemüses wird vom März bis Mai in Reihen von 20—25 cm Entfernung dünn ausgesät, die Beete häufig gehackt. Lange, dicke Wurzeln können nur in lockerem, tiefgründigem Boden erzielt werden.

Herbstaussaat ebenfalls möglich.

	100 g M	10 g M	Portion S
Einjährige Riesen, sehr lange, dicke	3.—	— .50	25
Russische Riesen, ausgezeichnete Sorte	2.50	— .40	25

Sellerie

Ein erfolgreicher Anbau ist nur in bestem, kräftigem Lehm Boden oder humusreichem, feuchtem Sandboden und unter Anwendung von reichlich Naturdünger möglich. Häufiges Hacken fördert das Wachstum der Knollen sehr. Gießen ist bei trockenem Wetter unerlässlich.

Der Samen wird ab März im lauwarmen Mistbeet dünn ausgesät; Keimung in 3 bis 4 Wochen. Die Sämlinge dürfen nicht eng stehen, sie werden daher bald pickiert oder ausgelichtet. Ins Freie gepflanzt wird Sellerie Ende Mai in einem Abstand von 40×30 cm. Die Pflanzen dürfen nicht tief gesetzt werden, da sonst die Knolle zu viele Seitenwurzeln treibt. Die Knollen werden im Herbst herausgenommen und im Keller oder in Gruben eingewintert.

Vorzügliche, ausprobierte Sorten sind:

	100 g M	10 g M	Portion S
Knollen-Sellerie, Apfel, kurzlaubig, glatt	2.50	— .40	20
„ „ Erfurter mit großer Knolle	2.20	— .35	20
„ „ Riesen-Alabaster, sehr groß, glatt, weißfleischig	2.60	— .40	20
„ „ Victrix Original; eine hochfeine Spezialzucht in Original-Packung	—	2.—	50
Bleich-Sellerie, weißer englischer	2.20	— .35	20
Schnitt-Sellerie, gewöhnlicher	1.90	— .30	15

Spinat

Spinat ist das wohlschmeckende, blutbildende Gemüse vom Herbst bis zum Frühjahr; Aussaat und weitere Behandlung erfordert wenig Aufmerksamkeit, nur der Boden muß gut sein und reichlich Dünger enthalten, denn der Kulturzustand des Landes gibt dem Spinat Größe und Farbe.

Die Aussaat wird in Reihen oder breitwürfig vorgenommen. Um vom Spätherbst bis ins Frühjahr hinein immer Spinat für die Küche zu haben, empfiehlt es sich, in den Monaten September, Oktober, Februar und März je **2** Aussaaten vorzunehmen.

Als vorzügliche Sorten seien empfohlen:

	10 kg Hb	1 kg Hb	1/4 kg Hb	100 g Hb
Eskimo-Riesen , rund- und dickblättriger Winterspinat . .	16.—	2.—	— .60	30
Gaudry, verbesserter Riesen , der breitblättrige große Herbst- und Frühjahrsspinat 100 kg 130.—	16.—	2.—	— .60	30
Spitzblättriger , scharfsamiger, spätaufschießender, der gegen Kälte widerstandsfähige Schnittspinat (Würzburger) . . .	15.—	2.—	— .60	30
König von Dänemark , der sehr spät schießende Frühjahrs- und Sommerspinat	21.—	2.70	— .80	40
Viktoria-Riesen , breitblättrig, dunkelgrün	21.—	2.70	— .80	40
Neuseeländer, Sommerspinat , frostempfindlich, Ausläufer treibend. Der schwer keimende Samen wird im März in Töpfe oder ins Mistbeet, ab Mitte Mai ins Freie gesät. Die Pflanzen kommen Ende Mai ins Freie (Abstand wie bei Gurken)	8.—	1.20	— .20	10
Matador (Diamant, Nobel-Typ) , sehr spät schießend, schnellwüchsig und widerstandsfähig; sehr großen Ertrag an frischgrünen, breiten Blättern bis in den Juni hinein.	19.—	2.40	— 70	35
Stammzucht				

Tomaten

Hohe Wärme und gleichmäßige Feuchtigkeit bringen den Samen im warmen Mistbeet in ca. 14 Tagen zum Keimen. Die Keimung geht unregelmäßig vor sich oder versagt ganz, wenn die Samenkörner zu stark mit Erde bedeckt wurden oder wenn die Erde für einige Zeit ausgetrocknet war. Die Pflänzchen werden ein bis zweimal pickiert und abgehärtet und Ende Mai—Anfang Juni im Freien ausgepflanzt. Nur breitgewachsene, stämmige Pflanzen werden später gute Erträge bringen.

Für die Tomate kann der Boden gar nicht gut genug sein, an Dünger und Wasser ist sie unersättlich; als Südländerin verlangt sie nach Wärme und trockener Luft. Tomaten werden in Reihen von mindestens 1 m Abstand gepflanzt, in der Reihe erhalten sie einen Zwischenraum von ca. 70 cm. Jede Tomate bekommt einen Pfahl. Sobald die Pflanze genügend Früchte angesetzt hat, wird die Spitze des Haupttriebes abgeschnitten.

Die besten Sorten:

	100 g Hb	10 g Hb	Portion Hb
Dänische Export , eine der frühesten Sorten mit kugelförmigen, leuchtend roten Früchten . . . Originalsaat	6.40	1.20	25
Lukullus , eine gute ältere Sorte, die gerne angebaut wird und guten Ertrag liefert	6.40	1.20	25
Tuckswood , eine neuere, seit einigen Jahren sehr verbreitete Sorte mit großen, vollkommen runden, glänzend scharlachroten Früchten	6.40	1.20	25
Golden Queen , große glatte, goldgelbe Früchte	8.—	1.40	25

Zwiebeln

Speisezwiebeln erhält man durch folgende einjährige Kulturen:

1. Aus kleinen Steckzwiebeln, die im März gleich ins Freie ausgesteckt werden und schon im Juni als „Schlottenzwiebel“ verwendbar sind oder im Spätsommer als reife Speisezwiebeln geerntet werden.
 2. Aus Samen, den man im Mistbeet aussät und die Pflänzchen wie Porre aussetzt, und
 3. Durch März-Aussaats ins Freie an Ort und Stelle ganz dünn, besser noch durch einzelnes Stecken der Körner wie bei Rettich.
- Steckzwiebeln gewinnt man aus sehr dichter, breitwürfiger Saat auf Gartenbeete.

Die Zwiebel bedarf keiner frischen Düngung.

Die bekanntesten und im Anbau sichersten Sorten:

	1 kg M	100 g M	10 g M	Port. P
Birn-, lange süße (Bamberger Art)	11.80	1.60	— .30	20
Nürnberger, blaßrote plattrunde ist eine der besten Zwiebeln für den Haushalt, sie wird mittelgroß, plattrund und besitzt ausgezeichneten Geschmack.	10.—	1.50	— .25	15
Zittauer Riesen, gelbe , eine große, kugelförmige Sorte, die am häufigsten für Massenanbau Verwendung findet. . .	15.—	2.40	— .40	20
Frühlings-Zwiebel, silberweiße . Wird im August ausgesät, im Herbst verpflanzt und überwintert im Freien. Ende Mai liefert sie die ersten Speisezwiebeln	—	3.80	— .70	25
Tripolis Queen, silberweiße feine, Ersatz für Perlzwiebeln (dicht säen)	—	3.80	— .70	25
Steckzwiebeln Nürnberger blaßrote sind die besten Steckzwiebeln und den ausländischen, die sehr häufig angeboten werden, weit überlegen. In jeder Größe lieferbar . . .	zum billigsten Tagespreis			
Steckzwiebeln lange Birn	"	"	"	"

Küchenkräuter und Verschiedenes

⊙ = einjährige Pflanzen

2 = Stauden oder mehrjährige Pflanzen

M = bedeutet Aussaat ins Mistbeet

F = Aussaat ins freie Land

Die römischen Ziffern geben den Monat der ungefähren Aussaatzeit an: I = Januar, II = Februar usw.

	100 g M	10 g M	Portion P
Artischocke , grüne von Laon, M II	8.—	1.20	25
„ violette französische	4.60	— .70	20
⊙ Basilikum , feinblättriges grünes, Suppen- und Tunkenwürze M III—IV	1.50	— .25	10
2 Beifuß , Würzkräuter für Braten und Tunke, M III—IV . .	4.80	— .90	20
⊙ Bohnenkraut , Würzkräuter für Bohnen und Gurken, F V .	— .90	— .20	10
⊙ Boretsch , Salatgewürz, F IV 1 kg 8.—	1.30	— .20	10
⊙ Cichoriensalat , Brüsseler Witloof, F IV	1.30	— .20	10
⊙ Cichorienwurzel , Magdeburger, lange, glatte, F IV . . .	1.—	— .20	10
⊙ Dill , Salat- und Gurkengewürz, F IV	— .60	— .15	10

Küchenkräuter (Fortsetzung)

	100 g H	10 g H	Portion P
⊙ Eierfrucht (<i>Solanum melongena</i>), südländische Gemüse- pflanze nur für Treibhaus- und Mistbeetkultur, M II . . .	4.—	— .60	20
2 Esdragon, russischer, Tunken- und Bratengewürz . . .	—	1.60	25
⊙ Fenchel, gewöhnlicher, zur Saat	— .70	— .15	10
⊙ „ süßer Bologneser, F IV	— .85	— .15	10
⊙ Garten-Melde, blutrote, großblättrige } Gemüse-Pflanze, Garten-Melde, gelbe, großblättrige } F IV	— .80 — .60	— .15 — .10	10 10
2 Isop, F IV, (verpflanzen)	1.80	— .30	15
⊙ Kerbelkraut, grünes, Gewürz- und Suppenkraut, F III—VIII	— .35	— .15	10
2 Kresse, Brunnen- oder Wasser, echte Erfurter, wächst nur in fließenden Wasser	—	2.40	40
⊙ „ Garten, grüne gewöhnliche } 1 kg 2.20 ⊙ „ „ grüne extrakrause } Salatpflanze, F II	— .35	— .15	10
⊙ Lavendel (<i>Lavendula spica</i>), M IV, aromatischer Geruch	4.80	— .70	20
2 Liebstock, F VIII	5.80	— .90	25
2 Löwenzahn, kultivierter zu Salat, F III . . . 1 kg 18.—	2.60	— .40	20
⊙ Mais, Zucker-Speisemais, allerfrühester, süßer, runzeliger M III, F V 1 kg 4.—	— .80	— .20	20
⊙ Majoran, französischer Stauden-, M III, F IV	2.60	— .45	20
2 Melisse, Zitronen-, Salatgewürz	— .80	— .20	15
2 Pastinake, lange, weiße, dicke, F II oder F VIII	— .35	— .15	10
2 Petersilie, Schnitt-, verbesserte, einfache dichtlaubige } 2 Petersilie, Schnitt-, extrakrause } Garnierkraut 2 Petersilie, Schnitt-, Wuschelkopf, feinst } F III u. F VIII gekraut }	— .50 — .60 — .80	— .15 — .15 — .20	10 10 10
2 Petersilie, Wurzel-, lange, glatte, verbesserte } „ „ frühe, dicke, Zucker- } F II, F III	— .40 — .60	— .15 — .15	10 10
⊙ Pfeffer, spanischer, großer, monströser, roter, M II . . .	2.60	— .40	20
„ Elefantenrüssel, fleischige scharlachrote Frucht .	4.20	— .65	20
„ ungarischer Königs-, riesig, dunkelrot, zum Kochen	5.—	— .80	20
2 Pfefferminze (<i>Mentha piperita</i>), M III 1 g 6.—	—	—	50
Pfefferminze-Pflanzen, stark aromatisch, Wurzelausläufer zum Auspflanzen. F III—IV Bündel	— .30		
2 Pimpinelle, Salat- und Tunkenwürze, F III—IV	— .80	— .20	10
⊙ Porre, Sommer-, früher, nicht winterhart } gedeihen nur 2 „ Winter-, Brabanter, winterhart } auf bestem Bo- „ „ Elefant, sehr dick u. groß } den bei reichl. Dünger. M III	2.40 2.40 2.50	— .40 — .40 — .40	15 15 20
2 Raute oder Weinraute, Gewürzkraut, F IV	1.50	— .25	15

Küchenkräuter (Fortsetzung)

	100 g H	10 g H	Portion S
2 Rhabarber, Viktoria, rotstielig, F IV	1.60	—30	15
„ Cyclop, die roten Stengel bis 2 Kilo schwer	1.80	—35	15
⊙ Rosmarin, officinalis, Gewürz- und Zierpflanze	6.—	—90	20
2 Salbei, M III, F IV	1.60	—30	15
2 Sauerampfer, großblättriger Garten-, spinatähnl. Gemüse	—65	—15	10
2 Schnittlauch, feinhöhrliger, M III oder Aussaat in Töpfe und Kistchen	2.50	—40	15
2 Spargel, Ruhm von Braunschweig, ertragreich, F III, IX	—90	—20	15
2 „ Schneekopf, weißer Riesen, F III, IX	4.50	—80	40
⊙ Tabak, brasilianischer (Brasil-)	2.10	—35	20
„ Havanna für Zigarren	3.20	—50	25
„ Mazedonischer für Zigaretten	3.20	—50	25
„ rundblättriger Amersforter	2.10	—35	20
„ Sumatra für Zigarren	3.20	—50	25
„ Virginischer langblättriger	2.10	—35	20
2 Thymian, deutscher Winter-, M V	4.—	—80	20
2 Tripmadam, Mauerpfeffer (Sedum reflexum), Suppenkraut M III 1 g —.75	—	6.—	40
2 Waldmeister, Aussaat im Herbst, keimt im Frühjahr, schattige, feuchte Lage	10.60	2.—	20
2 Wermuth, M III, F IV oder VIII	1.80	—40	15

Spargelpflanzen

Ruhm von Braunschweig, ertragreich . . .	Eigenbau	100 Stück	RM 3.—
Schneekopf, dicke, weiße Pfeifen	Eigenbau	100 Stück	RM 5.—

Erdbeer-Samen

Edel-Monatserdbeere „Rügen“. Eine Neuzüchtung allerersten Ranges, die erst im vergangenen Jahre in den Handel kam und sich bereits so ausgezeichnet bewährte, daß sie in kurzer Zeit den Markt erobern und — im besten Sinne des Wortes — sehr bald „in aller Mund“ sein wird. Die Sämlinge, die am besten aus Februar-Aussaat (Mistbeet) stammen, sind außerordentlich wachstumfreudig, so daß schon im Sommer nach der Aussaat die ersten glänzend dunkelroten Beeren erscheinen, denen sich bis in den Spätherbst hinein eine erstaunlich große Ernte anschließt. — Die Beeren erinnern in ihrem erfrischenden, köstlichen Geschmack und aromatischen Duft stark an unsere Walderdbeere, übertreffen diese jedoch bedeutend an Größe. Kurz — eine Delikatesse für Jung und Alt, eine täglich nachwachsende Erfrischung für den Gartenbesitzer

10 g
Ab

Portion
3

3.60

30

Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher“. Wie die „Rügen“ ist sie rankenlos, bringt aber vom Juni bis in den Spätherbst viel größere, himbeerförmige Beeren von feinstem Aroma. Neuheit 1934 10 Portionen RM 5.50

—

70

Großfrüchtige Erdbeer-Sorten, in guter Mischung

— 80

20

Grassamen-Mischungen

Nachstehende Mischungen werden bei mir selbst aus hochwertigen Sortengräsern nach bewährten Mischungs-Rezepten hergestellt. Die Mischungen sind hochkeimend, frei von Unkraut und ergeben bei richtiger Aussaat, sachgemäßer Pflege und Bewässerung einen gleichmäßig dichten, frischgrünen Rasen. Auf Wunsch können auch billige Mischungen hergestellt werden, für das Ergebnis wird jedoch in diesem Falle keine Verantwortung übernommen.

Aussaatmengen: Große Flächen 20—30 gr auf den qm
Kleine „ 40—50 „ „ „ „

Mischung für Eisenbahndämme und Böschungen

„ „ **Spielplätze**

Parkrasen-Mischung zum Begrünen großer Flächen

Tiergarten-Mischung I für Park und Garten

„ „ **II**

Teppichrasen-Mischung, schwere Qualität; dichter, dunkelgrüner Rasen für Rabatten und Herrschaftsgärten

Teppichrasen-Mischung für schattige Lage

Preise auf Anfrage

Fertig zusammengestellte Klee- und Grassamen-Mischungen für Wiesen und Weiden dürfen nach Vorschrift des Reichsnährstandes nicht mehr abgegeben werden; es müssen daher die Sortengräser und Kleearten getrennt in vorgeschriebener Qualität geliefert werden. Durch diese Maßnahme soll erreicht werden, daß durch Aussaat von nur geeigneten Gras- und Kleearten unter Berücksichtigung der jeweiligen Klima- und Bodenverhältnisse ein Höchstertrag gewährleistet wird. Ich empfehle daher sich von der jeweiligen Kreisbauernschaft oder Beratungsstelle eine geeignete Zusammenstellung ausarbeiten zu lassen. Die einzelnen Gras- und Kleearten kann und werde ich dann nach Vorschrift liefern.

Kleesamen Preise und Angaben informatorisch

Bei Bedarf bitte ich mein Angebot zu fordern, möglichst unter Angabe der in Frage kommenden Menge.

Garantiert seidefreie Qualitäten bester Herkunft.

Die angegebenen Saatmengen gelten für das bayerische Tagwerk (1 Hektar = 3 bayeische Tagwerk).

- Bokharaklee**, (*Melilotus albus altissimus*) oder **Riesen-Honigklee**, weißblühend. Ausdauernd. Bienenfutter. Saatmenge 7 Kilo
- Esparsette** (*Onobrychis sativa*). Ausdauernd. Saatmenge 50 Ko.
- Gelbklee** (*Medicago lupulina*) oder **Hopfenklee**. Ausdauernd. Saatmenge 7 Kilo
- Inkarnatklee** (*Trifolium incarnatum*) oder **Russenklee**. Ein-jährig. Saatmenge 12 Kilo
- Hornschotenklee** (*Lotus corniculatus*). Ausdauernd. Saat-menge 4—5 Kilo
- Luzerne** (*Medicago sativa*) oder **Monatsklee**. Ausdauernd. Saatmenge 10—12 Kilo
- Rotklee** (*Trifolium pratense*). Seidefrei, bayerischer
- „ „ „ „ böhmischer
- „ „ „ „ siebenbürgener
- Saatmenge 7—8 Kilo
- Sumpfschotenklee** (*Lotus uliginosus*). Ausdauernd. Saat-menge 6—8 Kilo
- Schwedenklee** (*Trifolium hybridum*) oder **Bastardklee**, Alsike. Ausdauernd. Saatmenge 4 Kilo
- Steinklee** (*Melilotus officinalis*). Ausdauernd. Gelbblühend. Saatmenge 7 Kilo
- Weißklee** (*Trifolium repens*). Ausdauend. Saatmenge 4-5 Kilo
- Wundklee** (*Anthyllis vulneraria*) oder **Tannenklee**. Aus-dauernd. Saatmenge 8 Kilo

Preise auf Anfrage

Landwirtschaftliche Samen Preise unverbindlich!

Die angegebenen Saatmengen gelten für das bayerische Tagwerk

- Ackerspörgel** (*Spergula maxima*), Saatmenge 8—10 Kilo
- Anis** zur Saat
- Buchweizen** (*Polygonum fagopyrum*), braun. Bienenfutter. Saatmenge 34—40 Kilo
- Fenchel** zur Saat
- Kümmel** zur Saat
- Lein**, blau
- Lupine, blaublühend** (*Lupinus angustifolius*). Saatmenge 50—60 Kilo
- Lupine, gelbblühend** (*Lupinus luteus*), Saatmenge 50—60 Ko.
- Mais, Pferdezahl-**, Saatmenge 20—30 Kilo
- Phacelia tanacetifolia**, Bienenfutter, Saatmenge 3—4 Kilo
- Senf** (*Sinapis alba*), Saatmenge 8—10 Kilo
- Seradella** (*Ornithopus sativus*), Saatmenge 18—20 Kilo
- Winter-Reps**

Preise auf Anfrage

Hülsenfrüchte

Erbsen, Feld- (Pisum sativum), gelbe große Viktoria, Saatmenge 50—60 Kilo	} Preise auf Anfrage
Erbsen, Feld-, kleine, gelbe, Saatmenge 50—60 Kilo	
„ „ grüne Folger	
„ Winter-	
Erbswick-Gemenge (Grünfutter)	
Futtergemenge zur Saat (Grünfutter)	
Pferdebönnen (Vicia faba), Ackerbohne, Saubohne, Saatmenge 75—80 Kilo	
Wicken, Sommer- (Vicia sativa), Saatmenge 50—60 Kilo	}
„ Winter- (Vicia villosa), Zottel- oder Sandwicke, Saatmenge 70—75 Kilo	

Gehölzsamen Preise unverbindlich!

Um stets frisches Saatgut liefern zu können, bitte ich um eine Lieferfrist von 8 Tagen.

1 kg	100 g	10 g
<i>Ab</i>	<i>Ab</i>	<i>Ab</i>

1. Nadelhölzer (Aus letzter Ernte)

Abies pectinata (Pinus abies), Weiß- oder Edeltanne	4.—	—,70	20
Larix europaea (Pinus larix), Lärche	20.—	3.—	45
Picea excelsa (Abies excelsa), Fichte oder Rottanne	16.—	2,40	35
Pinus sylvestris, Kiefer oder Föhre, norddeutsche Saat	Preise auf Anfrage		
Thuja occidentalis, abendländischer Lebensbaum	25.—	3,60	60

2. Laubhölzer

Acer campestre, Feldahorn	2,40	—,60	20
Acer platanoides, Spitzahorn	2,80	—,65	15
Ailanthus glandulosa, „Götterbaum“, (Bienenfutter)	4,50	—,80	15
Betula alba, Weißbirke	5.—	—,90	20
Carpinus Betulus, Hain- oder Weißbuche	3.—	—,60	20
Fagus sylvatica, Rotbuche	4.—	—,70	15
Fraxinus excelsors, gemeine Esche	2.—	—,40	15
Mahonia aquifolia, Mahonie, reiner Samen	16.—	2,50	40
Morus alba, weiße Maulbeere (für Seidenraupen)	10.—	1,80	25
Morus nigra, schwarze Maulbeere (für Seidenraupen)	11.—	1,90	25
Robinia pseudoacacia, gemeine, weißblühende Akazie	2,50	—,60	15
Salix acuminata, Salweide	4.—	—,70	15
Tilia europaea grandifolia, großblättrige Sommerlinde	4.—	—,70	15
„ „ parvifolia, kleinblättr. Stein- od. Winterlinde	5.—	—,90	20
Ulmus campestris, Feldrüster (frische Samen im Juli)	im Juli lieferbar		
Rosa canina, echte Hundsrose, reiner Samen	} Preise auf Anfrage		
Spartium scoparium, gemeiner Besenginster (Schutz für Niederwild)			

3. Nutzsträucher, Nutzpflanzen

Euphorbia lathyris, kreuzblättrige Wolfsmilch gegen Wühlmäuse	Port. —,35	—	—	400
Lupinus polyphyllus, blaubl. Stauden-Lupine für Wälder	4.—	—,60		15
Rosa canina, echte Hundsrose, reiner Samen	1,50	—,90		20

Gewürze Preise unverbindlich!

Anis	} zum billigsten Tagespreis
Coriander, Thüringer	
Fenchel	
Kümmel, Holländischer	
Majorankraut, Bamberger, gerebelt	

Vogelfutter Preise unverbindlich!

Mischfutter für Kanarienvögel, reichhaltiges, bekömmliches Futter nach fachmännischem Rezept zusammengestellt	} Preise auf Anfrage
Mischfutter für Stieglitze, Zeisige und Finken	
„ „ Lerchen und Waldvögel (m. Fohrensamen)	
„ „ Weichfresser, Nachtigallen, Rotkehlchen	
„ „ überseeische Vögel (Exoten)	
„ „ Papageien	
Streufutter für die Vögel im Freien	
Ameiseneier	
Birkensamen	
Distelsamen	
Erdnüsse	} Preise auf Anfrage
Erlensamen	
Fichtensamen	
Hafergrütze (geschälter Hafer)	
Hansamen, gesund, hell, gesiebt	
Heidel (Buchweizengrütze)	
Hirse, Algier-	
„ Blut-	
„ Roh-	
„ Senegal-, echte großkörnige	
„ Silber-, beste italienische	
Senegal-Hirse in Kolben	
Kanariensamen (Glanz) Marokko	
„ „ II, gut gereinigt	
Kürbiskerne	
Leinsamen, bester großkörniger	
Mohn, blau	
Negersamen, beste Qualität	
Ossa sepia, die Kalkschale des Tintenfisches	
Rüben oder Sommerreps Ia., süß abgelagert	
Salatsamen für Vögel, weiß	
Sonnenblumenkerne, weiß, voll	
Zirbelnüsse	

Pfann's Singfutter-Mischungen in Kartonpackung

Pfann's beliebte Singfutter-Mischungen sind aus besten Körnern zusammengesetzt und regen zu fleißigem Singen an.

Singfutter für Kanarien	} je 1 Pakung M —.35 freibleibend
Singfutter für Stieglitze und Finken	
Singfutter für Zeisige	
Exoten-Futter	
Mischfutter für Sittiche	

Zur Pflege der Zimmervögel

Vogelsand „Ideal“, schön grobkörnig, mit Zusatz von Kalkschrot	Packung	25 „
Pfeiffers Rettung für kranke und nicht singende Vögel	in Dosen à	30 „
Mauersalz, zur leichten Abmauserung	Packung	15 „
Vogel-Biskuit	in Stücken à	10 „
Milben-Tinktur, Zusatz zum Badewasser	in Fläschchen à	25 „
Milto, Milben-Tinktur zum Auspinseln der Käfige und Sitzstangen	Flasche à	30 „
Insektenpulver „Antivermin“ zum Einstäuben		
Badehäuschen ganz aus Glas mit Halter	1 Stück	50 „
Futternäpfchen, kleine. zum Darreichen von Leckerbissen	Stück	10 „

Spratts Hundekuchen und Geflügelfutter (Preise freibleibend).

ist Keks aus Weizenmehl und Rindfleisch gebacken.

Deshalb so leicht verdaulich — deshalb die großen Erfolge!

	50 kg M	5 kg M	1/2 kg J
Spratts Hundekuchen, große Tafeln Backmischfutter	30.50	3.30	35
„ Puppy-Biskuits, Backmischfutter	33.50	3.80	40
„ „ Zwerg-Biskuits, Backmischfutter	37.50	4.—	45
„ Lebertran-Biskuits, Backmischfutter	34.75	3.80	40
„ Phosphor-Welpi mit Lebertran, Backmischfutter	37.50	4.—	45
„ Haxen, Hundekuchen in Knochenform	37.50	4.—	45
„ Drops, Backmischfutter in kleiner runder Keksform aus besonders gehaltvollen Rohstoffen. Jedes Stück ein Bissen Kraft . 1/2 Kg.-Karton —.60	—	—	—
„ Kohle-Drops mit Zusatz von pulverisierter Holzkohle als sicherer Verdauungsregler. 1/2 Kg. Karton —.60	—	—	—
„ Kücken-Backfutter, Backmischfutter	30.50	3.30	35
„ „Kücko“, Grützmischfutter	22.—	2.50	30
„ „Ei-Ei“, Lege-Mischfutter	15.50	1.80	20
„ Geflügel-Backfutter	30.50	3.30	35

Kultur-Anleitungen für Blumensamen

1. Sommerblumen, welche im Mistbeet ausgesät werden:

Kultur: Der Samen der nachstehenden Sommerblumen, welchen das Zeichen **m** vorgesetzt ist, wird im warmen oder halbwarmen Mistbeet dünn ausgesät und die kleinen Sämlinge sofort nach der Keimung durch Lüften der Fenster abgehärtet. Dieses Lüften der Fenster muß genau auf die Außentemperatur abgestimmt werden, sodaß also bei kaltem Wetter gar nicht oder nur durch einen schmalen Spalt Luft eingelassen werden darf. Je höher die Außentemperatur, um so mehr wird durch höheres Stellen der Fenster gelüftet. Bei Sonnenschein besteht die Gefahr, daß die keimenden Samenkörner oder die Sämlinge unter dem nicht oder zu wenig gelüfteten Fenster verbrennen. Man gibt Schatten („schattiert“), indem man Sackleinwand oder Schattendecken, die fertig zu kaufen sind, über die Fenster legt.

Feine Sämereien, wie Begonien, Lobelien, Petunien, Chabaud-Nelken usw. sät man in sogenannte Handkästen (niedere, quadratische Kistchen) und stellt diese im Mistbeet auf. Ist ein Mistbeet nicht vorhanden, so kann der Samen auch in Kistchen oder Töpfe ausgesät werden, die dicht am Fenster eines geheizten Zimmers Aufstellung finden. Um das zu rasche Austrocknen der kleinen Erdmenge zu verhindern, deckt man über das Saatkistchen eine Glasscheibe, die jedoch nicht luftdicht abschließen darf. Zum Gießen verwendet man einen feinen Zerstäuber, der die Erdoberfläche anfeuchtet, die untere Erdschicht der Töpfe erhält durch Füllen des Topfuntersatzes mit lauwarmem Wasser die nötige Feuchtigkeit. Nach erfolgtem Aufgehen des Samens wird die Glasscheibe abgenommen.

Schwieriger als die Aussaat ist die Pflege der kleinen Sämlinge im Zimmer. Während die Pflänzchen im Treibhaus und Mistbeet volles Oberlicht bekommen, müssen sich die am Zimmerfenster aufgestellten Sämlinge mit dem wenigen, schräg einfallenden Licht begnügen. Bekanntlich werden bei Lichtmangel alle Pflanzen lang; sie wachsen sehnüchtig dem lebenspendenden Licht entgegen und wenn die Zimmertemperatur gut warm ist, so haben die Sämlinge ihre Kraft in wenigen Tagen verausgabt, sie fallen um und gehen ein. Nur durch große Achtsamkeit und vorsichtiges Abhärten kann dieses geile Wachstum, das sofort nach der Keimung einsetzt, verhindert werden. Man beachte, daß mäßige Wärme und viel Licht die Sämlinge von dem ungesunden Wachstum zurückhält; man stellt daher die Kistchen zwischen den Winterfenstern oder an milden Tagen über die Mittagszeit vor dem Fenster auf. Ein sicheres Mittel zur Erzielung eines gedrungnen Wuchses ist baldiges Pickieren.

2. Sommerblumen, einjährige, die an Ort und Stelle gesät werden:

Kultur: Der Samen, der im folgenden mit **⊙** bezeichneten Sommerblumen kann von Ende März bis Mai an Ort und Stelle gesät werden. Reihensaat empfehlenswert. Die Entfernung der Reihen und der Abstand in der Reihe richtet sich nach der Höhe der Pflanzen, die überall angegeben ist. Niedere Sommerblumen können enger stehen, hohe bedürfen mehr Raum; ein zu großer Abstand ist den Pflanzen niemals schädlich, während zu dichter Stand eine gesunde kräftige Entwicklung verhindert. Daher müssen an Ort und Stelle gesäte Sommerblumen stets rechtzeitig verdünnt werden. Bei vielen Arten ist ein Verpflanzen empfehlenswert.

3. Samen für Topfpflanzen

welche im folgenden mit **w** = Warmhaus-, **k** = Kalthauspflanzen bezeichnet sind.

Die Heranzucht von Topfpflanzen aus Samen erfordert gute gärtnerische Vorkenntnisse und geeignete technische Einrichtungen wie Treibhaus, heizbare Mistbeete oder als Ersatz

dafür einen mit guter Heizung und Lüftung versehenen sogenannten Wintergarten oder ein helles, großes Zimmerfenster.

Die im folgenden aufgezählten Topfpflanzen erfordern so verschiedenartige „individuelle“ Behandlung, sie weichen so sehr voneinander ab in ihren Ansprüchen an Erde, Temperatur, Feuchtigkeit usw., daß eine allgemein gehaltene Kulturanleitung unmöglich ist und eine genaue Beschreibung jeder Pflanzenart den Rahmen dieses Büchleins weit überschreiten würde. Verschiedene Aussaaten dieser aus südlichen Ländern stammenden Topfpflanzen sind gut im Zimmer möglich; aber auch die schwierigeren Kulturen sind von Blumenfreunden ebenfalls im Zimmer erfolgreich gezogen worden. Es gehört jedoch große Liebe und Aufmerksamkeit, man kann sagen Instinkt für die Bedürfnisse der Pflanzen dazu, um Erfolg zu haben.

Da der Samen von Topfpflanzen verhältnismäßig billig ist, so lohnt sich immerhin ein Versuch mit verschiedenen Aussaaten auch für den wenig Geübten.

Als Anhalt für die Aussaaten diene die Beschreibung des Abschnittes: „Sommerblumen“, welche im Mistbeet ausgesät werden (Seite 30).

4. Stauden und zweijährige Blumenpflanzen

die im folgenden mit 2₁ bezeichnet sind.

Die Aussaat der Stauden (ausdauernde oder perennierende Pflanzen) und der zweijährigen Blumenpflanzen findet im allgemeinen in den Sommermonaten statt. Würde man sie schon im Frühjahr aussäen, so wären sie im Herbst zum Verpflanzen zu groß, verschiedene würden wohl schon im Jahre der Aussaat blühen, was einer kräftigen Entwicklung nachteilig wäre.

Alle Sommer-Aussaaten sind sorgfältig zu behandeln, da sie leicht austrocknen oder verbrennen. Am besten keimen die Samen im Mistbeet, das man durch Überdecken von Brettern und Strohmatten dunkel und kühl hält. Als Ersatz genügt bei nicht zu heißem Wetter ein Saatbeet im Freien, über dem man (ca. 10 cm über dem Boden) Sackleinen, Strohmatten und dergl. ausspannt. Ganz feine Sämereien (Edelweiß, Heuchera) wird man in Samenschalen aussäen.

Die Aussaaten müssen immer feucht gehalten werden, ein Austrocknen stellt die Keimung in Frage.

Verschiedene Staudensamen liegen sehr lauge, bis sie keimen, so z. B. Eisenhut (Aconitum), Rittersporn und verschiedene andere; manche „Hybriden“ — aus Kreuzungen hervorgegangene Züchtungen — vererben ihre Sortenechtheit nur im geringen Maße, so daß weniger gute Exemplare später ausgemerzt werden müssen.

Ausführliche Zeichenerklärung für alle Blumensamen siehe Seite 39.

Blumensamen

1. Sortiment

Astern Spezialität meiner Firma. — Viele wertvolle Neuheiten.

Der Samen aller angebotenen Astern stammt von welkefreien Stämmen, die auf seuchefreiem Boden gewachsen sind, wovon ich mich alljährlich durch persönlichen Besuch der Kulturen überzeuge. Wenn dazu noch der Samen mit Uspulun gebeizt und in gewöhnliche Ackererde (nicht in fette Mistbeeterde) ausgesät wird, dann dürfte sich die Asternwelke kaum bemerkbar machen. Außerdem bildet eine Düngung mit Kalkstickstoff (40 bis 50 gr auf den qm) einige Wochen vor der Pflanzung ein sehr wirkungsvolles Vorbeugungsmittel gegen diese gefürchtete Krankheit. Jährlicher Platzwechsel ist stets erforderlich. Seit der Einführung der unten verzeichneten Astern-Neuheiten mit ihren bisher nicht gekannten Farbenüberraschungen wurde die Vorliebe für Astern wieder neu belebt. Aussaat ab Ende März bis Mai in kalten Kasten unter Glas, ab Mitte Mai auf guten Gartenboden auspflanzen, nachdem die Wurzeln in Uspulun-Lehmbrei getaucht wurden.

Neuheiten der letzten Jahre

	Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. B
Aurora, blau mit goldgelber Mitte, effektvolle Neuheit, Rosenaster-Blüte mit gerührter Mitte, langstielig			—	5,—	35
Ave Maria, reinweiße Schnitt-Aster mit riesigen, der Straußenfeder-Aster ähnlichen Blüten. 60 cm			23,—	4,—	35
Ball's Weiße, die hochgewölbten Blumen sind schneeweiß; späte Schnitt-Aster 90 cm			23,—	4,—	35
Deutsche Meister-Aster „Sonnenstrahl“; leuchtend dkl.-gelbe Blüte in der Form einer Kaktus-Dahlie; wohl eine der schönsten Neuerscheinungen. 60 cm			29,—	4.80	35
Deutsche Meister-Aster Rembrandt, gold-lachscharmois			—	8,—	50
Deutsche Riesen-Aster rosa; riesige, zinnienähnliche Blüten auf langem Stiel 60 cm			23,—	4,—	35
Edelstein, reinweiß; die flache Blüte mit den langen, gedrehten Blumenblättern ist der „Unikum-Aster“ ähnlich, erreicht aber annähernd die doppelte Größe. Langstielige Aster ersten Ranges, 50 cm			34.60	5.60	40
Frühwunder reinweiß, Neuheit 1933; die gut gefüllten, halb lockeren Blüten erscheinen schon Ende Juni, also noch früher als die der „Königin der Hallen“. 35 cm			15.40	2.80	30
Gloria (Leuchtfleur-Typ), feurig, hoch-purpurrot, Mitte scharlach			23,—	4,—	35
Goldgarbe, tiefgelb, riesenblumig und langstielig, aufsehenerregende Neuheit			38.40	6,—	40
Isodora-Aster, malmalsonrosa, schön aufgelockerte Blume 60 cm			23,—	4,—	35
„Herzblut“, leuchtend rubinrot. Die tiefe, schwere Farbe macht diese gut gefüllte, kräftige Aster zu einer wertvollen Schnitt-Sorte			23,—	4,—	35
Kaktus-Aster „Elfe“, zart fleischfarben; zierlich lockere, kleinere Blüten mit bizarr gedrehten und gebogenen Blumenblättern. 50 cm			23,—	4,—	35
Karmin-König, die großen Blumen leuchtend karminrot 90 cm			23,—	4,—	35
Lavendel, hell silberlila, dunkelt im Verblühen. 70 cm			17.40	3,—	30
Leuchtfleur-Aster, scharlach			23,—	4,—	35
„ „ „ Rosenknospe			17.40	3,—	30
Meteor, orange-lachscharben, zartgelb getönt			19.20	3.20	30
Paradies-Aster goldig-karmin; die wundervolle Goldfarbe der gerührten Blumenblätter geht nach der Blütenmitte in Karmin über; diese sehr feine Schnitt-Aster dunkelt im Verblühen, 70 cm			34.60	5.60	40

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Hohe Sorten				
Radio-Aster, hortensienrosa; Blüte ballförmig und der Unikum-Aster ähnlich; die Farbe dieser mittelspäten Schnitt-Aster ist von seltener Schönheit, 60 cm . . .		23.—	4.—	35
Radio-Aster, weiß, ballförmig, sehr fein, 60 cm . . .		—	6.60	35
Surprise-Aster „Charme“ siehe Nr. 2167				
Kalifornische Über-Riesen-Aster „Los Angeles“, zart-rosa; die ballförmigen, lockeren Blüten stehen auf starkem Stiel und sind daher als Schnitt-Aster unüber- trefflich, spät, 90 cm . . .		38.40	6.—	40
Kalifornische Überriesen „El Monte“, leuchtend, zin- nober-karmin . . .		—	5.60	40
Paeonienblütige Riesen-Mammut-Astern in Farben siehe unten.				
Riesen-Germania, leuchtend brillantrosa, lockere Riesen- Hohenzollernblüte, 70 cm . . .		23.—	4.—	35
Rosen-Aster „Jugend“ und „Silberrosa“ siehe Nr. 2249/50				
Zwerg-Strahlen-Aster, Erika, frühblühend (Juni), eine 15 cm hohe Aster mit zierlichen Strahlenblüten in weiß, später rosa . . .		23.—	4.—	35
Prachtmischung feinsten neuer Schnittsorten . . .		23.—	4.—	30
Paeonien-Perfektion-Pyramiden-Aster				
Höhe 65 cm, ballförmige Blüten auf langem Stiel				
Weiß	Dunkelblutrot			
Zartrosa	Hellblau			
Feurig scharlach	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln . . .		19.20	3.20	30
Prachtmischung aller Farben . . .		17.40	3.—	30
Paeonienblütige Riesen-Mammut-Aster				
Höhe 80—90 cm; sehr große ballförmige Schnitt-Aster, spätblühend wie die Kalifornische Riesen-Aster; im Wasser lange haltbar.				
Schwanendaunen, reinweiß . . .	Neuheit	27.—	4.60	35
Mädchenerröten, zart fleischfarbigrosa . . .	Neuheit	27.—	4.60	35
Pfirsichblüte . . .	Neuheit	27.—	4.60	35
Rosenkönigin, rein rosenrot . . .	Neuheit	27.—	4.60	35
Feenkönigin, licht himmelblau . . .	Neuheit	27.—	4.60	35
Mischung aus obigen Sorten . . .	Neuheit	23.—	4.—	35
Riesen-Hohenzollern-Aster				
Höhe 70 cm, lockere, lockige Riesenblume auf kräftigem, bis 50 cm langem Stiel, Schnitt- und Schaublume				
Weiß	Purpurrot			
Rosa	Hellblau			
Karmin	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln . . .		13.40	2.60	30
Prachtmischung . . .		11.60	2.20	25
Riesen-Komet-Aster				
Höhe 60 cm, Pyramiden-Wuchs, lockere Blüten				
Weiß	Karmin mit weiß			
Lachsrosa	Hellblau			
Brillantkarmin	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln . . .		9.40	1.80	25
Prachtmischung . . .		8.—	1.50	25
Amerikanische Busch-Aster				
Höhe 80 cm; spätblühend, große, langgestielte, dicht gefüllte Blüten. Herrliche Schnittblume				
Reinweiß	Scharlach			
Weiß, später rosa	Dunkelpurpur			
Hellgelb	Lavendelblau			
Hellrosa	Hellblau			
Lachsrosa	Dunkelblau			
Karmin				
Jede Farbe einzeln . . .		6.—	1.20	25
Prachtmischung . . .		5.60	1.10	20

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Kalifornische Riesen-Aster				
Höhe 80—90 cm. Spät. Neue Busch-Aster mit riesigen Komet-Aster-Blumen von 12—15 cm Durchmesser. Langer, starker Stiel. Herrliche Schnitt- und Schaublume				
Weiß	Hellblau			
Fleischfarben	Dunkelviolet			
Rosa				
Jede Farbe einzeln		34.60	5.60	40
Los Angeles, Überriesen-, zartrosa		38.40	6.—	40
„El Monte“ Überriesen, leuchtend zinnober-karmin		34.60	5.60	40
Prachtmischung		31.—	5.—	35
Liliput-Aster				
Höhe 50 cm; straffer Pyramiden-Wuchs. Die kleinen, festen, kugeligen Blüten geben ein zierliches Bindematerial.				
Prachtmischung		13.80	2.60	30
Leuchtfleur-Aster				
Höhe 60 cm; aufrechter, geschlossener Wuchs. Farben von überraschender Leuchtkraft. Neu!				
Dunkelscharlach mit rosenroter Mitte		23.—	4.—	35
Rosenknospe, die „Leuchtfleur“ in rein Rosa		17.40	3.—	30
Siehe auch „Herzblut“ und „Gloria“ Seite 32				
Straußenfeder-Aster				
Höhe 60 cm, bekannte, reichblühende Sorte mit lockeren, dicht gefüllten Blüten				
 Spezialität 				
Weiß	Dunkelscharlach			
Weiß, später rosa	Terracottafarben			
Brillantrosa	Hellblau			
Malmaisonrosa	Azurblau			
Rosa	Dunkelblau			
Karmesin				
Jede Farbe einzeln		9.—	1.60	25
Prachtmischung aller Farben		7.80	1.40	25
Mischung		4.80	— .90	15
Surprise-Aster				
Höhe 70 cm; aufrechter, geschlossener Pyramidenwuchs. Blüte ähnlich den paeonienblütigen Asten. Haltbare Blumen auf langem Stiel				
Charme, altgold, rosa überhaucht, einzigartig liebliche Farbe, feine Neuheit, sehr haltbare Schnittblume		25.—	4.60	35
Jugend, sehr ähnlich der vorigen, hell inkarnatrot mit Chamois- und Lachstönen unterlegt		38.40	6.—	40
Unikum-Aster				
Höhe 60 cm, große Blüten mit langen, schmalen, gekrausten Blumenblättern; eine der schönsten Asten.				
Weiß	Dunkelblutrot			
Rosa	Hellblau			
Kupferrosa	Fliederfarben			
Jede Farbe einzeln		15.40	2.80	30
Prachtmischung		13.80	2.60	25
Sada-Yakko-Aster				
Höhe 50 cm, großblumige, sehr späte Schnittaster				
Fleischfarben		11.60	2.20	25
Bubikopf-Aster				
Höhe 60 cm, herrliche, große Schnittaster, dick gefüllt				
Weiß		25.—	4.60	35
Karminrosa, ungeheuer reichblühend, etwas niedriger		—	—	60
Malmaisonrosa, riesenblumig, sehr schön		25.—	4.60	35
Rubinrosa, leuchtende Farbe		25.—	5.60	40
Mischung		23.—	4.—	35

Halbhöhe Sorten

Frühblühende Hohenzollern-Aster

Höhe 40–50 cm; lockere, schön gebaute Blume.

Weiß	Karmesin	Purpurviolett			
Rosa	Dunkelscharlach	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln			10.60	2.—	25
Prachtmischung			9.40	1.80	25

Paeonienblütige Kugel- oder Uhland-Aster

Höhe 50 cm, schöne großblumige Sorte

Weiß	Feurigscharlach			
Rosa, weiß umflort	Hellblau			
Karmesin	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln		7.80	1.40	25
Prachtmischung		5.—	1.—	20

Großblumige Rosen-Aster

Höhe 50 cm, pyramidenförmiger Wuchs, dicke, dichtgefüllte Blüten von feiner Form, haltbare Schnittblumen

Weiß	Hellblau			
Feurigscharlach	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln		15.40	2.80	30
Jugend , hell inkarnatrosa mit Chamois- und Lachstönen unterlegt; eine der feinsten Asternfarben. Neu!		38.40	6.—	40
Silberrosa , helles Rosa mit Silberglanz, lilafarben beleuchtet				
	Neuheit	38.40	6.—	40
Prachtmischung		13.80	2.60	30

Herkules-Aster

Höhe 45 cm; kräftiger Wuchs, riesige lockere Blüten auf starken Stielen

Weiß Leuchtend rosa Fliederblau			
Jede Farbe einzeln	46.—	7.20	40
Mischung obiger Farben	44.—	7.—	40

Königin der Hallen-Aster

Höhe 40 cm, sehr frühblühende Schnitt-Aster

<table><tr><td>Weiß</td><td>Karmesin</td><td>Hellblau</td></tr><tr><td>Rosa</td><td>Dunkelscharlach</td><td>Dunkelblau</td></tr></table>	Weiß	Karmesin	Hellblau	Rosa	Dunkelscharlach	Dunkelblau			
Weiß	Karmesin	Hellblau							
Rosa	Dunkelscharlach	Dunkelblau							
Jede Farbe einzeln	5.80	1.10	25						
Prachtmischung aller Farben	5.—	1.—	15						

Viktoria-Aster

Höhe 50 cm, große, hochgewölbte Blumen von feinsten Form

Weiß	Feurig-scharlach	Dunkelblau			
Zartrosa	Hellblau				
Jede Farbe einzeln			17.40	3.—	30
Prachtmischung			14.80	2.80	30

Niedrige Sorten

Zwerg-Chrysanthemum-Aster

Höhe 30 cm, bekannte Zwergsorte mit großen Blumen, für Einfassungen; auch für Töpfe

Schneeweiß	Zinnoberkarmin	Fliederblau			
Fleischfarben	Karmin	Hellblau			
Rosa	Feurig-scharlach	Purpurviolett			
Brillantrosa	Dunkelscharl.	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln			19.20	3.20	30
Prachtmischung aller Farben			17.40	3.—	25

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Zwerg-Bukett-(Boltze-)Aster				
Höhe 25 cm, außerordentlich reichblühende, reizende Sorte				
Weiß	Hellblau			
Kupferrosa	Dunkelblau			
Scharlach				
Jede Farbe einzeln		31.—	5.—	35
Prachtmischung		27.—	4.60	35
Zwerg-Aster				
Höhe 25 cm, reichblühend, für Einfassungen und Gruppen				
Prachtmischung		19.20	3.20	30
Zwerg-Aster Allerheiligen, Eigenbau				
Höhe 25 cm; reich an sehr großen, gewölbten Blumen. Für Freiland und Topfkultur				
Rosa	Fliederblau			
Hellblau mit Silberschein	Karmin			
Jede Farbe einzeln		38.40	6.—	40
Mischung		34.60	5.60	40
Zwerg-Königin-Aster				
Höhe 35 cm, frühblühend, mit großen hochgewölbten Blüten				
Prachtmischung		19.20	3.20	30
Triumph-Aster				
Höhe 25 cm, reizende straffe Zwergform mit vollendeter Paeonienblüte; für Rabatten, Einfassungen und Topfkultur vorzüglich				
Weiß	Dunkelscharlach (extra)			
Cupido, weiß mit bläulichem Anflug	Dunkelviolet			
Jede Farbe einzeln	Dunkelblau	23.—	4.—	35
Prachtmischung		19.20	3.20	30
Waldersee-Aster				
Höhe 30 cm, kleine, straffe breitblättrige Blüten überdecken in verschwenderischer Fülle die straff aufgerichtete Pflanze; gute Topf- und Rabatten-Aster				
Weiß	Hellblau			
Rosa mit weiß				
Jede Farbe einzeln		38.40	6.—	40
Mischung		34.60	5.60	40
Einfache spätblühende Original-Chinaaster				
Höhe 70 cm; große, einfache, margaretenähnliche Blüte; dekorativ in größeren Vasen				
Weiß	Purpur			
Rosa	Dunkellila			
Jede Farbe einzeln		4.—	— .70	20
Prachtmischung		3.20	— .60	15
Verschiedene Asten				
Sonnenschein-Aster, halbgefüllt, Prachtmischung				
		5.80	1.10	25
Helvetia, feurig dunkelkarmesin mit gelber Scheibe (50 cm) einfach blühend				
		4.—	— .70	15
Aster-Mischungen				
Mischung hoher guter Sorten	1 kg	44.80	5.60	1.10
" halbhoher Sorten			7.80	1.40
" niedriger Sorten			11.60	2.20
" feinsten, neuer Schnittsorten			23.—	4.—

m Balsaminen

Benötigen nahrhaften Boden, viel Wasser und sonnigen, geschützten Standort; nicht vor Ende Mai auspflanzen, da frostempfindlich!

Hohe gefüllte Balsaminen

Beste Mischung gefüllter Sorten	1 kg	19.20	2.60	— .50	10
---------------------------------	------	-------	------	-------	----

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. M
Rosen-Balsaminen				
Höhe 70 cm, dicht gefüllt				
Weiß	Dunkelblutrot			
Rosa	Hellblau			
Granatro	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln		4.80	—,90	25
Prachtmischung		3.20	—,60	15
Verbesserte Kamelien-Balsaminen				
Höhe 60 cm; die dichtgefüllten Blüten meist weiß gefleckt				
Prachtmischung		6.—	1.20	25
Gestreifte Nelken-Balsaminen				
Höhe 60 cm, dichtgefüllt				
Schöne Mischung		3.—	—,60	15
Zwerg-Balsaminen				
Höhe 50 cm, halbgefüllt				
Prachtmischung		3.—	—,60	15

Levkojen erstklassige, hochproz. gefüllte Züchtungen.

Aussaat der Sommer-Levkojen ab Ende Februar recht dünn in lauwarmes Mistbeet, Samen nur schwach bedecken; den Sämlingen auch bei kühler Witterung reichlich Luft geben, frühzeitig abhärten, bei Sonne schattieren; nur bei Bedarf, dann aber durchdringend, vormittags gießen. Ab und zu 0,25%ige Uspulin-Lösung gegen Wurzelbrand. Auspflanzen Ende April bei trübem Wetter in besten lehmig-sandigen Boden, dem Kompost und Mistbeeterde beigemischt wurde. Schutz gegen Schnecken und Erdflöhen.

Erfurter Sommer-Levkojen

Höhe 30 cm, frühblühend, gut gefüllt

Weiß	Dunkelblutrot			
Fleischfarben	Hellblau			
Rosa	Dunkelblau (violett)			
Jede Farbe einzeln		22,40	3,80	30
Prachtmischung		19,20	3,20	25

Großblumige deutsche Sommer-Levkojen

Höhe 35 cm, kräftiger Wuchs, lange Blütezeit

Prachtmischung		19,20	3,20	25
----------------	--	-------	------	----

Großblumige Spezial-Perfektion-Sommer-Levkojen (Bismarck)

Höhe 75 cm, pyramidenförmiger, kräftig-strauffer Wuchs. Hoher Prozentsatz gefüllter Blüten, spät blühend

Schneeweiß	Hellblau			
Blutrot	Dunkelblau			
Jede Farbe einzeln		25,—	4,60	35
Prachtmischung		21,20	3,70	35

Dresdener immerblühende Sommer-Levkojen

Höhe 60 cm, ganz vorzügliche Schnitt-Levkoje mit großen, lockeren Blütenrispen; hochprozentig gefüllt

Spezialität				
Schneeweiß (extra)	Blutrot			
Fleischfarben	Dunkelkarmin			
Apfelblüte	Hellblau			
Kanariengelb	Dunkelblau			
verbessert	Brillantlila			
Rosa	Aschgrau			
Kaiserin Augusta Viktoria, silberlila				
Jede Farbe einzeln		23,—	4,—	35
Prachtmischung		19,20	3,20	30

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
Mammut-Excelsior-Sommer-Levkoje				
Höhe 70 cm; neue, einstielige Rasse mit 30 cm langer, breiter, dicht besetzter Blütenrispe. Gute Treibsorte.				
Weiß mit rosa Schein				
Brillantrosa				
Blutrot Silberlila				
Jede Farbe einzeln	1 gr M	1.35	70.—	11.—
Prachtmischung	1 gr M	1.35	70.—	11.—
Verschiedene Sommer-Levkoben				
Gefüllter Landsamen I. Qualität, gemischt			15.40	2.80
Großblumige Herbst-Levkoben				
Aussaat Mitte März für Herbstflor, für Frühjahrsblüte Juli-August				
Höhe 40 cm, gut gefüllt				
Beste Mischung			58.—	9.—
Großblumige Herbst-Kaiser-Levkoben				
Höhe 35 cm, stark gefüllte, empfehlenswerte Gattung				
Weiß Hellblau				
Dunkelblutrot Braunviolett (dunkelblau)				
Jede Farbe einzeln	1 gr M	1.20	64.—	10.40
Prachtmischung	1 gr M	1.10	58.—	9.—
Frühblühende Winter-Levkoben (Nizzaer)				
Höhe 55 cm, gedrungener Wuchs, leicht treibbar; rasch wachsende sehr feine, hochprozentig gefüllte Qualität m. kolbenartigen Blütenständen				
Weißer Riesen (Mont Blanc)				
Aurora, golden-ledergelb				
Karmesinrote Riesen, leuchtende Farbe				
Schöne von Nizza, zart fleischfarbenrosa				
Hellblaue (hellviolette) Riesen, feine Binfefarbe				
Kanariengelbe Riesen, reingelb				
Königin Alexandra, fein lilarosa				
Mandelblüte, weiß, karminrosa überhaucht				
Dunkelvioletle Riesen, sehr fein				
Koralle, korallenrot mit zartgelber Mitte Neuheit				
Blutrot, leuchtend				
Silberlila				
Rosa Riesen				
Chamois				
Prachtmischung				
Großblumige Winter-Levkoben, Aussaat Mai				
Höhe 55 cm, kräftige Büsche bildend				
Weißer Dame, frühblühend				
Kaiserin Elisabeth, blendend karminrosa, schön, großblumig				
Ruhm von Elberfeld, weiß (35 cm hoch)				
Dunkelblutrot, extra				
Prachtmischung				
Zwerg-Kugel-Winter-Levkoben, Aussaat Juni				
Höhe 20 cm, kompakter Wuchs, prächtige Topfpflanze				
Weiß, besonders früh Hochrot				
Dunkelblau				
Jede Farbe separat			9.—	1.10
Brillantrosa, bestechende Farbe, auffallend schöne Marktpflanze				
Prachtmischung				

Goldlack, Aussaat Mai-Juni

Gefüllte Sorten

	10 gr ℥	1 gr ℥	Port. s
Zwerg-Busch- (25 cm), leuchtend dunkelbraun	11.—	1.30	50
" " " " blau	11.—	1.30	50
" " " " bronzefarben	11.—	1.30	50
" " " " kanariengelb	11.—	1.30	50
" " " " beste Mischung	9.60	1.15	50
Frühwunder , gefüllter, einjähriger Goldlack, gemischt. Neu!	5.—	—,60	35
Stangen- (65 cm), schwarzbraun, dunkelste Farbe	8.50	1.—	50
" " " " kanariengelb	8.50	1.—	50
" " " " schöne Mischung	7.20	—,85	40

Einfache Sorten

	100 gr ℥	10 gr ℥	Port. s
Dresdener , 50 cm hoch, schwarzbrauner Treib-	3.—	—,60	15
Goldgelb , 50 cm hoch, großblumig	3.—	—,60	15
Goliath , 60 cm hoch, dunkelbraun, früh und großblumig, von kräftigem Wuchs	4.—	—,70	20
Zwerg (Tom Thumb), 25 cm hoch, schwarzbraun	5.80	1.10	25
Einfacher Goldlack , gemischt	2.—	—,50	10

2. Verschiedene Blumen-Samen

Erklärung der Zeichen:

- ⊙ Einjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden können.
- m Sommerblumen, die erst in Mistbeete oder in Töpfe gesät, und wenn keine Fröste mehr zu befürchten sind, in den Garten gepflanzt werden.
- k Topfpflanzen für Kalthaus.
- w Warmhauspflanzen.
- * Zweijährige Pflanzen, die im Sommer ausgesät werden, im Freien überwintern und im folgenden Jahre blühen.
- 2 Stauden (perennierende Pflanzen).
- § Schlingpflanzen.
- Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Die römischen Ziffern im Text geben den Monat der Aussaat an: I = Januar, II = Februar usw.

	100 gr ℥	10 gr ℥	Port. s
km Abutilon hybridum maximum , „Samtmalve“, weit geöffnete Glocken in vielen seltenen, herrlich leuchtenden Farben; blüht 6 Monate nach der Aussaat. 100 cm I—II	—	20.—	60
k Acacia lophanta speciosa nana compacta Zimmer-Akazie für Töpfe, bis 150 cm	1.80	—,40	15
2 Achillea eupatorium (filipendula) Parckers Varietät (90 cm), bronzegelbe Dolden auf langen Stielen, IV—VII	—	6.60	40
2 „ millefolium Kelwayi (100 cm), magentarosa M IV—VI 1 gr ℥ —,70	—	5.—	35
2 „ ptarmica fl. pl. Perle , reinweiß, dicht gefüllt, zum Schnitt, M IV—VI 1 gr ℥ —,70	—	5.60	40
2 „ tomentosa aurea , gelb, feingefiederte Blätter, M IV—VI 1 gr ℥ —,70	—	5.—	35
2 Aconitum Napellus , Eisenhut (90 cm), blau blühende Staude, IV—VI	7.80	1.40	25

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
m	<i>Acroclinium roseum</i> (50 cm), rosenrote Immortelle, III—IV	2.—	—,50	15
m	„ „ fl. albo, glänzend weiß, III—IV	2.—	—,50	15
⊙	<i>Adonis aestivalis</i> , Sommer-Adonisröschen, blutrot (30 cm), III—IV	1.—	—,35	10
⊙	„ <i>aleppica</i> (45 cm), glänzend dunkelblutrote Blüten von 7 cm Durchmesser, feines Laub; keimt langsam, IV—VI 1 gr —,70	—	5,60	40
2	„ <i>vernalis</i> , glänzend gelbe Blüten bis 6 cm Durchmesser, 20 cm, VI, keimt schwer und ungleich	—	3,70	35

m *Ageratum mexicanum*, Leberbalsam,
II—IV (immerblühende Sommerbl. f. Einfassungen u. Rabatten)

	<i>Coeruleum</i> , blau (60 cm)	2,60	—,50	15
	<i>Nanum album</i> <i>grdil.</i> , weiß (30 cm)	4,80	—,90	20
*	<i>Blausternchen</i> (<i>pumilum</i>) 12 cm; blau, reichblühd., zierlich	16,40	2,90	30
*	<i>Blaue Kugel</i> (<i>pumilum</i>), 15 cm, reinblaues Kissen . . .	9.—	1,60	25
*	<i>Imperial Dwarf</i> , blau (15 cm) } reizende Zwergformen	5,60	1,10	25
*	„ „ weiß (15 cm) } für Beet und Einfassung	5,60	1,10	25
*	<i>Perfektion</i> blau (15 cm), reinblau	4.—	—,70	20
*	<i>Prinzessin Viktoria Luise</i> , hellblau mit weißer Mitte (15 cm)	5,80	1,10	25

***Althaea rosea* Chaters Pracht-Malve**

Die bekannte, zweijährige, 2 m hohe „Stockrose“ des deutschen Bauerngartens in vielen, herrlichen Farben IV—VII

	Reinweiß	Rosa		
	Silberweiß auf purpur	Scharlach		
	Goldgelb	Amarantpurpur		
	Aprikosenfarben	Purpurviolett		
	Jede Farbe einzeln		21,20	3,70 35
	Prachtmischung		19,20	3,20 30
2	<i>Althaea rosea</i> , fl. pl. (150—200 cm), gefüllte Malven, gemischt, IV—VII		9,40	1,80 25
2	„ „ <i>nigra</i> , schwarz, einfachblühend		2.—	—,50 10
* m	<i>Alyssum Benthami compactum</i> , schneeweiß, unermüdlich blühend 25 cm. III—IV Eigenbau		3,20	—,60 20
2	„ <i>saxatile compactum</i> (30 cm), goldgelb, V—VI		11,60	2,20 25
⊙	<i>Amaranthus bicolor</i> (70—90 cm), zweifarbig belaubt, IV		2,20	—,50 15
⊙	„ <i>caudatus</i> , hängend. Fuchsschwanz, dunkelrot		1.—	—,35 10
⊙	„ <i>monstrosus</i> , mit sehr dicken Blütenähren		1.—	—,35 10
⊙	„ <i>sanguineus</i> , blutrot, für sonnigen Standort		1.—	—,35 10
⊙	„ gemischter Fuchsschwanz		1.—	—,35 10
m	<i>Anagallis grandiflora coerulea</i> „Gauchheil“, dunkelblau, Mitte violett, 25 cm III		8.—	1,50 25
2	<i>Anchusa italica</i> , blau, Bienenfutter (180 cm), IV—VI		3,60	—,70 20
⊙	„ <i>capensis</i> „Blauer Vogel“, 50 cm, leuchtend indigoblau, sehr schöne Neuheit. III—IV		4.—	—,70 20

	Blumensamen	100 gr M	10 gr M	Port. S
m*	Antirrhinum majus, Löwenmaul, III M			
	1. Grandiflorum, großbl., hohe Sorten (80 cm)			
	Prachtmischung	4.—	—70	10
	2. Maximum, riesenblumige Sorten (80 cm)			
	Altgold, goldorange mit altrosa	10.20	2.—	25
	Apfelblüte, zartrosa mit weiß, duftige Farbe			
	Cattleya, rosalila			
	Cerberus, dunkelpurpur mit weiß			
	Diamant, scharlachkarmin mit goldgelber Lippe und weißem Schlund			
	Die Rose, reines, klares rosa			
	Feuerflamme, dunkelpurpur u. gelb mit weißem Schlund			
	Fliederstrauß, purpurila			
	Goldkönigin, gelb mit lilarosa			
	Kanarienvogel, zart gelb			
	Maralda, kupferkarmin	16.—	2.80	30
	Purpurkönig, samtig dunkelpurpur			
	Rosa Schönheit mit vollen Blütenrispen	6.—	1.20	25
	Schneeflocke, reinweiß, riesige Einzelblüten			
	Märchenzauber, Mischung; an langen Rispen riesige Einzelblüten in feinsten Farben			
	Prachtmischung riesenblumiger			
	3. Maximum nanum			
	riesenblumig, halbhoch, die neue, buschig wachsende „Majestik-Klasse“ mit riesigen Blütenkolben, an denen die großen Einzelblüten fast gleichzeitig aufblühen, Höhe 40—50 cm			
	Avalanche, reinweiß, schönste Schnitt-	11.—	2.—	25
	Blondes Erwachen, goldgelb mit rosa Schein	13.80	2.60	30
	Eldorado, tief goldgelb	11.—	2.—	25
	Entzücken, zart lachsrosa-aprikosenfarben m. goldgelber Mitte	11.—	2.—	25
	Goldene Morgenröte, golden-chamois mit Lachstönung	10.20	2.—	25
	Kirschrot, sehr fein	11.—	2.—	25
	Purpurkönig, vornehme Farbe	11.—	2.—	25
	Rose Marie, kräftig, rosa, mit goldener Mitte	11.—	2.—	25
	Orangekönig, terracotta mit gelber Lippe	8.—	1.50	25
	Primrose, schwefelgelb	11.—	2.—	25
	Roter Häuptling, leuchtend tief dunkelscharlach, bukettblütig, prachtvoll			
	Royal Rose (Königs-Rose); ein Glanzstück der Majestik-Klasse in leuchtendem, reinem Brillantrosa. Der Mitteltrieb und die langen aufrechtstehenden Seitentriebe formen einen herrlichen Blumenstrauß, der lange in Blüte steht. Neuheit	10.20	2.—	25
	Schneesturm, reinweiß	13.80	2.60	30
	Sonnenuntergang, terracotta mit lachs	9.40	1.80	25
	Zwielicht, hellgelb mit lachsrosa	15.40	2.80	30
	Fantasiefarben, herrliche neue Prachtmischung Neuheit	15.40	2.80	30
	Prachtmischung riesenblumiger halbhocher	11.60	2.20	25
		6.—	1.20	25
	4. Nanum, halbhoch, großbl. Sorten (50 cm)			
	Prachtmischung halbhocher	4.40	—80	15
	5. Antirrhinum nanum praecox, halbhohes neues, frühblühendes Treib-Löwenmaul			
	Höhe 40 cm. Aussaat: in Schalen oder Handkästen (für Blüte am Muttertag Aussaat Januar); pickieren, kühl (8—10 Grad Wärme) und hell treiben; kräftige poröse Erde, auch gedüngt. Kultur lohnend, weil billig, auch im heizbaren Kasten möglich. Eigenbau			
	Daffodil, lichtgelb, Mitte dunkler, neu	10.20	2.—	25
	Jennie Schneider, reinrosa, feinblättrig, volle Blütenrispen; neu	7.80	1.40	25

	Blumensamen	100 gr M	10 gr M	Port. S
	Kaiserin; tiefsamtig dunkelscharlach, Schlund violett; neu	7.80	1.40	25
	Nelrose, korallenrosa, bukettblütig, prachtvoll	7.80	1.40	25
	Reinheit, reinweiß; die früheste Sorte	6.50	1.20	25
	Roman Gold, herrliches goldorange mit kupferrosa; Lippe heller	9.40	1.80	25
	6. Tom Thumb, Zwergsorten (15 cm) (zur Einfassung und für Steingärten geeignet)			
	Brillant, karmesin mit gelb und weiß, lebhaft	17.40	3.—	30
	Niveum, reinweiß	17.40	3.—	30
	Prachtmischung schöner Zwergsorten	12.60	2.50	30
24	Aquilegia, Akelei (60—90 cm) IV—VI			
	Chrysantha grdfil. sulphurea, schwefelgelb, langspornig	—	5.—	35
	Coerulea cuprea, Kupferkönigin; kupferrot mit gelb, langspornig	—	5.—	35
	Coerulea candidissima, „Schneekönigin“, reinweiß, groß- blumig, langspornig	—	—	—
	Gigantea hybrida, riesige, langspornige Schaublumen in zarten Edel-Wicken-Farben, reichblühend 1 gr —.75	—	6.—	40
	Hybrida haylodgensis, großblumig, langspornig, Pracht- mischung	15.40	2.80	30
	Skinneri, die langen Sporen scharl., Korolle gelbgr., später Einfache gemischt	31.— 3.20	5.— —,60	35 10
	Vulgaris, fl. pl., gefüllt, weiß	11.60	2.20	25
	„ „ „ „ „ gemischt	4.—	—,70	10
*24	Arabis alpina grdfil. superba, Alpengänsekraut (30 cm), reinweiß, frühblühend, IV—VII	11.60	2.20	25
k	Aralia Sieboldi, beliebte Zimmerpflanze; frischer Samen im März . . . 1000 Korn M 3.— 100 Korn M —.40	—	—	—
k	Araucaria brasiliensis, „Zimmertanne“ 1000 Korn RM 32.— 100 Korn RM 3.80	—	—	—
m	Arctotis hybrida „Bärenohr“, 30 cm; große edle Blumen in seltenen, warmen Farbtönen	—	—	50
	Arctotis grandis, „Bärenohr“, reinweiß mit lila, Korb- blüten zum Schnitt, 80 cm, III	—	4.60	35
24	Arenaria laricifolia, nadelblättriges „Sandkraut“ für Felsen und Steinfugen an feuchten Plätzen, unzählige weiße Sternblumen, 10 cm VI, Halbschatten III—IV	—	9.—	50
m	Argemone hybrida grandiflora, großblumiger „Stachel- mohn“ in gelb, 80 cm, III	3.60	—,70	20
24	Armeria caespitosa hybrida, kleinste, rasenförmige „Grasnelke“, weißl. u. rosa, reizende Felsenpflanze 5 cm	—	10.—	50
24	Armeria formosa, Grasnelke, rosa (60 cm), IV—V	11.60	2.20	20
	„ formosa, großblumige Spielarten, große ska- biosenähnliche Blumen in leuchtender Farbenpracht auf 40 cm langen Stielen, Blütezeit Mai—Juni, Laub auch im Winter grün. Wertvoll! 1 gr 1.50	—	12.—	50
24	Armeria maritima splendens (30 cm), leuchtend ma- gentarosa. IV—VI 1 gr —.75	—	6.—	40
w	Asparagus, Zierspargel (f. Treibh. u. Wintergarten) (Neue Ernte im März) IV—VI			
	Plumosus nanus 10000 Korn 44.— 1000 Korn 4.80 100 Korn —.55	—	—	—
	Plumosus robustus 10000 Korn 88.— 1000 Korn 10.— 100 Korn 1.10	—	—	—
	Sprengeri 10000 Korn 36.— 1000 Korn 4.— 100 Korn —.50	—	—	—
24	Verticillatus, die langen Ranken gutes Schnittgrün. winterhart, IV—VI	15.40	2.80	30
24	Aster alpinus, hellblau, Frühjahrsblüher (30 cm), IV—VI	15.40	2.80	30
	„ „ Mischung in weiß und blau	16.40	2.90	30

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
2	Aster amellus roseus (60 cm)	—	6.50	40
"	" Schöne v. Ronsdorf, rosala Töne (60 cm)	—	8.—	50
"	" hybridus, neue Sorten, schön gem. (75 cm)	27.—	4.60	35
2	" Novi Belgii, neue Hybriden (120 cm), spät . .	—	6.—	40
2	" Yunnanensis, leuchtend lilablau mit gelber Scheibe, großblumig, langstielig (40 cm), frühblühend . .	—	24.—	60
2	" ausdauernde, schöne Schnittsorten gemischt . .	19.20	3.20	30
2	Astilbe Arendsii hybrida, neue rosa und rote Fär- bungen (60 cm), IV—VI ins Mistbeet. . . 1 gr 1.30	—	11.—	50

* 2 Aubrietia

Kleine, überaus reichblühende Frühlingsstaude, die heute zur Bepflanzung von Steingärten, Alpinums, Steinfugen, Gräbern und als ausdauernde Einfassungspflanze viel verwendet wird. Gedeiht auf jedem, nicht zu feuchtem Boden in sonniger Lage. M III—VII.

2	Aubrietia Eyrii, Blaukissen, schönste dunkelblaue (15 cm), M IV—VI	34.60	5.60	30
"	graeca, hellblau (15 cm)	12.60	2.50	25
"	hybrida grandiflora, neue, großblumige Spiel- arten (15 cm)	15.40	2.80	25
"	Leichtlinii (15 cm), tief purpurrosa, großblumig	—	3.50	40
⊙	Bartonia aurea, leuchtend gelb, lange Staubfäden, interes- sant, 60 cm III—IV	2.60	— .50	15

* w Begonia semperflorens XII, I—III

immerblühende Begonien (15—35 cm)

(Aussaat in Schalen)

	Höhe cm	1 gr M	Port. S
Albert Martin, leuchtend karminpurpur, riesenblumig; für Gruppen (10 gr RM 22.—)	35	2.80	40
Atropurpurea (Vernon), blutrot, dunkellaubig (10 gr RM 8.—)	35	1.—	20
Blitzstrahl, Neuheit 1934, Knospen tief blutrot, Blüten dklkarmin-scharlach, 5×3 cm groß, Blattwerk dunkel- grün, für sonnige Beete geeignet; die dunkle Liegnitz	25	16.—	50
Feuermeer, feurig dunkelrot, wertvoll	15	7.—	40
Glut, leuchtend dunkelrot mit bronziertem Laub, reich- blühend, sehr gleichmäßig	12	8.—	40
Gruppenkönigin, zartrosa, großblumig (10 gr RM 28.—)	30	3.20	40
Gustav Knaake, feurig karminrosa, großblumig, Laub hellgrün, auch für Topfkultur	18	5.80	40
Helene Bofinger, weißblühende Zwergsorte	15	5.80	40
Lachskönigin, zinnoberrot, dunkellaubig, großblumig	30	5.—	40
Liebling, Neuheit, fein brillantrosa, großblumig und früh, eine der besten Winterblüher Originalsaat	18	20.—	60
Liegnitz, karmin-scharlach, reichblühend (10 gr RM 30.—)	30	3.50	40
Rosabella, rein hellrosa, Massenblüher	15	7.—	40
Rundfunk (aus Kreuzung), karmin-scharlach, großblumig, reichblühend	30	12.—	50
Schwabenstolz, leuchtend karminrote, lockere Riesen- Dolden, frühblühend	20	4.40	40
Zauberin, große, leuchtend rosafarbene Blüten; neuere, sehr reichblühende Sorte	15	7.—	40

Begonia gracilis

Blitzlicht, Neuheit, weiß, Laub rot, sehr apart	25	5.80	40
Dresden 1936 (heterosis), karminrot; erregte Aufsehen bei der Reichsgartenschau 1936	32	—	75
Feuerzauber (aus Kreuzung), glänzend karmin-scharlach, Laub braun, glänzende Gruppenpflanze (auch Winter- blüher!)	30	38.—	120
Indianerin, Neuheit 1934, lachsscharlachrot auf schwarz- braunem Laub	25	8.—	40
Luminosa, tief dunkelscharlach, Blätter glänzend braunrot	25	4.60	40

Blumensamen		Höhe cm	1 gr M	Port. s
Luminosa compacta , Neuheit 1933; fein verzweigte, fast kugelrunde Büsche mit braunroter Belaubung; die scharlachroten Blüten in verschwenderischer Fülle		12	11.—	50
Mignon , leuchtend lachsscharlach, treibbar für den Winterflor		20	5.80	40
Primadonna , rein rosa, karmin abgetönt, großblumig, kräftiger, schön verzweigter Wuchs		25	22.—	60
Rote Perle , Neuheit für 1935; von gedrungenem, kräftigem, jedoch fein verzweigtem Wuchs; die leuchtend dunkelscharlachroten Blüten sind groß und lassen von dem bronzierten, zierlichen Laub nur wenig sehen	10 Portionen RM 12.70	15	—	135
Standard , Neuheit 1933; leuchtend karmin-scharlach, Wuchs kräftig, reichverzweigt, Laub schön bronziert		25	13.50	50
Tausendschön (aus Kreuzung) Neuheit für 1935, leuchtend centifolienrosa; die kleinen, reichverzweigten, breitbuschig wachsenden Pflanzen blühen ungemein reich bis in den Spätherbst; wertvoller Winterblüher	10 Port. RM 6.—	12	—	90
Weißer Perle , schneeweiß blühende Gruppensorte		25	4.20	40

^w **Begonia hybrida gigantea** I—III

„Schiefblatt“, knollenbildende Begonien (30 cm)

Einfache in Prachtmischung	—	8.80	50
" gefranste in Prachtmischung	—	14.—	50
Gefüllte in Prachtmischung	$\frac{1}{4}$ gr $\mathcal{M}$ 12.—	—	120
" gefranste in Prachtmischung	$\frac{1}{4}$ gr $\mathcal{M}$ 12.—	—	120
Pendula fl. pl., gefüllte „Hänge- oder Ampel-Begonie“, reizende, herabhängende Blumen; zierlich, frühblühend	$\frac{1}{4}$ gr. $\mathcal{M}$ 13.50	—	120
Hybrida multiflora Goethe, zart karminrosa, eine entzückende Neuheit mit runden, wohlgeformten Blüten	10 Portionen $\mathcal{M}$ 9.—	—	120

Siehe auch Begonien-Knollen am Schluß d. Verzeichn.

24 **Bellis perennis fl. pl.** M II—VIII

Gefülltes Gänseblümchen (15 cm)

Perennis , gewöhnliches Wiesen-Gänseblümchen	19.20	3.20	30
Gefüllte , großblumige, schön gemischt	11.—	2.—	20
Helichrysoides flpl. , weiß entzückende, kleine, ballförm.	21.20	3.70	35
" " rosa gefüllte Blüten, reichbl., neu	21.20	3.70	35
Longfellow (rosea) , großblumig, dunkelrosa	14.80	2.80	30
Schneeball , großblumig, reinweiß, schön gefüllt	14.80	2.80	30
Monstrosa alba , reinweißes Riesen-	21.20	3.70	35
" " rosea, rosenrotes Riesen-	23.—	4.—	35
" " dunkelrosa Riesen-	21.20	3.70	35
" " Grand Füselier weiß früh, riesige Blumen	21.20	3.70	35
" " Grand Füselier rosa hervorragend!	21.20	3.70	35
" " tubulosa Aetna, dunkelrotes, geröhrtcs Riesen-	—	9.—	50
" " Monterosa, reinrosa, Blüten bis 8 cm Durchmesser	—	9.—	50
" " Titlis, karmin	—	9.—	50

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
<i>m</i>	<i>Brachycome iberidifolia</i> , 30 cm, reichblühende, reizende Sommerblume mit sternförmigen, margaretenähnlichen Blüten in weiß, rosa und blau. Mischung, III—V . . .	7.—	1.30	25
<i>m§</i>	<i>Cajophora lateritia</i> „Fackelträger“, interessante, ziegelrote Blüten; bis 3 m hoch rankend III . . .	13.—	2.50	30
<i>m§</i>	<i>Calampelis scabra</i> (Eccremocarpus), Schönranke, orange, III—IV . . .	11.60	2.20	25
<i>Calceolaria hybr.</i>, Pantoffelblume (40 cm) IV—VIII		$\frac{1}{2}$ gr H		
	<i>Grandiflora</i> , getigerte und getuschte großblumige gemischt	9.30	—	50
	„ <i>neue englische Rasse</i> , Prachtmischung	5.—	—	50
	„ <i>pumila compacta</i> , getuschte und getigerte Zwerg in Prachtmischung . . .	9.30	—	60
	<i>Blütenwolke</i> , Original, Neuheit I. Ranges mit ungeheurem Blütenreichtum, der das Laub völlig zudeckt. In dieser Mischung sind die Farben gelb, gold, braun in verschiedenen Tönungen vertreten. Einzelblüte 3 cm groß $\frac{1}{4}$ gr 8.—	—	—	60
	„ <i>Originalsaat</i>	—	—	60
	<i>Rugosa</i> , strauchartige, kleinblumige, reichblühende für Gruppen; aurea, gelb (35 cm) . . .	28.—	—	120
<i>Calendula officinalis grdf. fl. pl.</i> gefüllte Ringelblume (50 cm) III—V		100 gr H		
	Mischung, gefüllter . . .	1.60	—35	10
	Mischung der feinsten neuen Schnittsorten . . .	1.80	—40	15
	Goldkugel, leuchtend goldgelb, gut gefüllt . . .	1.80	—40	15
	Goldstrahl, die goldgelbe „Radio“ mit feingeröhrten Blumenblättern . . .	2.60	—50	15
	Orangkugel, großblumig, dicht gefüllt . . .	1.80	—40	15
	Modifarben, viele neue Farben in gelb und orange . .	1.80	—40	15
	Radio, orange, kugelförmig mit halbgeröhrten Pedalen .	1.80	—40	15
	Sensation, orange mit rotem Schein . . .	2.20	—50	15
	Sonnenschein, chrysanthemumblütige Neuheit . . .	1.80	—40	15
<i>Calliopsis</i> „Schöngesicht“ Die kleinen gelben und braunen Korbblüten dieser Sommerblume und die glänzend braunen, zierlichen Kugeln der Knospen beleben jeden bunten Blumenstrauß. M III—IV.				
	hohe Sorten gemischt, III—IV . . .	1.40	—35	10
	niedrige Sorten gemischt . . .	2.60	—50	15
	bicolor (tinctoria) (100 cm), gelb mit purpurbraun . .	1.60	—35	10
	„ <i>nigra speciosa</i> (100 cm), tief dunkelblutrot . .	1.80	—40	15
	bicolor nana radiata (17 cm), mit geröhrten Blumenblättern; dunkel rubinrot, zierlich . . .	4.—	—70	20
	Drummondii (50 cm), goldgelb mit braunrotem Ring .	2.—	—50	15
* <i>Campanula Medium</i>, Glockenblume zweijährig (80—90 cm) IV—VI				
	Einfache in schöner Mischung . . .	1.80	—40	10
	„ alba, weiß . . .	2.60	—50	15
	„ coerulea, blau . . .	2.20	—50	15
	„ rosea, rosa . . .	2.60	—50	15
	Gefüllte in schöner Mischung . . .	8.—	1.40	20
	„ alba, weiß . . .	9.40	1.80	25
	„ coerulea, blau . . .	9.40	1.80	25
	„ rosea, rosa . . .	9.40	1.80	25
	calycanthema, kelchblumenartig, in schöner Mischung .	11.60	2.20	25
	„ „ weiß . . .	12.—	2.40	25
	„ „ blau . . .	12.—	2.40	25
	„ „ rosa . . .	12.—	2.40	25

	Blumensamen	100 gr #	10 gr #	Port. #
24	<i>Campanula carpathica</i> , blau (50 cm), IV—VII	9.40	1.80	25
w	<i>Campanula fragilis</i> , lichtblau; reizende, reichblühende Ampelpflanze, I—III 1 gr 4.50	—	—	40
24	" <i>garganica</i> , blaue Blumensterne, kriechend, für Felsen, 10 cm. V—VIII . 1 gr 18. —	—	—	60
24	" <i>glomerata acaulis</i> , dunkelblau, für Felsen, 15 cm. V—VIII 1 gr 2. —	—	—	35
24	" <i>persicifolia</i> , alba, weiß (75 cm), IV—VII .	27. —	4.60	35
24	" " <i>coerulea</i> , blau	15.80	2.60	30
24	" <i>pyramidalis</i> (140 cm), blau; hohe, dekora- tive Staude, IV—VII	11.60	2.20	25
24	" <i>pyramidalis alba</i> , 140 cm, reinweiß	9.40	1.80	25
w	<i>Canna</i> , dunkellaubige, riesenblumige Prachtsorten ge- mischt (120 cm), I—III	4.80	— .90	25
m	<i>Cannabis gigantea</i> , Riesenhanf, schön für Gruppen (300 cm) II—V	1.80	— .40	15
○	<i>Carduus marianus</i> , Mariendistel (120 cm), fliederblau mit grünen weißgestreiften, Blättern, III—IV	1. —	— .35	10

Celosia Hahnenkamm und Federbusch-Celosie

Celosia cristata „Hahnenkamm“ (30 cm hoch) und *Celosia pyramidalis plumosa* (30—60 cm hoch) sind beide sehr dekorativ durch ihre leuchtenden Farben. Aussaat III—V im Mistbeet.

	<i>cristata nana aurea</i> , dunkelgoldgelb	—	6. —	40
" "	<i>imperialis</i> , purpurrot auf dunklem Laub <i>violacea</i> , blau	—	6. —	40
" "	Prachtmischung	—	6. —	40
" "	Prachtmischung	—	5. —	35
pyramidalis	<i>plumosa nana</i> „Feuerfeder“, feurig und glänzend rot, Neuheit für Topf und Ra- batte von überraschender Wirkung . .	—	4.60	35
"	<i>plumosa nana</i> „Goldfeder“, dunkelgold- gelb, herrliches Gegenstück zur „Feuer- feder“. 40 cm	—	4.60	35
"	<i>Thompsonii magnifica</i> , verbesserte Feder- busch-Celosie, leuchtende Farbe in Prachtmischung	7. —	1.20	25

Centaurea, Flockenblume (Kornblume)

m	<i>Americana</i> (120 cm), lila, großblumig, f. große Vasen, II—IV	3.60	— .70	20
○	<i>Cyanus</i> , fl. pl., Kornblume, gefüllt, gemischt (90 cm), IV—V	3. —	— .60	15
○	<i>Cyanus azurea</i> (Kaiser Wilhelm) (90 cm), rein korn- blumenblau, IV—V	1.80	— .40	15
○	<i>Imperialis</i> , schöne Schnittblume, gemischt (80 cm), IV—V	3. —	— .60	15
24	<i>macrocephala</i> , goldgelb, großblumig (75 cm), V—VIII .	9.40	1.80	25
24	<i>montana</i> , großblumig, blau, f. Schnitt (60 cm), IV—VII .	7.80	1.40	25
○	<i>odorata</i> , großblumig, wohlriechend (65 cm), Mischg., IV	3. —	— .60	15
○	<i>suaveolens</i> , gelb, wohlriechend (65 cm), IV—V	4. —	— .70	20
24	<i>Cerastium Biebersteinii</i> , m. wollig-weißen Blättern (45 cm) stark wachsende Polsterpflanze, IV—VII	3.20	— .60	20
24	<i>Cheiranthus Allionii</i> , leuchtend orangegelb, Frühjahrs- blüher für Rabatten (45 cm), IV—VII	2.60	— .50	10
○	<i>Cheiranthus maritimus</i> , Meerstrandlevkoje, gem. (30 cm) IV	1.40	— .35	10
24	<i>Chelone barbata</i> , orangefot, sehr schön (70 cm), IV—VII	4.80	— .90	20

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
Chrysanthemum				
Wucherblume, Margaretenblume				
○	carinatum (tricolor) (50 cm), schöne Mischg. einfacher, IV	2.20	— .50	10
"	fl. pl., schöne Mischung gefüllter (50 % gefüllt)	5.60	1.10	25
"	annulatum (Chamaeleon), braun m. gelb, schön	4.—	— .70	20
"	Burridgeanum , weiß mit karmesinrot und gelbem Ring	3.—	— .60	15
"	Nordstern , weiß mit gelber Mitte und schw. Scheibe, sehr großblumig	4.—	— .70	20
"	Dunnettii fl. pl., album, weiß, gefüllt	7.80	1.40	25
"	" " " hybridum , brillante Farben, Blüten meist gefüllt	5.80	1.10	25
○	coronarium Goldruhm, leuchtend rein goldgelb, 8—10 cm große auffallende Schnittblume	2.—	— .40	10
k	indicum fl. pl., frühblühende, gefüllte; blühen 5 Monate nach der Aussaat. Herrliches Farbenspiel. Prachtmischung (60 cm). Echtes kleinblumiges Chrysanthemum, II 1 gr 3.—	—	24.—	50
○	inodorum fl. pl., Brautkleid, reinweiße, hochgewölbte, dichtgefüllte Blumen; feinlaubig. Für Beete und zum Schneiden vorzüglich (50 cm), IV	10.20	2.—	25
2	maximum (Leucanthemum) Sieger, riesenblumige, weiße Stauden-Margarete (70 cm), IV—VII	7.80	1.40	25
2	maximum „Lawine“, halbhohe geschlossene Büsche, bedeckt mit reinweißen Blüten	6.—	1.20	25
○	segetum Helios, goldgelb, reichblühend, IV	2.—	— .50	15
"	Gloria , hellgelb mit dunkler Mitte, IV	2.20	— .50	15

k Cineraria hybrida

Bekannte Topfpflanze von größter Bedeutung für den Blumenmarkt. Aussaat V—VIII
Samen in Schalen mit feingestiebter, sandiger Mistbeet- oder Lauberde, die im Treibhaus
oder Mistbeet gleichmäßig warm und feucht zu halten sind. Im folgenden nur Saatgut bester
und edelster Marktsorten anerkannter Züchter.

1. Grandiflora multiflora maxima

großblumige Sorten.

Rasse Gabriel, Originalsaat, unübertroffen an Wuchs,
großer Schirmdolde und Reichblütigkeit

- | | |
|-----------------------------|-----------------------|
| a) reinweiß, neu | i) dunkelblutrot, neu |
| b) rahmweiß, neu | k) bordeauxrot, neu |
| c) lachsrosa | l) kornblumenblau |
| d) leuchtendrosa | m) marineblau |
| e) lachsrot, neu | n) terrakotta |
| f) karmesinrot | o) rot mit Auge |
| g) Matador, kupferscharlach | p) blau mit Auge |
| h) dunkelrot | |

Jede Farbe einzeln . . . 1/2 gr M 10.60, 1/4 gr M 6.—
Mischung Rasse Gabriel . . . 1/2 gr M 10.60, 1/4 gr M 6.—

2. Multiflora grdfil. maxima nana

riesenblumige, niedrige, beliebte Neuzüchtung; Spezial-
zücht eines zuverlässigen Züchters.

- | | |
|-----------------|-----------------------------|
| a) lachsrosa | e) Matador, kupferscharlach |
| b) rosa | f) kornblumenblau |
| c) hellkarmesin | g) marineblau |
| d) dunkelkarmin | |

Jede Farbe einzeln . . . — 8.— 40
Farben-Prachtmischung . . . — 8.— 40

Blumensamen		10 gr M	1 gr M	Port. S
3. Multiflora nana (Rasse Kenners Ideal)				
Vorzüge: gedrungener Wuchs, Laub klein, zierlich, riesige Blütendolde. Hervorragende Züchter-Qualität.				
a) rosa	d) hellblau			
b) hellrot	e) dunkelblau			
c) dunkelrot				
Jede Farbe einzeln		—	6.—	50
Prachtmischung		—	6.—	50
4. Weißenseer Rasse				
Prächtige Dolden aus mittelgroßen Einzelblüten lückenlos zusammengesetzt. Gesuchte Marktpflanzen. Stammzucht eines Spezialzüchters.				
a) reinweiß neu	e) blau			
b) rosa	f) rot mit weiß			
c) rot	g) blau mit weiß			
d) dunkelblutrot, neu				
Jede Farbe einzeln		—	5.—	40
Prachtmischung		—	5.—	40
		100 gr M	10 gr M	Port. S
⊙ <i>Clarkia elegans fl. pl.</i> , Mischung, leuchtende Farben, 60 cm, IV—VI		2.20	— .50	15
⊙ <i>Clarkia elegans fl. pl.</i> , Lachskönigin, lachsrosa, frohe Farben (60 cm)		3.60	— .70	20
⊙ <i>Clarkia pulchella fl. pl.</i> (30 cm), gefüllte in schöner Mischung, IV—VI		3.—	— .60	15
2 § <i>Clematis</i> , ausdauernde Sorten gemischt, III—X		9.40	1.80	25
m § <i>Cobaea scandens</i> , blauviolette, große Glocken, hoch- rankende, herrliche Schlingpflanze für Balkon, Laube, Zaun usw., II		8.50	1.60	25
" <i>scandens fl. albo</i> , weiß		11.60	2.20	25
w <i>Coffea arabica</i> „Kaffeebaum“ 150 cm; herrliche, dauer- hafte Blattpflanze mit dunkelgrünen Blättern und wohl- riechenden Blüten; dankbare Zimmerpflanze, Samen erst aus neuer Ernte lieferbar	100 Früchte 4.—	—	—	—
k <i>Coleus hybridus</i> (50 cm), gute Mischung, I—VII 1 gr —.55		23.—	4.—	35
" " Königs-Coleus , neueste, großblättrige, prachtv. gezeichnete Sorten 1/2 gr 9.—		—	—	60
⊙ <i>Collinsia bicolor</i> gemischt III—IV		1.20	— .35	10
* ⊙ <i>Convolvulus tricolor</i> (30 cm), niedrig. Winden gem., IV—VI		1.—	— .35	10
k <i>Cordylina indivisa</i> (Dracaena), Blattpflanze, rein. Samen, I		10.50	2.—	25
m 2 <i>Coreopsis grandiflora</i> , „Mädchenauge“ (70 cm), gold- gelbe, langgestielte, prächtige Schnittblume von großer, edler Form, IV—VII		3.—	— .60	15
<i>Coreopsis grdl.</i> Mayfields Riesen, große goldgelbe Blumen auf langen Stielen, 80 cm		6.—	1.20	25
m <i>Cosmea bipinnata praecox</i> , lichte, 80 cm hohe, schlanke Büsche voll schönster Schnittblumen, II—V		2.60	— .50	15
" <i>bipinnata praecox grandiflora fl. pl.</i> , gefüllte, frühblühende in schöner Mischung (variiert!)		—	12.—	50
m <i>Cosmidium Burridgeanum</i> , ein Korbblütler mit gelben und braunen Blumen, 60 cm III—IV		3.—	— .60	15
m <i>Cuphea platycentra</i> (30 cm), granatrote Röhrenblüten; reizende Pflanze für Töpfe und Einfassungen, warm und feucht II—III	1 gr 1.50	—	12.—	50

	Blumensamen	100 gr M	10 gr M	Port. S
Cyclamen persicum				
Beste Züchter-Qualität VIII und XII—II				
	reinweiß weiß mit Auge rosa			
	rosa mit Auge leuchtend rot dunkelrot			
	Jede Farbe			
	Dunkelrot mit Lachs			Original
	Rokoko, mit gefransten Blumen			Original
	Perle von Zehlendorf, lachsfarben, sehr früh			Original
	Leuchtfleur, lachsscharlach			Original
	Rosa von Zehlendorf, hellrosa mit Lachs			Original
	obige; jede Sorte; 1000 Korn 40.—, 100 Korn 4.80			
m	Dahlia variabilis, Georgine oder Dahlie (90 cm), einfache in Mischung, II—V warm	3.60	—70	20
	Dahlia variabilis fl. pl., gefüllte und halbgefüllte in Mischung (variiert)	23.—	4.—	35
	Dahlia variabilis fl. pl. gefüllte Liliput (Pompon) kleinblumige gemischt, 90 cm (variiert)	—	12.—	50

Delphinium, Rittersporn

1. einjähriger Rittersporn III—IV

⊙	Hyazinthenblütiger niedriger Rittersporn, gefüllt (50 cm), Mischung	2.20	—50	10
⊙	Hoher gefüllter Rittersporn (D. elatior fl. pl. 110 cm)	1.80	—40	10
⊙	Levkojenblütiger, gefüllter Rittersporn (D. consolida 110 cm) Mischung	2.—	—50	10

2. Stauden-Rittersporn IV—VII M, lang. Keimdauer

	Elatum Eisberg (100 cm) erster reinweißer, samenbeständiger Rittersporn	—	5.60	40
2	Elatum hybridum (180 cm), Prachtsorten gemischt, IV—VII	6.—	1.20	25
2	Formosum (140 cm), prächtig dunkelblau	27.—	4.60	35
2	Hybridum Belladonna, verbesserte Spielarten in hell- und dunkelblau (120 cm)	31.—	5.—	35
2	Hybridum giganteum plenum (180 cm); die freistehenden Riesenrispen sind von großen gefüllten und halbgefüllten Einzelblüten dicht besetzt; alle Farbtöne vom zartesten hellblau bis zum dunklen violett-blau 1 gr 1.—	—	8.—	50
2	Sinense coeruleum (90 cm), enzianblau	5.60	1.10	25
2	Sulphureum (Zalil) (170 cm), lange Rispen gelber Blumen 1 gr —.75	—	6.—	40

Dianthus, Nelken

1. 4 Dianthus barbatus, Bartnelken (50 cm)

	IV—VII, M (F)			
	Einfache in wirkungsvoller Prachtmischung	1.40	—35	10
	Gefüllte, sehr gute Mischung (ca. 60% gefüllt)	6.—	1.10	25
	Albus, weiß	2.—	—50	15
	Albus fl. pl., gefüllt weiß	11.60	2.20	25
	Atrosanguineus, leuchtend dunkelblutrot	2.20	—50	15
	" fl. pl., leuchtend dunkelblutrot, gefüllt	7.80	1.40	25
	Kupferrot, neue, wirkungsvolle Färbung	27.—	4.60	35
	Nigrescens, schwarzrot	2.20	—50	15
	Oculatus marginatus grandiflorus, mit weißem Auge oder Rand, Prachtmischung	2.20	—50	15
	Puniceus (Scarlet Beauty), scharlachrot	6.50	1.20	25
	Roseus, reinrosa	4.50	—80	20
	" fl. pl., reinrosa gefüllt	10.60	2.—	25

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
2. Gefüllte Garten- oder Landnelken (2jährig)				
IV—VII, M (F)				
Bunte extragefüllte „Non plus ultra“ feinste Prachtmischung edelster Land-Nelken, 60 cm 1 gr 5.—	Eigenbau	—	—	60
Bunte, extragefüllte in Prachtmischung (60 cm); meist bunte, dichtgefüllte, riesige Blumen; nur von ausgesuchten Blüten geerntet. Pfann's Elite-Mischung		19.20	3.20	30
Bunte und einfarbige in schöner Mischung		13.80	2.60	30
Gefüllte gemischt		9.40	1.80	25
Gelbe und gelbgrundige (60 cm), darunter feinste Pickotten und Bandblumen		23.—	4.—	35
Lachsfee, lachsrosa, sehr fein		15.40	2.80	30
Sonnengold, ringelb; hervorragende Neuzüchtg. 1 gr 1.50		—	12.—	50
Grenadin, niedrig, glühend scharlachrot (35 cm)		31.—	5.—	35
" halbhoch, scharlach (50 cm)		27.—	4.60	35
" Mohrenkönig, dunkelsamtbraun, frühblühend (50 cm)		13.80	2.60	30
" weiß (Mont Blanc), feine Schnittnelke		15.40	2.80	30
Wiener, frühblühende, niedrig, „Prachtmischung“, (35 cm), dichtgefüllte Blumen in schönem Farbenspiel		15.40	2.80	30
Wiener, frühblühende, niedrige, reinweiß		17.40	3.—	30
" " " rosa		17.40	3.—	30
Margareten-Nelken, immerblühende, große, gefüllte Prachtmischung, II—III		15.40	2.80	30
m Chabaud-Nelken I—III		10 gr M	1 gr M	Port. S
Chabaud-Nelken, die edelste und vollkommenste Nelkenrasse. ca. 95% der Blumen stark gefüllt, riesig groß und auf starkem, langem Stiel. Blühen bereits 6 Monate nach der Aussaat überaus reich und monatelang. Sehr hohe Keimkraft. Einfache Kultur. Beste Aussaatzeit: Januar-Februar in Kistchen oder Schalen, die im Treibhaus, Mistbeet oder geheiztem Zimmer aufgestellt werden. Samen wenig bedecken.				
Preise für besten Nachbau				
Marie Chabaud, rein kanariengelb		12.—	1.50	50
Jeanne Dionis, reinweiß		12.—	1.50	50
Etincelant, lebhaft rot		12.—	1.50	50
Magenta, rötlich-lila		12.—	1.50	50
La France, rosenrot		12.—	1.50	50
Légion d'honneur, ziegelrot		12.—	1.50	50
Nero, dunkelrot		12.—	1.50	50
Prinzessin Alice, weiß m. rosa Mitte		12.—	1.50	50
Reine Rose, zartrosa		12.—	1.50	50
" " lebhaft rosa		12.—	1.50	50
Rubin, neu		12.—	1.50	50
La Perle, neu, hell-lila		12.—	1.50	50
Prachtmischung		8.—	1.—	50
Chabaud-Nelken Enfants de Nice				
„Nizzaer Kind“ Bis 7 cm Blütendchm., starkstl, II-III				
weiß	lachs	gestreift		
rosa	rot			
Jede Farbe		100 Korn M	1.50	—
Prachtmischung		100 Korn M	1.20	—
Amerikanische Riesen (Riesen-Edel-Nelken), dichtgefüllte, duftende Riesenblumen auf starkem Stiel in Prachtmischung, II—III				
1000 Korn	20.—	100 Korn	2.50	
Topf-Nelke; Aussaat: April bis Juni in Kästen. Sämlinge, wenn stark genug in das freie Land pflanzen. Blühen im folgenden Jahre. Die besten davon setzt man in Töpfe. Alle Farben in Prachtmischung				
1000 Korn M	16.—	100 Korn M	1.80	

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
3. Verschiedene Nelken				
	<i>Dianthus caesius splendens</i> , niedliche „Pfingstnelke“, für Felsgärten, leuchtend rosa, einfach, 20 cm, IV—VII	—	12.—	50
24	<i>Dianthus deltoides</i> gemischt, reizende, rasenbildende, nur 20 cm hohe Felsnelke IV—VI	13.80	2.60	30
m	<i>Dianthus Heddwigii</i> (30 cm), Prachtmischung, II—V	3.60	—70	10
	„ „ <i>diadematus fl. pl.</i> , prachtvolle Farben	6.20	1.20	25
	„ „ <i>laciniatus</i> , einfache, gefranste, großblumige in farbenreicher Prachtmischung	4.50	—80	20
m	<i>Dianthus imperialis fl. pl.</i> , Kaisernelke (20 cm), gut gefüllte Prachtmischung, II—V	5.—	1.—	20
24	<i>Dianthus plumarius</i> , Federnelke (50 cm), gemischt, IV—VII	1.70	—35	10
	„ „ <i>fl. pl.</i> , gefüllte u. halbgefüllte gem.	11.60	2.20	25
	„ „ „ <i>albus</i> , weiß gefüllt	—	4.—	35
	„ „ „ <i>roseus</i> , rosa gefüllt	23.—	4.—	35
24	<i>Dianthus</i> , ausdauernde, niedere Arten für Felsgruppen, gemischt	11.60	2.20	25
m	<i>Dianthus sinensis fl. pl.</i> , Chinesernelke (40 cm), gefüllt, Prachtmischung, II—V	2.60	—50	10
24	<i>Digitalis purpurea</i> , purpurroter Fingerhut (120 cm) IV—VII	1.80	—40	10
	„ „ <i>gloxiniaeflora</i> , schön gemischt	3.20	—60	15
	„ „ <i>monstrosa</i> , gemischt; prächtige großblumige Varietäten	5.80	1.10	25
	„ „ Mischung aller Farben	2.20	—50	10
⊙	<i>Dimorphotheca aurantiaca</i> , afrikan. Goldblume (30 cm), leuchtend goldgelb, reichblühend, eine der schönsten Einjahrsblumen, IV, nicht verpflanzen!	7.50	1.30	25
	<i>Dimorphotheca aurantiaca hybrida</i> , schöne Spielarten, interessante Farben in Mischung	7.80	1.40	25
m	<i>Dimorphotheca pluvialis ringens</i> , reinweiß mit blauem Ring, 30 cm, IV	5.60	1.10	25
24	<i>Doronicum caucasicum</i> , Frühlingsmargarete, Gemswurz (40 cm). Große, gelbe, frühblühende Schnittstaude. IV	—	—	40
24	<i>Doronicum plantagineum excelsum</i> , zitronengelbe, gr. Margarete, frühblühend, langstielig, 90 cm, VI 100 K. 10.—	—	—	—
⊙	<i>Dracocephalum moldavicum</i> , Drachenkopf (60 cm), lavendelblau, Bienenfutterpflanze, IV. 1 Kilo M 9.60	1.40	—35	10
24	<i>Dracocephalum virginianum</i> (Physostegia) „Gliederblume“, interessant die rosigilafarbenen Blüten, welche sich beliebig seitlich verschieben lassen; die reichblühenden Rispen frei aufrecht; wertvoll!	13.80	2.60	30
k	<i>Echeveria desmetiana</i> (20 cm), weißblättrige Hauswurzar, 10000 Korn M 28.—, 1000 Korn M 3.40, 100 Korn M —.45	—	—	—
	„ <i>agavoides</i> , agavenblättrige Echeverie 10000 Korn M 34.—, 1000 Korn M 4.—, 100 Korn M —.50	—	—	—
	„ <i>setosa</i> , hauswurmartige Echeverie 10000 Korn M 34.—, 1000 Korn M 4.—, 100 Korn M —.50	—	—	—
	„ <i>metallica</i> , großblättrige Echeverie 1000 Korn M 24.— 100 Korn M 3.—	—	—	—
24	<i>Echinops Ritro</i> , violette Kugeldistel (150 cm), für Trockensträube. Bienenfutter, IV—VII	2.60	—50	15
m	<i>Echium plantagineum</i> , purpur m. blauem Schlund, 50 cm Bienenfutter, III	3.—	—60	15
24	<i>Eremurus robustus</i> , Kleopatranadel (200 cm), zartrosa, monatelge. Keimdg., 1000 Korn M 4.80 100 Korn M —.60	—	—	—
24	<i>Erigeron Coulteri</i> , Frühaster (60 cm), reichblühende, zierlich gebaute Schnittstaude mit reinweißen Blüten, IV—VII	19.20	3.20	30

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
2	<i>Erigeron mesagrandis speciosus</i> , dunkellila 65 cm .	17.40	3.—	30
2	„ <i>speciosus hybridus grandiflorus</i> , rosalila .	10.20	2.—	25
2	„ <i>multiradiatus roseus</i> , zartrosa, schön, 70 cm	25.—	4.60	35
2	<i>Erinus alpinus</i> , violettrot (15 cm); für Felspartien, Mauern usw., V—VII 1 gr 3.20	—	—	40
2	<i>Eryngium alpinum</i> , Edeldistel, Mannstreu (80 cm), dun- kelblau, für Schnitt und Trockensträuße, IV—VII . .	23.—	4.—	35
2	<i>Eryngium giganteum</i> , Silberdistel, grünlichweiß (75 cm) .	6.50	1.20	25
⊙	<i>Eschscholtzia</i> (40 cm), Mischg. leuchtender Farben, IV—VI	3.60	—70	15
	„ <i>californica canaliculata Toreador</i> , ge- füllt, orangekarmesin mit goldbrunze .	13.—	2.50	25
k	<i>Eucalyptus globulus</i> , Blaugummibaum, I—VII	5.80	1.10	25
2	<i>Euphorbia polychroma</i> (40 cm), goldene Dost-Wolfs- milch; rundbuschige Staude für sonnige, trockene Ra- batten und Steingruppen, V—VII 1 gr 1.40	—	—	50
k	<i>Ficus elastica</i> , ostindischer Gummibaum 1000 Korn RM 10.40 100 Korn RM 1.30	—	—	—
k	<i>Fuchsia hybrida fl. pl.</i> , gefüllte in Prachtmischung 45 cm I—II 1 gr RM 23.—	—	—	80
	„ „ <i>niedrige gefüllte frühblühende</i> Pracht- mischung I—II, Blüte ab Juni, 85% gefüllt, 1/2 gr 24.— Neuheit 1934	—	—	100
2	<i>Gaillardia grdl.</i> , Malerblume (90 cm), Prachtmisch., IV—VI	4.80	—90	20
	„ „ <i>semiplena</i> , halbgefüllte, großblumige .	—	4.—	35
	„ „ <i>Bremen</i> (75 cm), tief dunkelkupfer- scharlach mit gelb	31.—	6.—	40
	„ „ <i>Burgunder</i> , weinrot, sehr großblumig, Neuheit! 1 gr 1.50	—	8.—	50
	„ „ <i>regalis</i> , goldgelb mit blutrot, Riesen- blumen .	31.—	5.—	35
	„ „ <i>Standhalter</i> , riesige Blumen auf langem, straffem Stiel	11.60	2.20	25
m	<i>Gaillardia picta Lorenziana</i> (50 cm), dichtgefüllte Blüten in herrlichem Farbenspiel, sehr zu empfehlen! III—IV	3.—	—60	10
m	<i>Gazania longiscapa</i> „Mittagsgold“ (25 cm), goldgelbe, mit braunem Ring gezierte, 7 cm große Blumen; liebt Sonne, III	—	3.—	30
2	<i>Gentiana acaulis</i> , dunkelblauer Alpenenzian (10 cm), III—X, feucht	—	4.—	35
k	<i>Gerbera Jamesonii</i> (60 cm), reizende, scharlachrote, langgestielte Schnittblumen, I—VII 100 Korn RM 2.—	—	—	—
2	<i>Geum coccineum atrosanguineum fl. semipleno</i> , Nelken- wurz (60 cm), orangerot, halbgefüllt, IV—VII	7.80	1.40	25
⊙	<i>Gilia</i> , niedere Sorten gemischt, 30 cm III—IV	1.60	—35	10
2	<i>Globularia trichosantha</i> „Kugelblume; reizende Alpen- staude für Steingärten, Mauerfugen usw. in halbschattiger Lage; dunkelblau, 20 cm; III—VII	—	5.60	40

1 gr
H

Gloxinia hybrida grandiflora (25 cm)

Herrliche Topfpflanzen für Warmhaus und Zimmer mit großen, meist
aufrecht gestellten Glockenblumen. Aussaat Dezember-Januar.

Schönste Spielarten gemischt	10.—	—	50
Crassifolia erecta , Blüten aufrecht stehend	9.—	—	45
Kaiser Wilhelm , dunkelviolet mit weißem Rand	10.—	—	50
Leuchtfeuer , die beste scharlachrote Gloxinie	10.—	—	50
Meteor , karminscharlach mit weißem Rand, gefranst, großblumig	10.—	—	50
Tigrina , rosenrot leopardierte und punktierte in seltenen Farbenverbindungen und Nuancen	10.—	—	50
Gigantea Brunhilde , reinweiß, riesenblumig	14.50	—	50

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
m Godetia, „Seidenglanz“ III—IV Farbenprächtige Einjahrsblume				
⊙ Feuerkönig (25 cm), leuchtend purpurkarmin, niedriger, gedrungener Wuchs; reizend für Gartenbeete und als Einfassung		5.—	1.—	20
grandiflora Rosenkönigin (60 cm), leuchtend rosa auf karmin, gefüllt		5.—	1.—	20
Herzogin von Albany (40 cm), große, atlasweiße Blumen		3.20	—,60	20
Whitneyi azaleiflora fl. pl. (40 cm). Dichtgefüllt, großblumig; leuchtend rosa mit karmesinroten Flecken		7.80	1.40	25
Mischung schönster, hoher Schnittsorten		3.—	—,60	10
„ halbhoher Sorten in leuchtenden Farben		3.—	—,60	10
k Grevillea robusta , austral. Seideneiche, schöne Marktpfl.		7.80	1.40	25
Gypsophila, Schleierkraut Duftiges Bindematerial				
⊙ Elegans (45 cm), reinweiß, zierlich, IV—VI		1.—	—,35	10
„ rosea , zartrosa		1.—	—,35	10
⊙ Muralis , rosa, 15 cm; sehr schön für Steingärten, IV		3.20	—,60	20
2 Paniculata (110 cm), weißlich, schöne Rispen für Trockensträube, V—VII		3.—	—,60	15
„ fl. pl. , etwa 50% gefüllt 1 gr —,60		—	5.60	35
„ praecox „Schneeflocke“ (100 cm), früh 1 gr 1.—		—	8.—	50
2 Repens (15 cm), schön für Felspartien, V—VII		12.60	2.50	30
2 Helenium autumnale hybridum nanum praecox (90 cm), Farbtöne in gelb, orange, braun. Sehr dekorative Einzel- und Gruppenpflanze, IV—VII 1 gr —,75		—	6.—	40
Helenium Bigelovii , Sonnenbraut (125 cm), gelb mit schwarzer Scheibe, herrliche Schnittblume, früh		27.—	4.60	35
Helenium Hoopesii , orangegelb, früh (70 cm)		5.60	1.10	25
2 Helianthemum mutabile (30 cm), Sonnenröschen, klare, freundliche Farben, gemischt, V—VII		4.80	—,90	20
⊙ Helianthus annuus Sonnenblume, bis 300 cm, IV—V				
Bismarckianus , einfach, sehr großblumig und reichblühend, bis 4 m hoch		1.60	—,35	10
fl. pl. , gefüllte und halbgefüllte, hohe		2.—	—,50	15
gaillardiaeflorus (purpureus); sehr wirkungsvoll in größeren Vasen (150—200 cm)		2.—	—,50	15
cucumerifolius (150 cm), Miniatur-Sonnenblume, wertvoll für Binderei. Schöne Mischung		2.—	—,50	15
„ nanus (Perkeo), 60 cm, schön für Sträube		3.—	—,60	15
„ Stella , goldgelb, großblumig		2.60	—,50	15
2 Ausdauernde Sorten gemischt		23.—	4.—	35
m Helichrysum monstrosum fl. pl. III—V Gefüllte Strohblumen (80 cm)				
Prachtmischung		4.—	—,70	10
Borussorum Rex , reinweiß		5.80	1.10	25
bruneum , feurig braun		5.80	1.10	25
Feuerball , korallenrot mit orange		5.80	1.10	25
luteum , leuchtend gelb		5.80	1.10	25
roseum , rosa		5.80	1.10	25
salmonium , lachsrosa		5.80	1.10	25
nanum (45 cm), gefüllte Zwerg-Strohblumen gemischt		5.60	1.10	25
2 Heliopsis laevis Pitcheriana Ernst Ladhams (120 cm), große, orangegelbe Strahlenblüten, IV—VII		7.80	1.40	25

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Heliotropium peruvianum				
„Vanille“, Sonnenwende				
(Wohlriechende Gruppenpflanze, 40 cm, II—V Anzucht im Treibhaus oder warmen Mistbeet)				
	Königin Margarete, dunkelblau, große Dolden	15.40	2.80	30
	Marine, leuchtend violettblau, Riesendolden 1 gr 1.20	—	10.—	50
24	Heracleum giganteum „Bärenklau“ (150 cm), riesige Blattpflanze, lange Keimzeit, II	4.80	— .90	20
24	Hesperis matronalis (100 cm), Nachtviole, violett, IV—VII fl. albo, weiß	1.80	— .40	10
	„ tristis“ (75 cm), wohlriechend	1.80	— .40	10
24	Heuchera sanguinea alba, niedliche Staude mit weißen Blütenrispen (60 cm), IV—VII	1.40	— .35	10
	„ splendens, leuchtend dunkelkar- mesinrot 1 gr 1.10	38.40	6.—	40
⊙	Hibiscus trionum, „Eibisch“ mit großen, elfenbeinfarbenen Blüten, jede mit dunkelbraun-violettem Ring geziert, 50 cm	—	9.—	50
24	Hieracium aurantiacum „Habichtskraut“ (45 cm), schön gelb-orange, V—VII	3.—	— .60	15
S⊙	Humulus japonicus fol. variegatis, buntblättriger, ja- panischer Hopfen, Schlingpflanze, III—IV	15.40	2.80	30
m	Hunnemannia fumariaefolia „Tulpenmohn“, (45 cm), gelbe große, mohnähnliche Blüten über graugrünem Laub. Blütezeit ab Juni bis Herbst, II—III, frostempfindlich	4.—	— .70	20
		5.80	1.10	25
⊙ Iberis, Schleifenblume III—V				
*⊙	Amara (25 cm), weiß	1.—	— .35	10
*⊙	Coronaria imperialis, hyazinthenblütige Riesen., (verbes- serte Empreß), schneeweiße, lange Blütenkolben; 30 cm Pfanns Elite, Eigenbau	4.80	— .90	20
*⊙	Umbellata purpurea (Dunettii) (30 cm), purpurviolett	2.20	— .50	15
	„ cardinalis (rosa Cardinal)	3.60	— .70	20
	Prachtmischung einjähriger Sorten	1.80	— .40	15
24	Sempervirens (30 cm), dichte Büsche mit rein weißen Blüten übersät, IV—VI	23.—	4.—	35
w	Impatiens Holstii, „Fleißige Liesel“, zinnoberrot (45 cm), I—VII 1 gr 3.20	—	—	40
	Sultani hybrida (45 cm) gemischt 1 gr 3.20	—	—	40
24	Inula grandiflora „Goldmargarite“ (60 cm), goldorange, Blüten bis 10 cm Durchmesser, V—VII	—	4.—	35
S⊙ Ipomoea purpurea, Trichterwinde				
⊙	Prachtmischung vieler Farben, IV—VI . . . 1 kg 6.40	1.—	— .35	10
m	Purpurea fl. pl., gefüllte und halbgefüllte, I—VII	3.20	— .60	20
m	Rubro-coerulea praecox, großblumig, prächtig himmel- blau, I—III	7.80	1.40	25
kw Kakteen				
Aussaat in sandige Heideerde, warm und feucht halten				
	Mischung aller Klassen	—	—	40
	Mein reichhaltiges Sortiment in:			
	Cereus, Säulen-Kaktus, gemischt	}	—	40
	Echinocactus, Igel-Kaktus, gemischt			
	Echinocereus, Igel-Säulen-Kaktus, gemischt			
	Echinopsis, Seeigel-Kaktus, gemischt			
	Mamillaria, Warzen-Kaktus, gemischt			
	Opuntia, Feigen-Kaktus, gemischt			

	Blumensamen	100 gr M	10 gr M	Port. S
k	Kalanchoe globulifera coccinea Blossfeldiana, leicht als Topfpflanze zu ziehende Succulente mit schönen, leuchtend roten Blütendolden, 1/4 gr 8.—, 1000 Korn 2.—	—	—	40
m	Kochia trichophylla, Sommer-Cypresse (bis 100 cm), bildet dichte, dekorative Büsche mit ganz feinem, grünen Laub, welches sich im Herbst dunkelrot färbt, IV . . .	1.—	—,35	10
⊙m	Kochia Childsii, frisch grün bleibende Sommer-Cypresse	1.—	—,35	10
2	Lathyrus latifolius (150 cm), Staudenwicke gemischt, V-VII	3.20	—,60	20
2	„ „ „Weißer Perle“, schneeweiß, große Schnittblume, V—VII	3.60	—,70	25

§⊙ **Lathyrus odoratus**, III—IV
wohlriechende Wicke und Edelwicke

Prachtmischung großblumiger in wirkungsvollem Farbenspiel 1 kg 8.—	1.20	—,35	10
Prachtmischung riesenblumiger Edelwicken (echte Spencer) mit gewellter Fahne i. allen Farben . 1 kg 11.—	1.60	—,35	20
Prachtmischung frühblühender Edelwicken (winterblühende Spencer) für Freiland u. Treibhaus 1 kg 22.40	3.—	—,60	25
Prachtmischung, halbgefüllter riesenblumige Spencer (Ruffled)	2.60	—,50	20
§⊙ Neue Edelwicken-Sorten (Spencer) riesenblumig mit gewellter Fahne, langstielig			
All Bright, leuchtend geranienrot. Neuheit!	3.—	—,60	20
Barbara, lachsfarben	3.—	—,60	20
Elegance, zartes Silberlila	3.—	—,60	20
Hawmark Salmon Pink, rosa mit lachs	3.—	—,60	20
Heavenly Blue, rein himmelblau, neue aparte Farbe .	3.—	—,60	20
Hebe, zartes rosenrot, sehr großblumig	3.—	—,60	20
Lagerfeuer (Campfire), leuchtend reines scharlach .	3.—	—,60	20
Mammut, orangescharlach mit goldenem Schein, neu, riesenblumig	3.—	—,60	20
Mary Pickford, zart cremerosa mit lachs, riesige Blumen	3.—	—,60	20
Mrs. A. Searles, leuchtend kirschrosa mit zart türkisch rotem Unterton; prächtige, vielfach prämierte Neuheit	3.—	—,60	20
Mascotts Ingmann, dunkellachsrosa mit karmin . . .	3.—	—,60	20
Matchless, gelblich, riesenblumig	3.—	—,60	20
Maud Holmes, leuchtend karminrot	3.—	—,60	20
Olympia, leuchtend violett-purpur	3.—	—,60	20
Pinkie, Neuheit, größtblumige, rein rosenrote Wicke .	3.—	—,60	20
Powerscourt, rein lavendelblau	3.—	—,60	20
Sunkist (Sonnengeküßt), cremefarbener Grund mit rosa Rand; eine der größten und schönsten Neuheiten . .	3.—	—,60	20
Weißer Riesen, schwarz-samig, sehr großblumig . . .	3.—	—,60	20
What Joy (Welche Freude), Neuheit, die beste cremegelbe	3.—	—,60	20
Wilde Rose, zart altrosa, Neuheit	4.50	—,90	25
Winnie Morse, rosenrot auf cremefarbenen Grund, prächtig gefüllt und gekraust (Duplex-Klasse)	3.—	—,60	20
2 L. O., die beste scharlachrote Edelwicke. Neuheit! .	3.—	—,60	20

Prachtmischung siehe oben

§⊙ **Treib-Wicken**
frühblühende, riesenblumige Spencer

Zwei bis drei Wochen früher in Blüte als die obigen Spencer-Wicken. Ebenfalls große, edle, gewellte Blumen an langen, zum Schnitt geeigneten Stielen und so anspruchslos wie alle Wicken. Die ersten Edelwicken in Treibhaus und Garten.

American Beauty, karmesin-rosa	4.80	—,90	25
Apollo, Neuheit, zart lachsrosa mit kirschrot, langstielig	7.80	1.40	30

	Blumensamen	100 gr Hk	10 gr Hk	Port. s
	Attraktion, leuchtend lachsrosa	4.80	—,90	25
	Aviator, dunkelkarmin	4.80	—,90	25
	Balls blue, die schönste dunkelblaue, sehr früh	4.80	—,90	25
	Blue bird (Blauer Vogel), reinblau	4.80	—,90	25
	Canary bird (Kanarienvogel), gelblich	5.—	1.—	25
	Duplex Gem, Neuheit, halbgefüllte Blüten in zartrosa auf hellcrème	8.—	1.40	30
	Duplex Pioneer, rosenrot auf creme, doppelte, herrlich gewellte Fahne	7.—	1.20	30
	Eldorado, neu, reines orange	4.80	—,90	25
	Fandango, Neuheit, leuchtend rosenrot	4.80	—,90	25
	Fortyniner, orange	4.80	—,90	25
	Glitters, orangescharlach mit kirschrot	4.80	—,90	25
	Grenadier, blendend scharlach	5.—	1.—	20
	Harmony, lilarosa	4.80	—,90	25
	Helles Licht, intensiv scharlach, verbesserte Vulkan, neu	4.80	—,90	25
	Lady Gay, Neuheit, zart krabbenrosa	5.80	1.10	30
	Marine, Neuheit in reinem tiefblau, eine Farbe, die unter den frühblühenden noch fehlte	4.80	—,90	25
	Mrs. Calvin Coolidge, lachsrosa mit Bronzehauch, häufig 4 riesige Blüten an einem Stiel	4.80	—,90	25
	Mrs. Herbert Hoover, rein mittelblau, vielfach prämiert	5.60	1.10	25
	Mrs. Kerr, beste lachsfarbene	5.60	1.10	25
	Orangekönig, satt orange, bei Edelwicken neu	5.—	1.—	25
	Peerless Pink, reinrosa	5.—	1.—	25
	Pfirsich, Neuheit, pfirsichblütenrosa, creme unterl., sehr fein	5.60	1.10	30
	Riesen-Rosa, Verbesserung von Zvolanecks-Rose	5.—	1.—	25
	Schneesturm, reinweiß, frühblühend	4.80	—,90	25
	Superior Pink, rosenrot mit leichtem Lachshauch	4.80	—,90	25
	Valencia, Neuheit, leuchtend orange, kräftiger Wuchs	4.80	—,90	25
	Vulkan, die beste scharlachrote	4.80	—,90	25
	Prachtmischung, frühbl. Treib-Wicken siehe Nr. 4272.			
⊙	Lavatera trimestris (100 cm), amarantrosa, IV	1.40	—,35	10
2	Leontopodium alpinum (Gnaphalium 15 cm), Alpen-Edelweiß, V—VII 1 gr 2.40	—	20.—	50
"	" sibiricum (20 cm), riesenblumiges Edelweiß 1 gr 5.—	—	—	40
"	" Amrheins neue Spielarten (20 cm), aus Kreuzung obiger entstanden, wundervolle Riesenblumen	—	—	—
2	Lilium auratum, „Goldband-Lilie“ weiß, goldgelb gestreift und punktiert IV—VII	—	2.20	25
2	" regale, „Königs-Lilie“ weiß mit rosa Schein	9.40	1.80	25
2	Linaria alpina (10 cm), blau, für Felspartien, V 1 gr 3.30	—	—	40
⊙	" maroccana hybr. „Excelsior-Mischung“ (30 cm); selten schönes Farbenspiel in rosa u. violett; liebt Sand und Sonne, IV	3.60	—,70	20
⊙	Linum grandiflorum rubrum, dunkelroter Lein (40 cm), IV	1.60	—,35	10
2	" perenne, blaublühender, ausdauernder Lein (75 cm) V—VII	2.20	—,50	15
m Lobelia erinus compacta, Lobelie				
für Einfassungen, Rabatten und Gräber entzückend, II—IV in Schalen				
	alba, weiß (10 cm)	15.40	2.80	30
	Blauer Stein, tief enzianblau ohne Auge; die vollkommen kugeligen Büsche sind von tiefblauen Blüten so verschwenderisch überdeckt, daß von dem grünen Laub nichts mehr zu sehen ist; die Einzelblüten sind größer als bei den übrigen bekannten Lobelien . Eigenbau	15.40	2.80	30
	Kaiser Wilhelm (10 cm), tief veilchenblau mit dunkelgrünem Laub. Beliebte Sorte Eigenbau	15.40	2.80	30

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
	Kaiser Wilhelm, rein kornblumenblau, Laub grün . . .	15.40	2.80	30
	Speciosa Kristallpalast (10 cm), die dunkelste Sorte .	15.40	2.80	30
	pumila splendens (10 cm), dunkelmarineblau mit weißem Auge. Sehr zierlich Eigenbau	16.80	2.90	30
	Schöne von Moray, Schwabenmädchen (10 cm), blau mit weißem Auge	16.80	2.90	30
	Hybrida pendula, Hänge-Lobelien mit langen Trieben für Ampeln und als Balkonschmuck:			
"	" Amanda, rosarila mit weißem Auge . . .	—	4.80	35
"	" Angelina, reinweiß, großblumig . . .	—	3.—	30
"	" Hamburgia, hellblau	—	3.—	30
"	" Miranda, purpurrosa, Auge weiß . . .	—	5.—	40
"	" Saphir, große, tief dunkelblaue Blüten mit weißem Auge. Lange, kräftige Ranken	—	4.60	35
"	" Mischung von Hänge-Lobelien . . .	—	2.80	30
* 2	Lunaria biennis (120 cm), Silberblatt. Für Trockensträuße V—VII	3.—	—,60	15
⊙	Lupinen, hohe einjährige Sorten gemischt (100 cm), IV .	1.—	—,35	10
⊙	Lupinus nanus (30 cm), blau, violett getuscht, IV . . .	3.20	—,60	20
2	Lupinus polyphyllus (90 cm), Stauden-Lupine, neue Spiel- arten in Prachtmischung, IV—VI	4.—	—,70	20
"	" Downers neue Spielarten, selten herrliche Farbtöne	5.—	1.—	20
"	" albus, weiß	4.50	—,90	20
"	" coeruleus, blau	1.80	—,40	10
"	" roseus, rosenrot, sehr schön	4.80	—,90	20
2	Lychnis Arckwrightii (45 cm), Spielarten von L. chal- cedonica und Haageana, rote Farben. V—VII	13.40	2.60	30
"	" chalconica (90 cm), „Brennende Liebe“, scharlach	3.—	—,60	15
"	" Haageana hybrida (45 cm), mehrere Farben . . .	7.—	1.30	25
"	" Viscaria splendens, feurig rote Pechnelke (40 cm) .	6.—	1.20	15
⊙	Malope grandiflora (100 cm). Mischung, IV	1.20	—,35	10
m	Matricaria eximia grandifl. fl. pl. (30 cm), weiß, III—V nana fl. pl. Goldball (30 cm). Mit dichtgefüllten, gewölbten Blüten von rein gelber Farbe übersät. — Schöner, aufrechter Wuchs. Für Einfassungen und Töpfe reizend	23.—	4.—	35
sm	Maurandia (Schlingpflanze), gemischt, II—III 1 gr —.45	21.20	3.70	35
kS	Medeola asparagoides, bekanntes Bindegrün, II—VII .	5.80	1.10	25
"	Mentha pulegium, „Poley-Minze“, bildet reizende, grüne, würzig duftende Polster z. Einfassung u. als Bodenbedeckg. durch glänzende „Eistropfen“ interessante Fettpflanze, III—IV	—	4.60	35
m	Mesembrianthemum crystallinum, Eiskraut (20 cm), durch glänzende „Eistropfen“ interessante Fettpflanze, III—IV	3.—	—,60	15
m	Mesembrianthemum criniflorum „Eiskraut“; entzückende, leicht heranzuziehende Einjahrsblume mit zahllosen Margaretenblüten in weiß, gelb, gold, rosa, karmin usw. Teppich- und Felsenpflanze, 10 cm, III . . . 1 gr —.40	—	3.20	30
w	Mimosa pudica (60 cm), Sinnpflanze. Die zierlich ge- fiederten Blätter bewegen sich bei Berührung, II—VII .	2.60	—,50	15
m	Mimulus luteus tigrinus (hybr.), (30 cm), Prachtmischung moschatus (15 cm), gelb, lange blühend, II—III . . .	17.40	3.—	30
sm	Mina lobata, Prunkwinde, scharlach mit gelb. Prachtige Schlingpflanze, II—III	—	8.—	50
m	Mirabilis Jalapa (60 cm), Wunderblume. Mischung, II—V .	21.20	3.70	35
2	Monarda didyma hybrida, „Etagenblume“, schön blü- hende, dankbare Schmuckstaude in vielen rosafarbenen und roten Farbtönen, 90 cm, IV—VI	1.—	—,35	10
w	Musa Ensete, Bananenbaum. Schöne Blattpflanze, II—VI. sehr warm 100 Korn M 12.— 10 Korn M 1.50	12.—	2.40	25

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
* Myosotis alpestris IV—VIII				
Vergißmeinnicht (15—30 cm)				
Alpen-Vergißmeinnicht, blau	6.—	1.20	10	
" " weiß	6.—	1.20	25	
Indigo, schöne Farbe	12.60	2.50	30	
" ameliorata compacta , tiefblau, niedriger, geschlossener Wuchs	19.20	3.20	30	
Messidor, dunkelblau, spätblühend, eines der besten				
Schnitt-Vergißmeinnicht, neu	19.20	3.20	30	
Robusta grandiflora (Elise Fonrobert) mit gefüllten Mittelblumen	7.—	1.30	25	
Viktoria, blau, kugelförmiger Wuchs. Mittelblumen gefüllt. Für Topf und Garten	13.80	2.60	30	
Hybrida „Annemarie Fischer“; wertvolles, neues Topf-Vergißmeinnicht mit dunkelblauen Blüten von 1—1½ cm Durchmesser; der gedrungene Wuchs, die dunkelgrüne Belaubung und eine hohe Widerstandsfähigkeit gegen Fäulnis sichern dieser Neuheit eine gute Aufnahme. Wertzeugnis des R. d. d. G., V—VI ½ gr RM 8.—	—	—	60	
Hybrida Isolde Krotz, verbesserte Ruth Fischer 1 gr 6.80	—	—	40	
" Marga Sacher, tief himmelbl. Blüten v. 1—1½ cm Größe, sehr zu empfehlendes Topf-Myosotis 1 gr RM 6.—	—	—	40	
" Ruth Fischer, große, lebhaft blaue Blumen. Herrliches Topf- und Landvergissmeinnicht 1 gr 3.20	—	—	40	
Oblongata Albion, großblumig, schön himmelblaues Sommer-Schnitt-Vergißmeinnicht. IV—VII	27.—	4.60	35	
" „Blaue Grasmücke“, tiefblau	29.—	4.80	35	
2 Myosotis palustris Graf Waldersee (30 cm), tiefblaues Sumpf-Vergißmeinnicht, IV—VII	19.20	3.20	30	
m Nemesia strumosa nana compacta (20 cm), schön gemischt, reizende kleine Büsche, übersät mit leuchtenden Blumen in satten Pastellfarben. IV	15.40	2.80	30	
" " nana compacta Feuerball , scharl.	—	7.20	40	
" " nana compacta Orangeprinz , großblumig	—	7.20	40	
" " nana compacta Weiße Königin , weiß mit gelbem Auge, großblumig	—	6.—	40	
○ Nemophila insignis (15 cm), Liebeshainblume, himmelblau	1.40	—,35	10	
" " Mischung	1.40	—,35	10	
k Nertera depressa „Rosenkorallenbeere“ (10 cm), moosartig mit orangeroten Beeren, II				
1000 Korn 16.— 100 Korn 2.—	—	—	—	
m Nicotiana affinis (80 cm), Ziertabak mit großen, langgeröhrtten, weißen, wohlriechend. Blüten. III, IV	3.—	—,60	15	
" colossea (200 cm), Riesen-Ziertabak. Eine der schönsten u. größten Blattpflanzen 1 gr 1.50	—	12.—	50	
" Sanderæ (75 cm). Scharlachkönig , reichblühd.	5.—	1.—	20	
○ Nigella damascena fl. pl. (45 cm), „Jungfer im Grünen“, Mischung, III—V	1.—	—,35	10	
" Miss Jekyll fl. pl., blau	1.—	—,35	10	
m Nycterinia capensis „Sternbalsam“, weiß, wohlriechend 30 cm, III	7.80	1.40	25	

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Papaver, Mohn				
1. ☉ Einjähriger Mohn III—IV				
Glaucum (50 cm), Tulpenmohn. Leuchtend scharlach, schwarz gefleckt		4.—	—,70	20
Paeoniflorum fl. pl. (90 cm), gefüllter Paeonienmohn. Prachtmischung		1.80	—,40	15
Rhoeas (Shirley), einfachblühender Seidenmohn, Prachtmischung		1.80	—,40	15
„ pumilum (30 cm), zierlicher Liliputmohn, übersät mit kleinen Blumen, reizende Prachtmischg.		7.80	1,40	25
„ fl. pl. (70 cm), gefüllter Ranunkelmohn, Prachtmischung		2.—	—,50	10
Somniferum fl. pl. (90 cm), gefüllter Gartenmohn, Prachtmischung		1.80	—,40	10
2. Stauden-Mohn IV—VII				
Alpinum (25 cm), niedriger Alpenmohn, reizend für Felspartien, Mischung 1 gr —,90		—	7,20	40
Bracteatum (80 cm), glutrot, prachtvoll		6,50	1,20	25
Nudicaule (40 cm), Islandmohn. Herrliche Schnittblume in leuchtenden Farben (weiß, gelb, orange). Bei Frühjahrssaat einjährig, bei Herbstsaat zweijährig, Prachtmischung		5,80	1,10	25
Nudicaule fl. pleno, halbgefüllt (spielt), Prachtmischung		13,40	2,60	30
„ giganteum, Riesen-Islandmohn gemischt		7,80	1,40	25
„ Gartreif, neue zarte Farbtöne mit dunklerer Saumschattg., großblumig. 40 cm, 1 gr 2.—		—	—	35
Orientale (100 cm), orientalischer Mohn. Dunkelrot, Blätter dunkelgrün		10,60	2.—	25
„ Prinzessin Viktoria Luise (75 cm), lachsrote Tönungen (spielt)		—	4,60	35
k§ Passiflora coerulea grdfil., großblumige, blaue Passionsblume (für Zimmer), Blüte märchenhaft schön, I—VI .		5,60	1,10	25
k Pelargonium zonale, „Scharlach-Geranie“, Prachtmisch., II—IV		12,60	2,50	30
m* Pentastemon (40 cm), beste Mischung (im Winter gut schützen), I—III in Schalen		6.—	1,20	25
„ gentianoides giganteus, neue Riesen in seltensten Färbungen 1 gr —,70		—	5,60	40
m Perilla nankinensis foliis atropurpureis laciniatis (60 cm), Chin. Erzblatt. Prächtige Gruppenpflanze mit rotbraunem, metallisch glänzendem, geschlitztem Laub II—V		1.80	—,40	15
m Petunia hybrida, Petunie				
II—III, in Schalen oder Töpfe, Kultur-Anleitung Seite 60 unten				
Prachtmischung I. Qualität (45 cm)		5,60	1,10	15
Gute Mischung		4.—	—,70	10
1. compacta nana, niedere reichblühende 30 cm		1 gr H		
Himmelsröschen, leuchtend rosa Eigenbau		1,75	14.—	50
multiflora, gefleckte u. gesternte Zwerg-Petunien gemischt		—	2.—	25
purpurea, purpurrot		—	2.—	25
Ratscherr, dunkelviolet		—,65	5.—	35
Schneeglocke, blendend weiß		—,65	5.—	35
Silberlila		—,75	6.—	40
Schöne Mischung		—	1,80	25

Blumensamen		10 gr Hb	1 gr Hb	Port. Hb
2. grandiflora compacta nana				
niedere großblumige 30 cm				
Abendsonne, brillantrosa, gr. gefranste Blumen	Neuheit	—	11.—	50
Admiral, rein tiefblau, seltene Farbe	Neuheit 1934	—	2,50	50
Gottfried Michaelis, purpurrot, sehr reichblühend gefranst	Neuheit	—	11.—	50
Frohsinn, rosa mit weiß, gefranst, auf Rabatten von sehr lebendiger Wirkung	Neuheit für 1935	—	16.—	50
Spitzenschleier, reinweiß, gefranst	Neuheit	—	12.—	50
Weißer Wolke, reinweiß, großblumig, edel geformt		—	8.—	50
3. grandiflora,				
großblumige für Balkon- und Fensterschmuck				
Alba, weiß, riesenblumig		—	6.—	40
Brillantrosa, feine, lebhaftte Farbe		—	6.—	40
Krimhilde, dunkelpurpur mit großer, weißer Mitte		—	6.—	40
Marktkönigin, karminrot, scharlach überhaucht		—	8.—	60
Purpurea, samtiges purpurrot; prachtvoll		—	6.—	40
Silbersaum, schwarzblau mit feinem, weißen Saum		—	6.—	40
Venosa stahlblau, lichtblau, tiefblau geadert, sehr schön		—	6.—	40
Violacea (großblumige Rathaus-Petunie), tief samtblau	Pfanns Eigenbau	—	6.—	40
Violacea albo-maculata (Balkon-Königin), samtblau mit weißer Stern- oder Fleckzeichnung		—	6.—	40
Prachtmischung großblumiger		—	5,80	40
4. grandiflora fimbriata,				
großblumige gefranste				
Aurora, hellrosa, purpurrosa geadert		—	6.—	40
Brillantrosa		—	6.—	40
5. grandiflora superbissima, größtblumige, mit				
weitem, geadertem Schlund				
Deutsche Kaiserin, bläulich weiß, veilchenblau geadert.		—	11.—	50
Dunkelkupferrot, sehr auffallende Farbe		—	11.—	50
König Alphons, dunkelpurpur mit schwarzem Schlund.		—	11.—	50
Prinz von Württemberg, dunkelpurpur, Schlund schwarz		—	11.—	50
Quadricolor, meist vier Farben in jeder Blüte		—	11.—	50
fl. pl. „Vollendung“, die deutsche gefüllte Petunie mit bis zu 80% gefüllt blühenden Pflanzen. Wuchs dieser neuen Rasse kompakt und gut verzweigt, die Blumen riesig (10—14 cm) und fein gekraust		—	—	100
Prachtmischung		—	10.—	50
Nana, halbhohle, riesenblumige Prachtmischung von schönsten Schaublumen	Pfanns Eigenbau	—	16.—	60
6. pendula, reichblühende Balkon-Petunien				
Alba, reinweiß		15.—	1,80	35
Blauwunder, kornblumenblau	Neuheit 1933	15.—	1,80	35
Elfe, zart fleischfarben-rosa, rasch wachsend, reichblühend	Neuheit für 1935	15.—	1,80	35
Purpurea, purpurrot		15.—	1,80	35
Rosea, zartrosa		15.—	1,80	35
Schwarzer Prinz (Black Prince), schwarzrot		15.—	1,80	35
Violacea, tief samtblau (kleinblumige Rathaus-Petunie)		15.—	1,80	35
Balkon-Petunien gemischt		14.—	1,70	35

Ungenügende Keimung der Petunien ist meist auf Kulturfehler zurückzuführen. Man verwende sandige Erde mit gekochter Torfmulle vermischt und streue den Samen nur auf ohne ihn zu bedecken. Die mit einer Glasscheibe — wie üblich — abgedeckten Saatkistchen stelle man bis zur Keimung dunkel und warm. Genügende Wärme ist wichtig!

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
⊙ Phacelia tanacetifolia (90 cm), blaublühend. Sehr gutes Bienenfutter, III—VI 100 kg 390.—, 10 kg 51.—, 1 kg 6.40		1.—	—,35	10
m	Phlox Drummondii , Flammenblume (30 cm) II—V			
	Prachtmischung , reiches Farbenspiel	7.80	1.40	25
	Gute Mischung	5.—	1.—	10
	Grandiflora, Prachtmischung , reichhaltig u. wirkungsvoll	10.20	2.—	25
	" alba , weiß	11.—	2.10	25
	" atropurpurea , dunkelblutrot	11.—	2.10	25
	" " albo-oculata , dunkelblutrot mit weißem Auge	11.—	2.10	25
	" atroviolacea , dunkelviolet	11.—	2.10	25
	" Brillant , brillantrosa mit dunklem Auge	11.—	2.10	25
	" coccinea , scharlach mit dunklem Auge	11.—	2.10	25
	" rosea , rein rosa	11.—	2.10	25
	Nana compacta Prachtmischung ; (15 cm), lebhaft bunte Mischung, entzückend für Einfassungen	19.20	3.20	30
2	Phlox decussata paniculata grdfil. (90 cm), Stauden-Phlox. Nur ganz frischer Samen keimt. Mischung vieler Farben. Aussaat im Herbst in Schalen 1 gr —.65	—	5.—	35
w	Phönix canariensis , Phönixpalme, I—VI 1000 Korn 8.—, 100 Korn 1.—	—	—	—
2	Physalis Francheti (70 cm), Laternenpflanze, Judenkirsche. Zierpflanze mit orangeroten Früchten, IV—VII	5.80	1.10	25
	Physostegia siehe Dracocephalum			
2	Polemonium coeruleum grdfil. , „Sperrkraut“ (60 cm), schön himmelblau, IV—VI	2.60	—,50	15
⊙	Portulaca grdfil. (15 cm), Portulakröschen. Kriechend. Für sonnige Stellen. Leuchtende Farben. IV—V. Mischung	4.—	—,70	20
	" " fl. pl. , gefüllte u. einfache, schöne Mischg.	27.—	4.60	35
2	Potentilla alpina nana , hellgelbes „Fingerkraut“, für Felsgruppen, 25 cm, V—VIII	7.80	1.40	25
2	Primula , Primel, Himmelsschlüssel			
	1. Freiland-Primeln IV—VII in Saatschalen			
	Auricula gigantea , neue riesenblumige in Prachtmischung	30.—	3.60	40
	Prachtmischung	9.—	1.10	25
	Bulleesiana hybrida , neue Spielarten in orange, rosa karmin, hell- und dunkelblau, 45 cm	7.20	—,90	40
	Cashmeriana (30 cm), lila, sehr früh. Reizende Dolden	—	6.—	50
	Denticulata grandiflora hybrida (30 cm), frühblühend	—	3.—	40
	Officinalis (25 cm), gelbe Wiesen-Schlüsselblume	2.50	—	30
	Japonica (50 cm), schöne Mischung	3.80	—,50	35
	Veris acaulis hybrida (15 cm), schöne Spielarten	8.—	1.—	25
	" elatio r (30 cm), Gartenprimel gemischt	5.60	—,70	20
	" grandiflora , Prachtmischung größtblumiger	7.20	—,90	20
	" " aurea Vierländer goldgelbe Riesen	9.—	1.10	30
	" " karmesinrote Riesen	7.50	—,95	25

Blumensamen		10 gr M	1 gr M	Port. S
k 2. Topf-Primeln				
k	Primula malacoides „Flieder-Primel“, zartlila, reichblühende Topfpflanze (40 cm), Aussaat Juni-Aug.	6.—	—,75	40
„	malacoides „Treu-Rosa“ (Nachbau), leuchtend karminrosa. Neu!	—	3,20	40
k Primula obconica , bekannte Topf-Primel, I—V, VIII:				
	grandiflora , alba, reinweiß, großblumig	—	8.—	60
„	coerulea , die beste Blaue	—	7.—	60
„	Friesdorfer lachs , fein lachsrosa, sehr wüchsig, großblumig und reichblühend	—	7.—	60
„	Berliner Rot , leuchtend dunkelrot	—	9,50	80
„	Mohnstein dunkelrot , große Blüten in prächtigen Dolden auf straffen, starken Stielen, bringt im Winter 2 Blütensätze	—	7.—	60
„	Perle vom Niederrhein , dunkelkupferrot, gedrungener Wuchs	—	7.—	60
„	Schmid's dunkelste , Neuheit 1933, tief dklrot sehr früh und ungemein reichblühend, als eine der besten Primeln anerkannt.	—	7.—	60
	Originalsaat	—	7.—	60
„	Tschorns dunkelrote , sehr wüchsige Topf-Primel	—	7.—	60
„	Veilchenblau , Neuheit für 1937; einzigartiges, leuchtendes Blau; großblumig, reichblühend 10 Portionen M 18.—	—	—	200
„	Prachtmischung Originalsaat	—	7.—	60
	Fasbender Original , leuchtend, dunkelrot	—	12.—	100
„	„ leuchtend, blau, Neuheit	—	24.—	150
k	Sinensis fimbriata , alba, weiß gefranst, III—V	—	4,20	40
„	„ atrocoerulea , dunkelblau mit schwarzem Auge	—	10.—	70
„	„ atrosanguinea (coccinea), leuchtend dunkelblutrot	—	4,80	40
„	„ Morgenröte , zart fleischfarben-rosa, reichblühend	—	4.—	40
„	„ Sedina , karminrosa, früh und sehr reich blühend	—	3,30	40
„	„ gefrante in schöner Mischung	—	4.—	40
„	gigantea nobilis , neue chines. Edelprimel (25 cm):	—	—	—
„	„ Cattleya , zartlila, später purpurrosa	—	6.—	50
„	„ Laelia , malvenrosa, später karminrosa	—	6.—	50
„	„ Lucretia , amarantpurpur, Einzelblüten bis 6 cm Durchm.	—	8.—	60
		100 gr M	10 gr M	Port. S
24	Prunella Webbiana „Braunelle“ (25 cm), rosa, reichblühend, auf Rabatten, in Steingärten sehr hübsch, V—VII	18.—	3.—	30
m	Pyrethrum parthenifolium aureum (30 cm), Goldkamille, goldgelbes Laub; für Einfassungen und Rabatten, II—V	3.—	—,60	15
24	Pyrethrum roseum hybridum (80 cm), farbige Margareten, vorzügliche Bindeblumen. Mischung, IV—VII	9,40	1,80	20
„	„ James Kelway , leuchtend samtrot	—	6,60	40
„	„ fl. pl. , halbgefüllte gemischt	—	8.—	40

		Blumensamen	100 gr M	10 gr M	Port. S
0	Reseda odorata	III—IV ins Mistb. od. IV—VI ins Freie wohlriechende Reseda			
		Grandiflora, wohlriechende Resede (40 cm) großblumig 1 kg M 9.60	1.40	— .35	10
		" Bismarck , sehr großblumig, gedrung. Wuchs, schön für Töpfe und zum Treiben (30 cm)	5.60	1.10	25
		" Goliath , dunkelr. Große, stark. Blütenrispen	23.—	4.—	35
		" Machet , dicke Riesen, großblumig. Vorzügl. Topf- und Bindsorte Eigenbau	4.—	— .70	20
		" Rubin , kupferrot	9.40	1.80	25
		" Roter Monarch , riesige, leuchtend rote Kolben Eigenbau	10.20	2.—	25
	⊙ Rhodanthe (30 cm), Sonnenflügel, für Trockenbinderei, einfache Sorten gemischt, II—V		3.60	— .70	20
m	Ricinus , Wunderbaum	1,50 bis 2m hoch werdende, runde Büsche, wirkungsvolle Blattpflanze, II—IV			
		Gibsonii (150 cm), Stamm u. Belaubung dunkel . . .	1.60	— .35	20
		sanguineus (200 cm), blutrot, II—IV	1.40	— .35	20
		zanzibariensis (200 cm), schöne Sorte von gedrungem Wuchs mit riesigen Blättern, dichtlaubig	2.—	— .50	25
m	Rosa polyantha (multiflora) nana , 40 cm hoch werdende, reizende, lange blühende Rose mit weiß- und rosafar- benen kleinen Blüten, die schon 5—6 Monate nach der Aussaaterscheinen II 1000 Früchte 12.- 100 Früchte 1.50		—	—	—
	⊙ Rudbeckia bicolor superba (60 cm), große, goldfarbene Schnittblume mit samtartig dunkler Mitte; reichblühend, II—IV		3.20	— .60	20
	⊙* " hirta „Meine Freude“ , goldgelb mit schwarzer Mitte, 10 cm, große feine Schnittblume, herrliche Neuheit		5.—	1.—	20
	" Neumannii (speciosa) , gelb mit schwarzer Scheibe, einer der feinst. Spätsommer-Blüher		17.—	2.90	30
2	" purpurea hybrida (100 cm), eigenartige neue Blütenformen in versch. Farbtönen, IV—VII		31.—	5.—	35
w	Saintpaulia ionantha grandiflora , Usambara-Veilchen (10 cm), tief dunkelblau, harte Zimmerpflanze, I—III in Saatschalen mit Heideerde und Sand 1/4 gr M 28.—		—	—	100
m	⊙ Salpiglossis variabilis III—IV Trompfeuzunge				
		Grandiflora superbissima , Kaiser-Salpiglossis [60 cm], eine der farbenreichsten Sommerblumen von kräftigem Wuchs mit prachtvoll orchideenartig gezeichneten Blumen, Prachtmischung aller Farben	11.60	2.20	25
2	Salvia argentea [120 cm], m. silberweißen, wolligen Blättern V—VII Mistbeet		4.—	— .70	20
km	" patens [75 cm], marineblau, I—VII.		—	6.60	40
km	" splendens Feuerball [30 cm], brennend schar- lachrot; die am frühesten blühende, großblumige Salvia. Unübertroffene Gruppenpflanze für son- nige Stellen. Aussaat: Januar-Febr. in Schalen. Eigenbau 1 gr 1.40		—	11.—	60
	" splendens „Rakete“ (25 cm) ist — verglichen mit „Feuerball“ — im Wuchs noch niedriger und gedrungener, das brennende Scharlachrot eine Schattierung dunkler 1 gr 2.60		—	22.—	80

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
* m	<i>Sanvitalia procumbens</i> [15 cm], gelb mit schwarzer Mitte fl. pl., gefüllt; rein goldgelb, für Einfassungen geeignet; beide reizend, II-III	6.— 15.40	1.20 2.80	25 30
* 2	<i>Saxifraga hybrida</i> Blütenteppich (20 cm), großblumiger, rasenbildender Steinbrech in leuchtend karminroter Farbe; für Felspartien, Einfassungen, IV—VII 1 gr 2.40	—	20.—	80
Scabiosa atropurpurea, Skabiose III—IV				
1. major grandiflora fl. pl. (90 cm), hohe gefüllte				
Weiß		Kirschrot		
Schwefelgelb		Kirschrot mit weiß		
Fleischfarbe		Ziegelrot		
Rosa		Dunkelziegelrot		
Jede Farbe einzeln		4.—	— .70	20
Die Fee, zart hell-lila		5.80	1.10	20
Riesen-Mohrenkönig, fast schwarz, sehr großblumig		4.—	— .70	20
Prachtmischung großblumiger aus allen Farben		3.—	— .60	10
2. grandiflora compacta fl. pl. (45 cm) niedrige, kompakte, großblumige, gefüllt				
lasurblau, neu		4.—	— .70	20
Prachtmischung		5.—	1.—	20
2	<i>Scabiosa caucasica perfecta</i> , tief azurblau, sehr groß- blumig, vorzügliche Schnittstauden, V—VII 1 gr M 1.—	—	8.—	50
* m	<i>Schizanthus hybridus</i> grdl., Spaltblume [45 cm], gemischt, III—IV ins Mistbeet oder IV—V an Ort und Stelle	3.20	— .60	20
"	<i>wisetonensis compactus</i> (25 cm), viele Far- ben in weiß, rosa, rot u. lila; reichblühende Topfpflanze und wirklich schöne Gruppen- pflanze im Garten (erregte Aufsehen in Dresden 1936)	42.—	6.50	40
2	<i>Sedum</i> , Mauerpfeffer, Fetthenne, viele Sorten gemischt IV—VII, 1 gr —.65	—	5.—	35
m	<i>Senecio elegans fl. pl.</i> , gefülltes, zierliches Kreuzkraut (45 cm). Die schön verzweigten, hübsch belaubten kleinen Büsche bringen von Juli bis Okt. eine Fülle weißer, gelber, rosenroter, dunkelroter, violetter Blüten. — Prachtmischung, III—IV, nicht tief pflanzen	23.—	4.—	35
2	<i>Sidalcea hybrida</i> „Doppelmalve“ (90 cm), neue Spielarten, reizende lockere Büsche, reiches Farbenspiel, IV—VII 1 gr 2.40	13.80	2.60	30
* ○	<i>Silene pendula</i> [25 cm], Leimkraut, Klebnelke, einfache gemischt, IV—V	1.—	— .35	10
"	" " Juwel, lachsrosa, gefüllt, 25 cm	3.20	— .60	20
"	" " gefüllte gemischt	2.20	— .50	15
<i>Solanum Hendersonii</i> „New Paterson“, heute die neueste und wirklich schönste Sorte; gedrungener Wuchs, große Früchte über dem Laub, 1 gr —.55				
—		—	4.60	35
<i>Soldanella alpina</i> „Alpenglöckchen“ (10 cm), bekannte Alpine mit hellblauen hängenden Glöckchen, 1 gr 2.40				
—		—	—	35
2	<i>Solidago spectabilis</i> [60 cm], Goldrute; goldgelb, buschig wachsend, blüht von Mai bis Juli überreich, IV—VI, keimt schwer	11.60	2.20	25
2	<i>Spergula pilifera</i> [5 cm], Sternmoos, rasenbildend, ganz kleine weiße Blüten, für Gräber besonders geeignet. IV—VII 1 gr 3.20	—	—	40
2	<i>Stachys lanata</i> [60 cm], Ziest; Zierstauden mit weißen, filzartigen Blättern, III—IV	2.60	— .50	15

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Statice , Sandnelke, Strandflieder				
Trockenblumen für Binderei, M II—V, 2 IV—VI				
m	Bonduelli , gelb [90 cm], sehr schön	1.80	— .40	15
24	dumosa , liches silbergrau; die festen, drahtartigen Stiele tragen dichtgeschlossene Rispenbüschel, welche für die Binderei ein sparsames, vorzügliches Trockenmaterial abgeben. Wertvolle Neuheit (75 cm)	7.80	1.40	25
24	Latifolia , blaublühende Staude, für Trockenbinderei	12.60	2.50	30
m	sinuata Frau Kampf's verbesserte, leuchtend tiefes Dunkelblau, lange straffe Stiele	2.20	— .50	15
	„ candidissima , weiß	1.80	— .40	15
	„ hybrida , schöne Mischung	1.80	— .40	15
	„ rosea , lilarosa	2. —	— .50	15
m	Suworowii [80 cm], leuchtend rosa, ährenförmige Rispen	4. —	— .70	20
24	incana (tartarica) , weiß; besonders schön zur Trockenbinderei	4.80	— .90	20
m	Stevia serrata , reinweiß, schöne Bindeblume (Korbblütler), 70 cm, III	13. —	2.50	30
w	Streptocarpus hybridus grandiflorus , großblumig, in wunderbarem Farbenspiel, Prachtmischung . 1 gr 9. —	—	—	50
Tagetes , Samfnelke, Samfblume III—V				
1. Hohe, erecta fl. pl., (70 cm hoch)				
herrliche Schnittblumen in gelben und orangegelben Farben				
	Aurantiaca , goldgelb, gefüllt	5.60	1.10	25
	Goldlicht , nelkenblütige, Neuheit!	7.80	1.40	25
	Orangeball , riesenblumig, dick ballartig gefüllt, feinste Schnittblumen	11.60	2.20	25
	Zitronenball , hellgelb. Die riesigen Blüten sind stark und ballartig gefüllt. Hervorragende Schaublume	11.60	2.20	25
	Riesen , dichtgefüllte Bastarde aus Orange- und Zitronenball in gelben und orangeroten Farbtönen	7.80	1.40	25
	Gefüllte, hohe Sorten gemischt	4.80	— .90	10
	Nana aurea (45 cm), goldgelb, großblumig	6. —	1.20	25
	„ niedrige, großblumige gemischt	4.80	— .90	20
2. Niedrige gefüllte, patula nana fl. pl., (30 cm)				
Sehr dankbare Dauerblüher für Einfassungen, Rabatten, Beete				
	Brunea , braunrot	5. —	1. —	20
	Farbenklang , braun mit goldgelber Mitte . . . Neuheit	11. —	2. —	25
	Goldzauber , leuchtend tieforange, fein gefüllt	9. —	1.80	25
	Robert Beist , dunkel-rotbraun, sehr schön	5. —	1. —	20
	Prachtmischung gefüllter	4. —	— .70	20
	Liliput , braun gefleckt	5. —	1. —	25
	„ goldgelb	5. —	1. —	25
	Ehrenkreuz , einfach, gelb mit brauner Kreuzzeichnung, schön für Einfassungen Eigenbau	3. —	— .60	10
	Signata pumila , goldgelb, reichblühend und dichtbuschig, für Einfassungen und Rabatten, 35 cm	9. —	1.70	25
	Signata pumila Gnom , niedrig, leuchtend orange; diese Neuheit war im Jahre 1936 in meinem Versuchsfeld durch ihren gleichmäßig kompakten Wuchs und der leuchtenden Farbe sehr wirkungsvoll Pfanns Eigenbau	10.20	2. —	25
24	Thalictrum adiantifolium „Wiesenraute“ (45 cm), zierlich belaubt, für Schattenlagen, IV—VII	—	2.20	25
	„ aquilegiaefolium hybridum , feines Laub, schöne Blütenrispen in lila und rosa	—	2.20	25
24	Tritoma uvaria grandiflora [100 cm], Raketenblume, prächtig feuerrot mit gelb, IV—VII	19.20	3.20	30
24	Trollius hybridus [50 cm], Trollblume, Mischung, V—VII	—	8. —	50

Blumensamen		100 gr M	10 gr M	Port. S
○ Tropaeolum , Kapuziner-Kresse IV—V				
§ majus, rankend				
" Mischung leuchtender Farben	1 kg 6.40	1.—	— .35	10
" fl. pl., doppelte Glanz-Hybriden, Neuheit für 1935				
neue Farben der gefülltblühenden Kapuziner-				
kresse in erstaunlicher Reichhaltigkeit s. Abb.		1.80	— .40	20
" fl. pl. „Goldglanz“; die halbgefüllten Blüten				
strahlen in reinem, leuchtenden Goldgelb und				
stehen auf starkem Stiel ganz frei über dem				
Laub, Ranken 50 cm		1.60	— .35	15
odoratus fl. pl. „Olympiafeuer“, beachtenswerte deutsche				
Verbesserung der neuen Glanzhybriden vom Wuchse				
der „Goldglanz“, die leuchtend roten Blüten stehen				
frei über dem Laub (siehe Abbildung)		8.—	1.50	30
* nanum, Zwerg, 30 cm hohe Büsche für Beete				
" Prachtmischung	1 kg 7.—	1.—	— .35	15
" Goldkönig, goldgelb, dunkellaubig		1.—	— .35	15
" Kaiserin von Indien, glutrot, dunkellaubig, auf-				
fallend		1.40	— .35	15
" König Theodor, schwarzrot, dunkellaubig		1.—	— .35	15
" Zwergkönig, scharlach		1.40	— .35	15
§ Lobbianum, hoch rankend				
" Prachtmischung	1 kg 7.—	1.—	— .35	10
" aureum, goldgelb				
" Feuerregen, granatrot				
" Kardinal, glutrot				
" Lucifer, glutrot, dunkellaubig,				
prächtigt	. . . 1 kg 7.—	1.—	— .35	15
" Regina, aprikosenfarben				
" Schwarzer Prinz, schwarzpurpur,				
dunkellaubig				
Lobbianum comp. Liliput, die kleinste und zierlichste				
Kapuzinerkresse ohne Ranken, 25 cm hoch; für Beete				
und Rabatten. Prachtmischung	1 kg 7.—	1.—	— .35	15
§ Tropaeolum peregrinum (canariense), Kanarienkresse,				
gelb, gefranst, rasch wachsende Schlingpflanze, III—IV		3.—	— .60	15
2 Tunica saxifraga, Felsnelke, lilarosa, IV—VII		3.60	— .70	20
m Ursinia anethoides (30 cm), neue Spielarten in gelb,				
rosa, orange, III—V		22.40	3.80	35
2 Valeriana [90 cm], Zier-Baldrian gemischt [für Binderei], V		4.80	— .90	20
m Venidium fastuosum (Weyleyi) (75 cm), goldgelb mit				
schwarzer od. brauner Mitte, lang u. reich blühend, III—V		—	8.—	50
2 Verbascum phoeniceum [90 cm], Königskerze gemischt,				
zierlich, hübsch IV—VII		4.—	— .70	15
*m Verbena hybrida , Eisenkraut				
45 cm, reizende, niedere Sommerblume mit großen Blütendolden in reichem Spiel feiner Pastellfarben. II—IV warm, Samen nicht austrocknen lassen. Vorquellen empfehlenswert.				
Prachtmischung I. Ranges		11.60	2.20	25
schöne Mischung		6.—	1.10	15
auriculaeiflora, mit weißem Auge, prächtige Varietäten .		13.80	2.60	30
candidissima, glänzend reinweiß		12.60	2.50	30
coccinea, scharlachrot		12.60	2.50	30
coerulea, dunkelblaue Farben		11.60	2.20	25
" oculata, blau mit weißem Auge		13.80	2.60	30
Défiance, feurig scharlach, feinblättrig, zierlich		23.—	4.—	35
compacta [erecta], 25 cm, zierlich, aufrechtstehend				
" Prachtmischung		27.—	4.60	30
" candidissima, reinweiß		25.—	4.60	35
" coerulea, dunkelblau		27.—	4.60	35
" Défiance, scharlach, schmalblättrig, reizend		—	7.20	40

	Blumensamen	100 gr ℥	10 gr ℥	Port. s
	Mammut (grandiflora), Prachtmischung großblumiger Spielarten	19.20	3.20	30
m	Verbena venosa, leuchtend violett, schön für Rabatten. (30 cm), II—III	9.40	1.80	25
2	Veronica repens, weiß, ganz niedrig, frühblühend (5 cm), II—III	19.20	3.20	30
2	„ spicata, lange Rispen; mehrere Farben (40 cm)	7.—	1.20	25
§	⊙ Vicia Gerardi, Wicke mit prächtig violetten Blütenbüscheln (120 cm), IV—V	3.—	— .60	20
2	Viola cornuta, Hornveilchen III—VII (ca. 20 cm), lange und reich blühend			
	Admiration, dunkelblau, großblumig	13.80	2.60	30
	Gracilis Juwel von Eisenach, dunkelsamtblau mit kl. weißem Auge; zierliches, kriechendes Veilchen, 15 cm	—	7.20	40
	G. Wermig, dunkelblau, langgestielt, großblumig 1 gr M 1.70	—	14.—	50
	Perfektion, blau	15.40	2.80	30
	Hybr. Firmament, himmelblau	17.40	3.—	30
	Rosenkönigin, klein- und vielblumig	—	6.—	40
2	Viola odorata, Veilchen wohlriechend (10 cm), Aussaat nach der neuen Ernte, Samen stets feucht halten			
	semperflorens, immerblühendes, wohlriechendes Veilchen	12.60	2.50	30
	Kaiserin Augusta, vorzügliches, dunkelblaues Treibveilchen	27.—	4.60	35
	Königin Charlotte, großblumig, dunkelblau	19.20	3.20	30
*	Viola tricolor maxima Stiefmütterchen oder Pensée (15 cm) VII—IX, Samen stets feucht und schattig halten			
	Mischungen			
	Mischung großblumiger	7.—	1.20	25
	Riesen-, Pariser Prachtsorten (Trimardeau), großfleckig auf hellem Grund	13.80	2.60	30
	Cassier, drei- und fünffleckige Riesen. Blüten von rundem, edlem Bau	31.—	5.—	40
	Triumph der Riesen. Neuere Züchtung von gedrungennem, kräftigem Wuchs mit großen, breiten, meist gewellten Blumen. In dieser herrlichen Mischung sind überraschende Färbungen vertreten, insbesondere rote und braune Farbtöne; jede Blüte ist dunkel gefleckt	27.—	4.60	35
	Riesenblumige Sorten			
	Riesen-Adonis, hellblau mit Gesicht	13.80	2.60	30
	„ alba pura, Schneewittchen, reinweiß	13.80	2.60	30
	„ aurea pura, Goldelse, reingelb ohne Auge	12.—	2.40	30
	„ atropurpurea, leuchtend rotviolett	13.80	2.60	30
	„ Feuerkönig, gelb und braun	11.60	2.20	25
	„ Frau Perret, marmorierte, rote Farbtöne	12.—	2.40	30
	„ Fürst Bismarck, hellbraun mit dunklem Gesicht	15.40	2.80	30

Blumensamen		100 gr H	10 gr H	Port. S
Riesenblumige Sorten (Fortsetzung)				
Riesen	gelb mit dunklem Auge	15.40	2.80	30
"	gestreifte, schöne, dunkle Töne	12.60	2.50	30
"	Halbtrauer, purpurviolett, obere Blütenblätter fast weiß	12.60	2.50	30
"	hellblau	13.80	2.60	30
"	Kaiser Wilhelm, kornblumenblau	11.60	2.20	25
"	Kardinal, dunkelrot	15.40	2.80	30
"	Mohrenkönig, glänzend schwarz	12.60	2.50	30
"	Prinz Heinrich, dunkelblau mit dunklerem Auge	13.80	2.60	30
"	Veilchenblau, prachtvolle Farbe	15.40	2.80	30
"	Viktoria, weinrot mit dunkelvioletten Flecken	21.20	3.70	35
"	Vulkan, leuchtendrot mit 5 schwarzen Flecken, Blumen gekräuselt	21.20	3.70	35
"	Weiß mit Auge, sehr großblumig	11.60	2.20	25
Schweizer Riesen				
Riesige, formvollendete Blüten in verblüffender Manigfaltigkeit an seltenen Farben und Zeichnungen. Von dieser neuen Gattung ist jede einzelne Blüte ein Schaustück.				
Fritz Pfann's Elite-Prachtmischung aus eigenem Anbau nur von den schönsten Schaublumen gewonnen; diese Elite-Mischung enthält Ueberraschungen an Farben und Blütengröße				
		64.—	10.40	50
Prachtmischung		38.40	6.—	40
Alpenglühén , feurig kardinalrot (spielt)		46.—	7.20	40
Berna , samtig dunkelviolet, neu (spielt)		46.—	7.20	40
Blaue Adria , tief ultramarinblau (spielt)		46.—	7.20	40
Firnengold , gelb mit Auge (spielt)		46.—	7.20	40
Fünffleckige goldgelbe (spielt)		46.—	7.20	40
Goldelse , reingelb, (spielt)		46.—	7.20	40
Luzern , weinrot, untere Blüten dunkelviolet gefleckt		46.—	7.20	40
Pilatus , goldlackfarben mit rötlichbraunem großem Fleck		46.—	7.20	40
Rigi , bronzefarben mit großem samtbraunem Fleck		46.—	7.20	40
Silberbraut , weiß mit silberrosa, schwarz marmoriert		46.—	7.20	40
Thunersee , ultramarinbl. m. dunklem Auge sehr gleichm.		42.—	6.50	40
Winterblühende Riesen (V. tr. m. hiemalis)				
Blühen sofort nach der Schneeschmelze				
Riesenblumige Winterblüher , Prachtmischung		7.80	1.40	25
Blauer Junge (Blue Boy), silberlila, neu		9.50	1.80	25
Eiskönig , silberweiß mit dunkelblauem Auge		9.50	1.80	25
Helios , rein goldgelb, leuchtend		9.50	1.80	25
Himmelskönigin , hellblau		9.50	1.80	25
Jupiter , untere Blumenblätter purpurviolett, obere lasurblau		9.50	1.80	25
Märzzauber , dunkelsamtblau (für Friedhofsgärtner)		9.50	1.80	25
Mars , kornblumenblau		9.50	1.80	25
Nordpol , schneeweiß		9.50	1.80	25
Orangekönig , Neuheit		19.20	3.20	30
Pensékönigin , zarte malvenfarbige Töne, neu		10.60	2.—	25
Weinrot		19.20	3.20	30
Wintersonne , goldgelb mit dunklem Auge		9.50	1.80	25
Wodan , tiefschwarz		9.50	1.80	25
⊙	Viscaria oculata nana Prachtmischung (20 cm). neue Zwerg- für Rabatten und Töpfe, reichblühend, III—IV	6.—	1.20	25
⊙	Xeranthemum annuum fl. pl., superbissimum , schöne Mischung, 60 cm IV—V	3.60	—,70	20

Blumensamen		100 gr Ab	10 gr Ab	Port. A
<i>m</i> Zinnia elegans fl. pl. , gefüllte Zinnie				
frosteempfindlich (60 cm). IV—V, warmes Mistbeet				
Prachtmischung gefüllter Sorten		4.—	—,70	15
Mischung einfacher Schnittsorten		1.80	—,40	10
Prachtmischung dichtgefüllter Riesen (grdf. rob. plen.)		7.80	1.40	25
Dahlienblütige Riesen-Zinnie. Die kräftig wachsenden, ca. 90 cm hohen Büsche tragen auf starken Stielen mächtige Schaublumen in den feinsten und leuchtendsten Farben.				
Weiß	Scharlach			
Fleischfarben	Kupferscharlach			
Orange	Karmesin			
Rosa	Violett			
Jede Farbe einzeln		10.20	2.—	25
Prachtmischung „Goldene Medaille“ . Originalsaat		9.40	1.80	25
Liliput [30 cm], goldgelb		7.80	1.40	25
„ Rotkäppchen, scharlachrot, zierlich straffer				
Wuchs, ganz reizend	Eigenbau	7.80	1.40	25
„ Prachtmischung dichtgefüllter Zwergsorten . .		6.—	1.20	25
Zinnia Haageana hybrida Perfektion [40 cm], Mischung schönster Farben, kleinblumig, reizend				
	Eigenbau	19.20	3.20	30

Ziergräser

⊙ Zea caragua, Riesenmais	für Blattpflanzen- gruppen Aussaat Ende IV	—	—	—
„ gracillima, Zwergmais		—	—	—
„ japonica foliis variegatis, prächtiger Bandmais		—	—	—
⊙ Ziergräser, beste Arten zum Schnitt in reichhaltiger Mischung, V		2.60	—,50	10

Blumensamen-Mischungen IV—V

⊙ Sommerblumen, hohe Sorten in fein abgestimmter Mischung 1 kg M 6.40	1.—	—,35	10
„ halbohohe in wirkungsvoller Mischung 1 kg M 8.—	1.20	—,35	10
„ niedrige Sorten in gutem Farbenspiel 1 kg M 10.60	2.—	—,35	15
⊙ Sommerblumen und Ziergräser [Japanischer Blumenrasen] 1 kg M 16.—	2.—	—,50	10
⊙ Strohlumen (Immortellen), viele Arten	3.60	—,70	15
⊙ Schlingpflanzen gemischt	1.80	—,40	15

Blumenzwiebeln und Knollen (Stauden) (freibleibende Preise)

Blumenzwiebeln und Knollen	1000 St. Hk	100 St. Hk	10 Stück Hk
Amaryllis Hippeastrum (35 cm), feine Hybriden, gemischt	—	—	—
Anemonen, gefüllt, Prachtmischung	—	7.50	—,85
„ einfache in Prachtmischung	—	6,—	—,70
„ de Caën, reichblühend, vielfarbige Mischung	—	6,—	—,70

Begonien-Knollen (frostepfindlich)

1. Einfache riesenblumige I. Größe

Weiß	Rosa		
Gelb	Scharlach		
Orange	Dunkelrot		
Jede Farbe	1 Stück	—,20	120,— 15,— 1,70
Prachtmischung aller Farben	1 Stück	—,20	120,— 15,— 1,70

2. Gefüllte I. Größe (3—6 cm)

Weiß	Rosa		
Gelb	Scharlachrot		
Orange	Dunkelrot		
Jede Farbe	1 Stück	—,20	130,— 14,— 1,60
Prachtmischung aller Farben	1 Stück	—,20	130,— 14,— 1,60

3. Extragefüllte Riesen-Knollen

Weiß	Rosa		
Gelb	Hochrot		
Orange	Dunkelrot		
Jede Farbe	1 Stück	—,25	150,— 18,— 2,—
Prachtmischung	1 Stück	—,25	150,— 18,— 2,—
Crispa, einfache, gekrauste in Prachtmischung			— — —
„ fl. pl. gefüllte, gekrauste in Prachtmischung			— — —
Cristata mit hahnenkammartigem Auswuchs auf den Blumenblättern			— — —
Bouton de Rose, rosenblütige, fein lachsrosa			— — —
Camelienblütige, rosenrot mit weißem Rand			— — —
Marmorierte gefüllte, rosa und rote mit weißen Flecken und Streifen, gemischt			— — —

4. Hänge-Begonien, gefüllt (Begonia hybrida pendula fl. pl.) für Fenster und Balkon

Gelb	Rosa	Rot	
Jede Farbe	1 Stück	—,25	145,— 18,— 2,—

5. Begonia multiflora, kleinblumige, vielblütige Knollenbegonien für Gruppen, unermüdl. Blüher

Flamboyant (Feuerflamme). 15 cm hohe, gedrungene Büsche, bedeckt mit feuerroten Blüten; hervorragend	—	40,—	4,50
Helene Harms, dunkelgelb, gefüllt, niedrig bleibend, eine der schönsten Gruppenbegonien	—	55,—	6,50

Blumenzwiebeln und Knollen		1000 St. H	100 St. H	10 St. H
Dahlien, Georginen (Sortenliste im April)				
Diclytra spectabilis, „Fliegende Herzen“, bekannte Pracht- und Zierstaude 1 Stück —.60		—	45.—	5.50
Gladiolen, I. Größe				
Aida, dunkelveilchenblau mit dunkelroten Flecken		—	18.—	2.—
Alt-Wien, hellblau, Mitte lavendelblau, früh		—	18.—	2.—
Amerika, zartrosa, mittelfrüh		60.—	7.—	—,90
Baron Jos. Hulot, violettblau		60.—	7.—	—,90
Baron van Wijnbergen, lachsrosa, karmin schattiert		60.—	7.—	—,80
Belinde, rahmgelb		60.—	7.—	—,80
Blauer Triumphator, die größte hellblaue, mittelfrüh		—	22.—	2.40
Boule de Neige, schönste reinweiße, früh		65.—	7.50	—,85
Crimson Glow, karmin, dunkelrot schattiert		60.—	7.—	—,80
Carl Graf Chotek, rahmgelb mit rosa Schein, blutrot gefleckt, mittelfrüh		—	22.—	2.40
Early Sunrise, schön ziegelrot, früh		70.—	8.—	—,90
Elektra, kirschrot, weiß gefleckt		80.—	9.—	1.—
Empress of India, dunkelbraunrot		70.—	8.—	—,90
Flammendes Schwert, tief dunkelrot		60.—	7.—	—,80
Fridolf Gustafsson, schieferfarbig, kupferrot beleuchtet		—	22.—	2.40
Garteninspektor Berger, Schlund kupfrigrosa, in schieferblau übergehend		—	22.—	2.40
Gelbe Vollendung, gelb, großblumig		—	22.—	2.40
Golden West, leuchtend, orangerot mit scharlach, großblum.		—	22.—	2.40
Goldstaub, rein goldgelb		—	30.—	3.40
Halley, leuchtend lachsrosa, sehr früh		60.—	7.—	—,80
Hauptmann Köhl, scharlachrot, mittelfrüh (Goldene Medaille Haarlem)		—	30.—	3.40
Jakoba van Beieren, violett, großblumig, mittelfrüh		60.—	7.—	—,80
Joh. Seb. Bach, salmrot früh		—	58.—	6.50
Jungfrau von Orleans		—	18.—	2.—
Kassel, hochrot, sehr fein		—	28.—	3.20
König der Gelben, zart gelb		65.—	7.50	—,85
Liebesfeuer, scharlachrot		90.—	10.—	1.20
Nancy Hanks, pfirsichfarben, sehr schön		70.—	8.—	—,90
Non plus ultra, reinweiß, große weit geöffnete Blumen		60.—	7.—	—,80
Orangekönigin, kupferfarbig orange		60.—	7.—	—,80
Pelegrina, dunkel veilchenblau, großblumig, früh		200.—	22.—	2.40
Perle Brillant, blau mit purpur Schatten		90.—	10.—	1.15
Pfitzers Triumph, leuchtend lachszinnoberrot, edle Blumen		115.—	12.—	1.40
Pink Perfektion, schönste, lebhaft rosa Gladiole		70.—	8.—	—,90
Prince of Wales, lachsfarben, rot schattiert		70.—	8.—	—,90
Red Emperor, tief scharlach mit weiß		60.—	7.—	—,80
Schubert, aprikosenfarbig, blutrot gefleckt, hervorragend		—	18.—	2.—
Schwaben, gelb, wüchsig, spät		80.—	9.—	1.—
Signora P. Radaelli, cremeweiß mit scharlachroten Flecken		—	18.—	2.—
Trudel Grotz, satt lachsrosa, dunkelrot belebt		90.—	10.—	1.10
War, schweres Dunkelrot		70.—	8.—	—,90
Willy Wigmann, zartrosa, blutrot gefleckt		80.—	9.—	1.—
Württembergia, leuchtend mennigrot m. cremefarbig. Flecken		200.—	22.—	2.40
Yellow Hammer, tief gelb		90.—	10.—	1.20
10 Stück Gladiolen I. Größe in 10 verschiedenen Farben meiner Wahl RM. —.80 10 Stück Gladiolen, feinste neue Prachtsorten in 10 verschiedenen Farben meiner Wahl RM. 1.70				

Blumenzwiebeln und Knollen		1000 St. M	100 St. M	10 St. M
Gladiolen (Fortsetzung)				
<i>Hyacinthus candicans</i> , Sommer-Hyazinthe, weiß 80 cm		180.—	20.—	2,50
<i>Iris Kaempferi</i> in Sorten		150.—	18.—	2.—
„ <i>germanica</i> (Schwertlilie) im Rommel		120.—	14.—	1,70
<i>Lilium album</i> (<i>candidum</i>), weiße Garten- oder Josefsilie (im August lieferbar)		—	—	—
„ <i>auratum</i> , die prächtige, große Goldband-Lilie mit herrl. Zeichnung, wohlriechend. — Liebt sonnigen Standort und Bodenfeuchtigkeit; Riesen-Zwiebeln		—	75.—	8,50
„ <i>croceum</i> , Safranalilie, orangegelb bis rot		—	53.—	6,50
„ <i>Henryi</i> , orangegelb, karmin gefleckt (Türkenbund-form), anspruchslos		—	70.—	8,50
„ <i>lancifolium album</i> , reinweiß		—	60.—	7.—
„ „ <i>Melpomene</i> , dunkel karminrosa		—	53.—	6,50
„ „ <i>rubrum</i> , purpurkarmin mit weißem Saum		—	53.—	6,50
„ <i>Martagon</i> , Türkenbund, weinrot		—	26.—	3,50
„ <i>regale</i> , Königsilie; neue, anspruchslose Lilie mit langen, weißen Blüten, Schlund gelb; reichblühend, winterhart 24 cm aufwärts		—	55.—	6,50
„ <i>Tenuifolium</i> , glühend scharlachrote Türkenbundblüte, 80 cm, auch für sonnige Steingärten		—	11.—	1,50
„ <i>tigrinum</i> , einfache Tigerlilie, orangegelb, winterhart		—	27.—	3,30
„ <i>fl. pl.</i> , halbgefüllte Tigerlilie		—	27.—	3,30
„ <i>umbellatum</i> , orangefarbene Feuerlilie		—	20.—	2,50
<i>Montbretia crocosmiaeflora</i> , prachtvoll orangerot		25.—	3.—	—,40
„ schöne Mischung		20.—	2,50	—,30
<i>Oxalis Deppii</i> (Glücksklee), vierblättrig, kleine rote Blüten		15.—	2.—	—,25
<i>Paeonien</i> (Pfingstrosen), gefüllt in den Farben weiß, rosa, rot, dunkelrot nach Wahl		—	42.—	4,80
<i>Phlox perennis</i> , winterharter Stauden-Phlox mit riesigen Blütendolden; wertvolle, halbhohle Sorten in Farben		—	—	—
<i>Ranunkeln</i> , türkische, gefüllte gemischt		20.—	2,50	—,30
„ <i>persische</i> , „ „		20.—	2,50	—,30

Papierbeutel aus Schreibtauen ohne Aufdruck

Netto-Preise

Nr.	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
für	5 gr	10 gr	20 gr	50 gr	100 gr	125 gr	250 gr	1/2 kg	1 kg	Inhalt
Preis	M 2.40	2.60	3.20	4.—	5.60	7.40	9.—	11.—	13.—	per 1000 Stück

Papierbeutel aus reinweißem Kanzleipapier mit gummierter Klappe, ohne Aufdruck

für	5 gr	Inhalt, Größe	80×48 mm	1000 Stück	M 3,60
„	10	„ „	85×55	1000	„ „ 3,80

Farbige Gemüse- und Blumensamen-Tüten

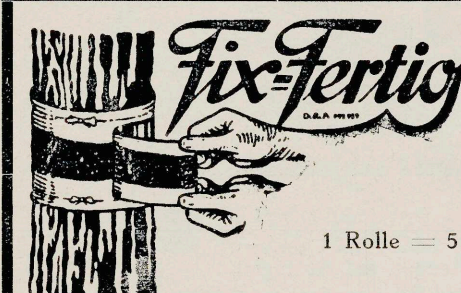
mit naturgetreuen Abbildungen in vielfarbigem Kunstdruck, mit Kulturanleitungen, ohne Firmenaufdruck **für den Wiederverkauf**

Leere Gemüsesamen-Tüten	100 Stück	M 1.—
Leere Blumensamen-Tüten	100	„ „ —,85

Über **abgefüllte** Gemüse- und Blumensamen-Tüten gebe ich eine besondere Liste heraus die ich bei Bedarf anzufordern bitte.

Verschiedenes (Netto-Preise)

Blumenstäbe mit Spitze	30	40	50	60	75	100	120	135	160 cm	
	M	2.80	3.70	5.50	7.20	10.—	16.—	25.—	34.—	p. 1000 Stück
	"	-.35	-.45	-.70	-.80	1.20	1.80	3.—	4.—	" 100 "
Steck-Etiketten mit Spitze		8		10		14		17		24 cm
gestrichen	M	2.40		2.80		3.60		5.—		p. 1000 Stück
	"		-.30	-.35		-.45		-.65		" 100 "
Anhänge-Etiketten mit Loch und Draht					5	7 1/2		10		12 cm
gestrichen	M	4.20		4.80		6.—		6.50		p. 1000 Stück
	"		-.50	-.60		-.70		-.75		" 100 "
Aluminium-Schilder mit Wulstöse und Kupferdraht						76×58 mm		75×15 mm		
						10 Stück RM	—55	10 Stück RM	—25	
Aluminium-Tinte										per Flasche RM —.50
Torfmulle, feinste, zur Pflanzenvermehrung										per Ballen M 3.80 (freibleibend)
Edel-Raffia-Bast, langer, breiter, extra Qualität										1 kg RM 3.—
Kokosfaser-Stricke zum Anbinden junger Bäume, in Rollen von ca. 2 kg										(Preise auf Anfrage)



Der gebrauchsfertige Raupen-Leimring

Spart Material, Zeit und Geld

1 Rolle = 5 Doppelmeter RM 1.25
(auch andere Fabrikate).

Pflanzen-Schutzmittel

Netto-Fabrik-Preise

Anwendungsvorschrift auf jeder Packung

Baumwachs Schacht , hell, kaltflüssig, unübertroffene Qualität									
in Dosen zu	50	75	125	250	500 gr	1	3	5 Kilo	
	RM —.27	— .36	— .45	— .75	1.25	2.25	6.25	9.75	
Insekten-Fauggürtel „Neu-Einfach“ (D.R.G.M.) wird von Mai bis Oktober allen Obstbäumen angelegt. 25 cm breite Streifen präparierten Papiers mit eingeklebter Zwischeneinlage.									
Grün: in Rollen von 10 m	RM —.90								
in Rollen von 30 m	RM 2.50								
Raupenleim „Brunonia“ , hell, monatelang klebfähig									
in Packungen	1/8	1/4	1/2	1	2,5	4,5	10 Kilo		
	RM —.50	— .75	1.40	2.50	6.—	11.50	22.50		
Unterlage-Papier zum Aufstreichen von Raupenleim, grün, wetterfest, in Rollen von 12 cm Breite									
10 m		25 m	30 m	50 m lang					
RM.	— .20	— .35	— .40	— .70					
Raupenleimring „Rekord“ D.R.P. sofort gebrauchsfertig, einfach und sauber in der Anwendung.									
Die Rollen in Kartonpackung.				Packung mit 3	6	12 m			
				RM. —.45	— .80	1.45			
Californische oder Schwefel-Kalkbrühe (Schacht) gegen Pilzkrankheiten									
in Kannen mit	1/4 kg	1/2 kg	1 kg	2 1/2 kg					
RM	— .45	— .65	— .80	2.—					
Erysit , gegen Pilzkrankheiten (Meltau etc.), Anwendung 1 prozentig									
1/10 Liter		1/5 Liter	1/2 Liter				1 Liter		
RM	— .45	— .70	1.60				3.10		

Exodin gegen Blattläuse und Raupen, Anwendung 1 prozentig					
in Flaschen mit $\frac{1}{20}$ Liter		$\frac{1}{10}$ Liter	$\frac{1}{4}$ Liter	$\frac{1}{2}$ Liter	
RM —.60		1.10	2.10	3.80	
Exodinal , ungiftiges Berührungsspritzmittel gegen Blattläuse usw. Verdünnung 20 ccm auf 10 Liter Wasser					
20 ccm		40 ccm	80 ccm	200 ccm	
RM —.55		— .80	1.40	3.25	
Limitol gegen Blutlaus					
in Flaschen mit $\frac{1}{4}$ Liter		$\frac{1}{2}$ Liter	1 Liter		
RM —.85		1.60	3.—		
„Lucifer“ Gärtner-Nikolin , flüssig; das bewährte Spritzmittel gegen Pflanzenschädlinge aller Art; frei von Geruch und Geschmack. Anwendung $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ prozentig					
$\frac{1}{8}$		$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1 Kilo-Kanister	
RM —.95		1.60	2.60	4.25	
„Lucifer“-Räucherpulver , starkes Nikotin-Präparat zum Ausräuchern von Gewächshäusern und Mistbeeten. Durch beigelegten Meß- und Formbecher einfache Anwendung					
Dosen mit ca. $\frac{1}{2}$ Ko. ausreichend für 600— 800 cbm RM. 5.—					
" " " 1 Ko. " " 1200—1600 " " 9.—					
Nosprasis „O“ , aufzulösendes Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von Pilzkrankheiten und fressenden Insekten im Obstbau. Kein Kalkzusatz erforderlich. Anwendung $\frac{3}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ proz.					
Büchse mit 150 gr		750 gr	$1\frac{1}{2}$ kg	5 kg	
RM —.85		1.90	3.05	9.40	
Kupferkalkpulver (Schacht) gegen Pilzkrankheiten					
		$\frac{1}{2}$	1	$2\frac{1}{2}$ Kilo	
RM —.75		1.30	3.20		
Nikotin „Hansa“ (flüssig), 95—98% rein, hell; Gehalts-Garantie nach der Kieselwolframsäure-Methode. Anwendung 1:1000, auch in Verbindung mit Arsen-Kupferkalk- und Schwefelkalkbrühe. Zum Spritzen, Tauchen und Vergasen (Räuchern) geeignet. Gift!					
Packung 50 gr		100 gr	250 gr	500 gr	1 Kilo
RM 1.60		2.85	6.75	13.15	26.—
					128.50
Obstbaum-Karbolinäum (Schacht) gegen tierische und pilzliche Schädlinge im Obstbau, Anwendung Herbst—Winter					
in Packungen von		$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	2,5
einschl. Verpackung RM —.50		— .75	1.10	2.25	4.—
				7.75	12.50
					24.—
Größere Mengen auf Anfrage					
Parasitol I (flüssig), zum Spritzen, Tauchen und Verdampfen gegen Blattläuse und anderes Ungeziefer im Gewächshaus und freien Lande. Radikale Wirkung. Verdünnbarkeit 1:100					
$\frac{1}{20}$		$\frac{1}{10}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1 Kilo
RM —.60		1.10	2.25	4.—	7.50
Parasitol-Räucherkerzen (Schacht), 1 Kerze für 10—15 cbm Luftraum					
in Packungen von 25 Stück kleine		RM 2.20		50 Stück kleine	RM 4.—
Parasitol-Räucherpulver					
in $\frac{1}{2}$ Kilo-Packung		RM —.60	1 Kilo	RM 1.10	
Parasitol-Räucherschnitzel per Karton [ca. $\frac{1}{2}$ kg] RM 4.50					
Polvo , Pulver gegen den Erdflöhe kleine Verstäuber-Schachtel RM —.30 1 Kilo RM 6.—					
Solbar , bewährtes Mittel gegen Meltau, Winterspritzung 3 prozentig, Sommerspritzung 1 prozentig					
100 gr		RM —.45	1 Kilo-Dose	RM 1.98	
Specalin ein preisw., verstärktes Quassia-Spritzmittel; ungiftig u. feuersicher, unbegrenzt haltbar					
$\frac{1}{2}$		1	$2\frac{1}{2}$	5	10
RM 1.50		2.75	6.55	11.75	22.—
					53.75
Sufrobo , Bestäubungsmittel zur Bekämpfung von echtem Meltau im Wein- und Gartenbau					
kleine Spritzdosen aus Pappe RM. —.40		1	$2\frac{1}{2}$	$4\frac{1}{2}$ Kilo-Beutel	
		RM 1.80	3.60	5.60	
Ceresan , Universal-Trockenbeize					
200 gr		1 kg	5 kg	25 kg	
RM 1.12		4.15	19.75	92.50	
Unkraut-Ex , sicher wirkendes Unkraut-Vertilgungsmittel					
$\frac{1}{2}$ Kilo		1 Kilo	5 Kilo	10 Kilo	25 Kilo
RM —.90		1.60	6.75	11.75	25.—
Uspulun-Universal (Naß-Beize)					
Dosen mit 50		100	250	500	1000 gr
RM —.50		— .75	1.80	3.42	6.48

Zelio**Sicher wirkend!****Zelio-Körner** (zur Haus- u. Feldmäusevertilgung)

Büchse mit 25 gr RM —.45 Büchse mit 100 gr RM 1.55

" " " " —.85 " " 250 " " 3.45

Zelio-Paste

(zur Ratten- und Wühlmäuse-Vertilgung, mit passenden Ködern an den von den Nagern heimgesuchten Stellen auszulegen)

30 gr-Tube RM 1.35

Katalog-Auszug der Werkzeugfabrik S. Kunde & Sohn, Dresden

Okulier- und Veredlungsmesser**Nr. 30 A**

	9 1/2	10	10 1/2	11 cm
RM	2.25	2.35	2.55	2.65

**Nr. 31 A**

	9 1/2	10	10 1/2 cm
RM	2.25	2.35	2.55

**Nr. 41 F**

	8	9	10 cm
RM	2.40	2.50	2.70

**Nr. 41 K**

	9	10 cm
RM	2.80	3.—

Kopulirmesser**Nr. 22 A**

	10	10 1/2	11 cm
RM	2.35	2.55	2.65

**Nr. 23 A**

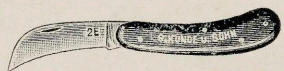
	10	10 1/2	11 cm
RM	2.35	2.55	2.65

Mehrklingige Veredlungsmesser**Nr. 3123 C**

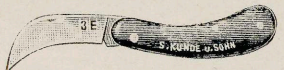
	9 1/2	10 1/2 cm
RM	3.80	4.—

Garten- und Baumschulenhuppen**Nr. 1 E**

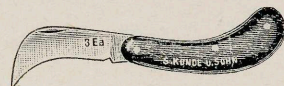
Heft 10	10 1/2	11	12 cm
RM 2.60	2.70	2.90	3.10

**Nr. 2 E**

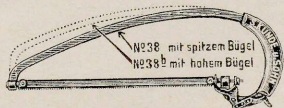
Heft 9	10	11	12 cm
RM 2.60	2.80	3.—	3.25

**Nr. 3 E**

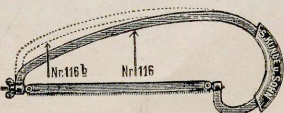
Heft 9 1/2	10 1/2	11	12 cm
RM 3.—	3.40	3.60	3.90

**Nr. 3 E a**

Heft 10	11	11 1/2 cm
RM 3.75	4.25	4.75

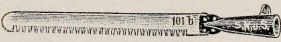
„Dresdensia“-Normal-Sägen**Nr. 38 u. 38 b**

Blattlänge 30	35	40 cm
RM 4.—	4.50	5.—

**Nr. 116 u. 116 b**

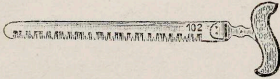
Hohenheimer Baumsäge				
Blattlänge 25	30	35	40 cm	
RM 1.80	1.90	2.—	2.30	

„Dresdensia“-Gußstahl-Astsägen



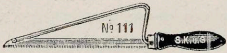
Nr. 101

Mit Tülle für Handgriff
Blattlänge 30 cm RM 2,30



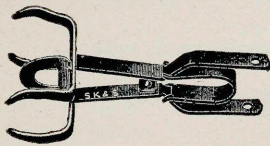
Nr. 102

Mit Handgriff
Blattlänge 30 cm RM 2,50



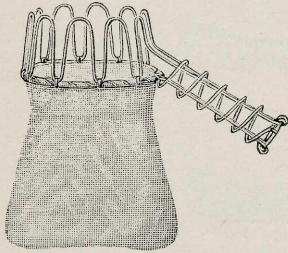
Nr. 111

Formier- u. Veredlungssäge mit Messingbügel
19 cm RM 1,40



Nr. 575

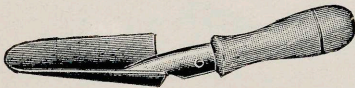
Maulwurfsfalle
doppelt wirkend
RM —,30



Nr. 582

Obstpflücker
mit verzinktem
Drahtbügel und
Leinenbeutel
RM 1,20

Blumenkelle, Stahleblech mit Holzgriff



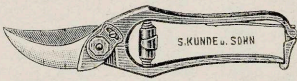
Nr. 207

ganze Länge 21 cm RM —,15
" " 26 " " —,25

Nr. 204 Pflanzkelle aus Stahlblech mit
Holzheft und durchgenieteter Angel, extrastark
Blattlänge 13 cm RM —,65
" 16 " " —,70

Baum- und Rosenscheren
mit Messing-Muttersicherung

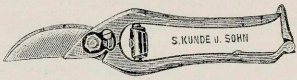
Zweischneidig



Nr. 135

Modell 1879

Länge	17	20	23 cm
RM	6,60	7,50	8,—

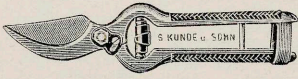


Nr. 1320

Blatt schlankere Form

Länge	18	20	23 cm
RM	4,10	4,30	5,—

Einschneidig



Nr. 124

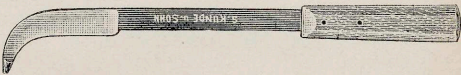
Länge	18	20	23	25 cm
RM	2,50	2,65	3,—	3,50

Pflanzholz



Nr. 531

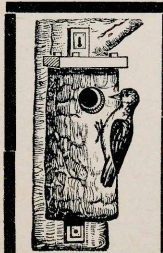
30×3½ cm RM —,50



Nr. 190

Spargelmesser aus feinem Tiegelgußstahl
RM 2,70

(auch andere Ausführungen)

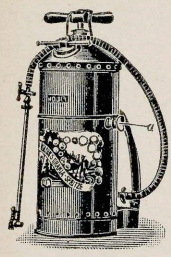


Berlepsche Nisthöhlen

Nisthöhlen gehören
in jeden Garten!

für Kohlmeisen . . .	1 Stück	RM 1,60
" Blaumeisen . . .	1 "	" 1,60
" Stare	1 "	" 2,—
" Rotschwänzchen .	1 "	" 1,20

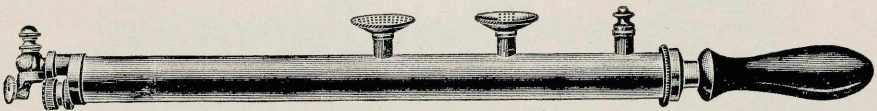
Baum- und Blumen-Spritzen *Bitte Sonderprospekt anfordern!*



Holder's selbsttätige „Urania“-Spritze (D.R.-Patent)
Erste Spritze mit selbsttätig wirkendem Lufrührwerk dieser Art

Durch das selbsttätige Rührwerk wird verhindert, daß sich das jeweilige Spritzmittel vom Wasser absondert und zu Boden sinkt. Sie bewährt sich besonders bei Spritzungen mit Uraniagrün, Kalkpulver, Karbolineum usw. — Ausgerüstet mit Messingarmaturen, Messing-Luftpumpe, Manometer, Leder-Tragriemen, Gummischlauch mit Drahtspirale [Länge 1,35 m], Abstellhahn, 50 cm langem Spritzrohr mit Verstäuber, Einfülltrichter mit Drahtsieb, genügend Reserve-Dichtungsringen und verschiedenen Mundstücken [Verstäuber- und Hochstrahl-]. — Gebrauchsanweisung wird jeder Spritze mitgegeben. —

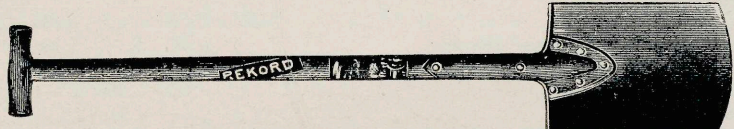
Mit Messingbehälter für alle Flüssigkeiten	Größe 0	16—20 Ltr.	Füllung	RM. 63.—
	I	12—15	" "	60.—
Bambus-Spritzrohre mit Messingrohr-Einlage von	2 m	3 m	4 m	5 m Länge
	RM. 4.75	5.50	6.50	8.—



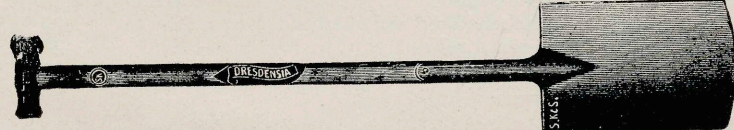
Holder's Handspritze „Universal“

Holder's Handspritze „Universal“ besitzt Saugventil, drehbaren Nebelverstäuber, Vollbrause- und Hochstrahlmündstück.
„Universal“ ist ganz aus Messing hergestellt und wird in vier Größen geliefert:
Nr. I, ganze Länge 45 cm RM. 6.— Nr. II, ganze Länge 55 cm RM. 6.50
Nr. III, ganze Länge 65 cm RM. 7.— Nr. IV, ganze Länge 75 cm RM. 7.50

Spaten



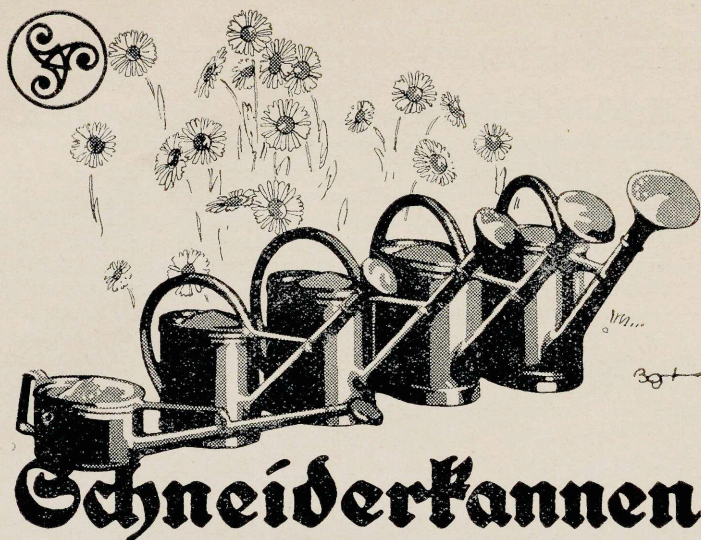
Garantie-Gärtner-Spaten „Record“, beste Qualität, mit Eschenstiel — unverwüstlich RM 4.—



„Dresdensia“-Gärtnerspaten, Marke „Ideal“ Nr. 618 Kunde
Poliert, Blatt und Federn aus einem Stück Bessemerstahl konisch gewalzt.
Größe II Blatt ca. 18,5×28,5 cm, gerader Eschenstiel T-Griff RM 4.90 Knopf-Griff RM 5.—
„ III „ „ 19,5×30 „ „ „ „ „ 5.— „ „ 5.20



„Dresdensia“-Gußstahlspaten. Nr. 615 Kunde, Garantie-Qualität, Blatt gehärtet, schwarz lackiert, mit Messingnieten und hohen Stahlschienen, Gewicht mit Stiel ca. 2 kg (2 Stück ein 5 kg-Postpaket.) Mit oder ohne Fußkanten
Größe I Blatt ca. 17×28,5 cm, mit gerad. Eschenstiel T-Griff RM 3.50 Knopf-Griff RM 3.60
„ II „ „ 18,5×28,5 „ „ „ „ „ 3.60 „ „ 3.70
„ III „ „ 19,5×28,5 „ „ „ „ „ 3.70 „ „ 3.90



- Gewächshaus-Gießkannen Nr. 2 und 3**, niedere Form, mit Haarbrause; sie dienen im Gewächshaus zum Begießen feiner Sämereien und zarter Pflanzen, wo aus Rücksicht auf den verfügbaren Raum mit der gewöhnlichen Gießkanne nicht gearbeitet werden kann.
- Die **Kleingießkanne Nr. 4** ist die Gewächshauskanne des Gärtners, die Zimmerkanne der Hausfrau und der Kinder.
- Die **Beetgießkanne Nr. 8** ist die größere Gewächshaus- und Mistbeetkanne des Gärtners, die Freilandkanne des Lehrlings und die Gartenkanne der Hausfrau.
- Die **Freiland-Gießkanne Nr. 12** ist die eigentliche Gebrauchskanne, für alle Zwecke geeignet; auch bei Bauarbeiten viel benützt.

Original-Preise (unverbindlich):

1. Schneiderkannen

Größennummer und Nutzinhalt in Liter		4	8	10	12	14	16
Kanne ohne Brause	RM	3.60	4.10	4.60	4.80	5.40	5.60
Kanne mit verzinkter Normalbrause	"	4.40	5.—	5.60	5.80	6.60	6.80
Kanne mit verzinkter Schrägbrause	"	4.60	5.20	5.80	6.—	6.80	7.—
Verzinkte Normalbrause	"	—80	—90	1.—	1.—	1.20	2.20
Verzinkte Schrägbrause	"	1.—	1.10	1.20	1.20	2.40	1.40
Messing-Normalbrause mit besonders feiner Lochung	"	1.20	1.40	1.60	1.60	1.80	1.80
Messing-Schrägbrause	"	1.40	1.60	1.80	1.80	2.—	2.—
Topfbrause schräg; schwemmt nicht	"	—90	1.—	1.20	1.20	1.40	1.40
Verlängerungsrohr, als Zwischenstück verwendbar	"	—90	1.—	1.20	1.20	1.40	1.40
Aufsteckrohr gebogen (dünner Strahl)	"	—90	1.—	1.20	1.20	1.40	1.40
Jaucheverteiler, an Stelle der Brause aufzustecken	"	—70	—80	—90	—90	1.—	1.—

2. Schneider-Gewächshauskannen

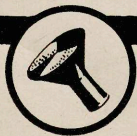
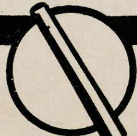
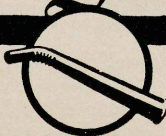
Größennummer und Nutzinhalt in Liter		2 ohne	3 ohne	4 mit Bügel
Kanne ohne Brause	RM	2.70	3.10	3.90
Kanne einschließlich Haarbrause	"	3.40	3.80	4.60
Haarbrause allein	"	—70	—70	—70
Aufsteckrohr, gebogen	"	—80	—80	—80

Alle Kannen und Zubehörteile sind mit nahtlosen Dichtungskonussen versehen. Der Vollinhalt der Kannen ist etwa ein Zehntel größer als der Nutzinhalt.

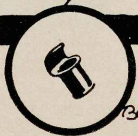
Schneiderkannen Zubehör



Normal-Brause

Messing-Normal-Brause
(feine Lochung)Verlängerungs-Rohr
(Zwischenstück)

Aufsteckrohr



Jauche-Verteiler

Düngemittel Ovis-Guano (organ. Volldünger)
Die Marke des besten Erfolges!



Nährstoffgehalte: Stickstoff 8% Phosphorsäure 8% Kali 8%

Wasserlöslich: Stickstoff 4% Phosphorsäure 4% Kali 8%

Ovis-Guano besteht zum großen Teil aus natürlichen Stoffen, so daß er als Vorratsdünger, Frühjahrsdünger, als Kopfdünger und als Dungguß verwendet werden kann.

Ovis-Guano ist ein Dünger in höchstkonzentrierter Form für fast alle Pflanzenarten, insbesondere für die verschiedensten Garten- und Topfgewächse, für Feldfrüchte, Obstbäume und für Rasenflächen.

Anwendung des Ovis-Dünger. Den Ovis-Dünger streue man 2—4 Wochen vor der Bestellung breitwürfig aus, bringe ihn leicht unter, achte aber darauf, daß der Dünger je nach Wurzel-lage nicht zu tief in den Boden kommt. Bei Kopfdüngung streue man denselben um die Pflanzen herum, ohne die Pflanze selbst zu treffen. Sofort nach Ausstreuen des Düngers ist reichlich mit Wasser nachzubrausen, was man in den ersten Tagen wiederholt.

Ovis-Dünger macht sich reichlich bezahlt, ein Versuch führt zu dauerndem Gebrauch. Daher ist die Anwendung desselben nur zu empfehlen.

Preise [unverbindlich]:

Ovis-Guano für Töpfe und Balkonbepflanzung:	Packung von	125	250	500 gr
	RM	—,25	—,40	—,70

Ovis-Volldünger für den Garten.	1 kg	RM —,60	5 kg	RM 2.60
	Original-Sack	= 25 Kilo		RM 11.—

Harnstoff-Kali-Phosphor B. A. S. F.

für Gartengewächse, Obstbäume, Topfpflanzen usw.

Der neue, leicht lösliche Volldünger mit etwa 28% Stickstoff, 14% Phosphorsäure, 14% Kali.
Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Original-Fabrikpreise [freibleibend]:

Dose mit 1/2 Kilo	RM	1.05
Kleine Dose	"	—,45
5 kg	"	6.15
10 kg-Blechtrommel	"	9.40
25 "	"	16.65



Albert's Spezial-Blumendünger

in Dosen mit aufgedruckter Gebrauchsanweisung.

Preise:	Dosen mit	150 gr	500 gr	1000 gr	5 kg	12 1/2 kg	25 kg	50 kg
[unverbindlich]	RM	—,55	1.05	1.75	2.80	6.—	11.25	22.—

Mairol-Blumennährsalz in Dosen mit aufgedruckter Gebrauchsanweisung.

Dose mit 100 gr	RM —,50	Dose mit 200 gr	RM —,85	1 kg	RM 1.80
-----------------	---------	-----------------	---------	------	---------

Hornspäne, fein gemahlen, extra Qualität 1 kg RM —,60 5 kg RM 2.40

Notizen.

